

RECHTSPFLEGE

FACHSERIE

10

Reihe 5

Bewährungshilfe

1979

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ
Bestellnummer: 2100500 – 79700

Inhalt

	Seite
Vorbemerkung	3
T a b e l l e n t e i l	
1 Unterstellungen unter Bewährungs-/Führungsaufsicht am 31. Dezember 1979 nach Ländern	4
2 Bewährungsaufsichten am 31. Dezember 1979 nach dem Grund der Unterstellung und Ländern	6
3 Beendete Bewährungsaufsichten 1979 nach Unterstellungs- und Beendigungsgründen	
3.1 Unterstellungen nach allgemeinem Strafrecht	8
3.2 Unterstellungen nach Jugendstrafrecht	9
4 Beendete Bewährungsaufsichten 1979 nach ausgewählten Unterstellungs- und Beendigungsgründen	
4.1 Unterstellungen nach allgemeinem Strafrecht und Ländern	10
4.2 Unterstellungen nach allgemeinem Strafrecht und Straftaten	14
4.3 Unterstellungen nach Jugendstrafrecht und Ländern	34
4.4 Unterstellungen nach Jugendstrafrecht und Straftaten	38
5 Beendete Bewährungsaufsichten 1979 nach dem Alter der Unterstellten	
5.1 Nach Ländern	58
5.2 Nach Straftaten	60
6 Beendete Bewährungsaufsichten 1979 nach persönlichen Merkmalen der Unterstellten und Ländern	70
7 Beendete Bewährungsaufsichten 1979 nach Staatsangehörigkeit, weiteren Merkmalen der Unterstellten und Ländern	
7.1 Unterstellungen nach allgemeinem Strafrecht	72
7.2 Unterstellungen nach Jugendstrafrecht	74

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = kein Nachweis vorhanden
- x = Nachweis ist nicht sinnvoll
 bzw. Fragestellung trifft
 nicht zu

Abkürzungen

- Abs. = Absatz
- i.V.m. = in Verbindung mit
- JGG = Jugendgerichtsgesetz
- StGB = Strafgesetzbuch
- StVG = Straßenverkehrsgesetz

Erschienen im November 1980

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet.

Preis: 9,50 DM

Ergebnisse der Länder werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer B VI veröffentlicht.

Vorbemerkung

Mit dem vorliegenden Heft werden die Ergebnisse der Bewährungshilfestatistik 1979 veröffentlicht.

In der Bewährungshilfestatistik werden die hauptamtlichen Bewährungshelfer und die ihnen übertragenen Unterstellungen unter Bewährungsaufsicht gezählt. Daneben enthält die Veröffentlichung auch - und zwar in Tabelle 1 - die Anzahl der Unterstellungen unter Führungsaufsicht nach Ländern.

Bei den Unterstellungen unter Bewährungsaufsicht handelt es sich um Fälle, bei denen dem Straffälligen entweder im Urteil Strafaussetzung oder nach Verbüßung eines Teils der erkannten Freiheits- bzw. Jugendstrafe vorzeitige Entlassung gewährt worden ist. Nicht nachgewiesen sind hier mithin Unterstellungen aus anderen Gründen - mit Ausnahme der Aussetzung des Berufsverbots. Die Zahl der Unterstellungen ist größer als die der unterstellten Personen. Das ergibt sich vor allem daraus, daß eine Person, die wegen

mehrerer Straftaten in verschiedenen Verfahren abgeurteilt worden ist, mehrfach unter Bewährungsaufsicht gestellt werden kann (Mehrfachunterstellung). In der Statistik werden die durch Bewährung beendeten Unterstellungen denjenigen gegenübergestellt, die durch Widerruf dieser Vergünstigung beendet worden sind.

Infolge der Umstellung dieser Statistik auf maschinelle Datenverarbeitung sowie der Neugestaltung des Tabellenprogramms weichen die in diesem Heft enthaltenen Tabellen in Aufbau und Gliederung zum Teil von denen in den Veröffentlichungen bis einschl. 1976 ab. Besonderer Wert wurde jedoch darauf gelegt, daß die Ergebnisse in ihren wesentlichen Gliederungsmerkmalen mit denen früherer Jahre vergleichbar sind. Durch Verwendung eines einheitlichen Straftatenverzeichnisses für die Bewährungshilfe-, die Führungsaufsichts- und die Strafvollzugsstatistik wird darüber hinaus der Vergleich unter diesen Statistiken erleichtert.

1 Unterstellungen unter Bewährungs-/Führungsaufsicht am 31. Dezember 1979 nach Ländern

Art der Unterstellung ¹⁾	Bewährungshelfer ²⁾	Unterstellungen unter Bewährungs-/Führungsaufsicht				Unterstellungen je Bewährungshelfer	Unterstellungen nach					
		insgesamt ³⁾	darunter		unter Bewährungs- und Führungsaufsicht ⁴⁾		Allgemeinem Strafrecht			Jugendstrafrecht		
			Bewährungsaufsicht	Führungsaufsicht			zusammen	Heranwachsende	Erwachsene	zusammen	Jugendliche	Heranwachsende
Schleswig-Holstein												
Unterstellungen insgesamt												
Bewährungsaufsicht		3 218	314	x	x	65,7	1 845	51	1 794	1 373	419	954
Führungsaufsicht		180	x	-	x	3,7	161	1	160	19	3	16
Zusammen ...	49	3 398	314	-	44	69,3	2 006	52	1 954	1 392	422	970
darunter: Unterstellungen weiblicher Personen												
Bewährungsaufsicht		153	10	x	x	3,1	105	6	99	48	10	38
Führungsaufsicht		6	x	-	x	0,1	6	-	6	-	-	-
Zusammen ...		159	10	-	2	3,2	111	6	105	48	10	38
Hamburg												
Unterstellungen insgesamt												
Bewährungsaufsicht		4 027	414	x	x	57,5	2 780	37	2 743	1 247	370	877
Führungsaufsicht		198	x	3	x	2,8	181	-	181	17	4	13
Zusammen ...	70	4 225	414	3	32	60,4	2 961	37	2 924	1 264	374	890
darunter: Unterstellungen weiblicher Personen												
Bewährungsaufsicht		295	35	x	x	4,2	207	3	204	88	29	59
Führungsaufsicht		2	x	-	x	0,0	2	-	2	-	-	-
Zusammen ...		297	35	-	1	4,2	209	3	206	88	29	59
Niedersachsen												
Unterstellungen insgesamt												
Bewährungsaufsicht		10 068	958	x	x	44,5	6 161	338	5 823	3 907	1 356	2 551
Führungsaufsicht		605	x	16	x	2,7	556	1	555	49	18	31
Zusammen ...	226	10 673	958	16	120	47,2	6 717	339	6 378	3 956	1 374	2 582
darunter: Unterstellungen weiblicher Personen												
Bewährungsaufsicht		586	55	x	x	2,6	395	24	371	191	73	118
Führungsaufsicht		20	x	-	x	0,1	19	-	19	1	-	1
Zusammen ...		606	55	-	4	2,7	414	24	390	192	73	119
Bremen												
Unterstellungen insgesamt												
Bewährungsaufsicht		1 523	143	x	x	52,5	1 049	17	1 032	474	126	348
Führungsaufsicht		158	x	4	x	5,4	158	-	158	-	-	-
Zusammen ...	29	1 681	143	4	26	58,0	1 207	17	1 190	474	126	348
darunter: Unterstellungen weiblicher Personen												
Bewährungsaufsicht		92	9	x	x	3,2	60	-	60	32	8	24
Führungsaufsicht		-	x	-	x	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen ...		92	9	-	-	3,2	60	-	60	32	8	24
Nordrhein-Westfalen												
Unterstellungen insgesamt												
Bewährungsaufsicht		28 531	2 340	x	x	54,7	15 880	929	14 951	12 651	4 074	8 577
Führungsaufsicht		2 150	x	40	x	4,1	1 912	54	1 858	238	85	153
Zusammen ...	522	30 681	2 340	40	318	58,8	17 792	983	16 809	12 889	4 159	8 730
darunter: Unterstellungen weiblicher Personen												
Bewährungsaufsicht		2 026	160	x	x	3,9	1 117	86	1 031	909	238	671
Führungsaufsicht		89	x	3	x	0,2	53	5	48	36	11	25
Zusammen ...		2 115	160	3	30	4,1	1 170	91	1 079	945	249	696
Hessen												
Unterstellungen insgesamt												
Bewährungsaufsicht		7 422	581	x	x	65,7	4 735	181	4 554	2 687	1 041	1 646
Führungsaufsicht		493	x	6	x	4,4	454	3	451	39	11	28
Zusammen ...	113	7 915	581	6	66	70,0	5 189	184	5 005	2 726	1 052	1 674
darunter: Unterstellungen weiblicher Personen												
Bewährungsaufsicht		668	39	x	x	5,9	434	28	406	234	71	163
Führungsaufsicht		33	x	1	x	0,3	23	-	23	10	1	9
Zusammen ...		701	39	1	10	6,2	457	28	429	244	72	172

1) Ohne die Unterstellungen nach § 10 JGG.
2) Ohne ehrenamtliche Bewährungshelfer.

3) Ggf. auch mehrere Bewährungs- und Führungsaufsichten nebeneinander.
4) Im Zeitpunkt der Unterstellung unter Bewährungsaufsicht denselben Bewährungshelfer auch zur Führungsaufsicht unterstellt.

1 Unterstellungen unter Bewährungs-/Führungsaufsicht am 31. Dezember 1979 nach Ländern

Art der Unterstellung ¹⁾	Bewäh- rungs- helfer ²⁾	Unterstellungen unter Bewährungs-/Führungsaufsicht				Unter- stellungen je Bewäh- rungs- helfer	Unterstellungen nach					
		ins- gesamt ³⁾	darunter		unter Bewäh- rungs- und Führungs- aufsicht ⁴⁾		Allgemeinem Strafrecht			Jugendstrafrecht		
			Bewäh- rungs- aufsicht	Führungs- aufsicht			zu- sammen	Heran- wachsende	Er- wachsene	zu- sammen	Jugend- liche	Heran- wachsende
Rheinland-Pfalz												
Unterstellungen insgesamt												
Bewährungsaufsicht		4 709	334	x	x	65,4	2 425	335	2 090	2 284	1 136	1 148
Führungsaufsicht		200	x	2	x	2,8	173	3	170	27	8	19
Zusammen	72	4 909	334	2	35	68,2	2 598	338	2 260	2 311	1 144	1 167
darunter: Unterstellungen weiblicher Personen												
Bewährungsaufsicht		376	16	x	x	5,2	217	26	191	159	70	89
Führungsaufsicht		14	x	-	x	0,2	10	1	9	4	1	3
Zusammen		390	16	-	5	5,4	227	27	200	163	71	92
Baden-Württemberg												
Unterstellungen insgesamt												
Bewährungsaufsicht		11 846	926	x	x	55,1	6 382	387	5 995	5 464	2 182	3 282
Führungsaufsicht		684	x	14	x	3,2	627	3	624	57	13	44
Zusammen	215	12 530	926	14	81	58,3	7 009	390	6 619	5 521	2 195	3 326
darunter: Unterstellungen weiblicher Personen												
Bewährungsaufsicht		1 046	81	x	x	4,9	541	23	518	505	190	315
Führungsaufsicht		28	x	1	x	0,1	23	-	23	5	3	2
Zusammen		1 074	81	1	2	5,0	564	23	541	510	193	317
Bayern												
Unterstellungen insgesamt												
Bewährungsaufsicht		11 461	501	x	x	54,3	4 661	241	4 420	6 800	2 779	4 021
Führungsaufsicht		1 197	x	29	x	5,7	1 056	7	1 049	141	41	100
Zusammen	211	12 658	501	29	127	60,0	5 717	248	5 469	6 941	2 820	4 121
darunter: Unterstellungen weiblicher Personen												
Bewährungsaufsicht		1 054	40	x	x	5,0	501	24	477	553	206	347
Führungsaufsicht		66	x	-	x	0,3	56	-	56	10	2	8
Zusammen		1 120	40	-	10	5,3	557	24	533	563	208	355
Saarland												
Unterstellungen insgesamt												
Bewährungsaufsicht		1 945	106	x	x	81,0	813	21	792	1 132	339	793
Führungsaufsicht		70	x	1	x	2,9	62	2	60	8	1	7
Zusammen	24	2 015	106	1	9	84,0	875	23	852	1 140	340	800
darunter: Unterstellungen weiblicher Personen												
Bewährungsaufsicht		117	5	x	x	4,9	35	-	35	82	27	55
Führungsaufsicht		-	x	-	x	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen		117	5	-	-	4,9	35	-	35	82	27	55
Berlin (West)												
Unterstellungen insgesamt												
Bewährungsaufsicht		4 221	280	x	x	36,1	2 556	69	2 487	1 665	522	1 143
Führungsaufsicht		398	x	15	x	3,4	388	1	387	10	-	10
Zusammen	117	4 619	280	15	25	39,5	2 944	70	2 874	1 675	522	1 153
darunter: Unterstellungen weiblicher Personen												
Bewährungsaufsicht		403	24	x	x	3,4	251	10	241	152	32	120
Führungsaufsicht		19	x	1	x	0,2	17	-	17	2	-	2
Zusammen		422	24	1	3	3,6	268	10	258	154	32	122
Bundesgebiet												
Unterstellungen insgesamt												
Bewährungsaufsicht		88 971	6 897	x	x	54,0	49 287	2 606	46 681	39 684	14 344	25 340
Führungsaufsicht		6 333	x	130	x	3,8	5 728	75	5 653	605	184	421
Insgesamt	1 648	95 304	6 897	130	883	57,8	55 015	2 681	52 334	40 289	14 528	25 761
darunter: Unterstellungen weiblicher Personen												
Bewährungsaufsicht		6 816	474	x	x	4,1	3 863	230	3 633	2 953	954	1 999
Führungsaufsicht		277	x	6	x	0,2	209	6	203	68	18	50
Insgesamt		7 093	474	6	67	4,3	4 072	236	3 836	3 021	972	2 049

1) Ohne die Unterstellungen nach § 10 JGG.
2) Ohne ehrenamtliche Bewährungshelfer.

3) Ggf. auch mehrere Bewährungs- und Führungsaufsichten nebeneinander.
4) Im Zeitpunkt der Unterstellung unter Bewährungsaufsicht demselben Bewährungshelfer auch zur Führungsaufsicht unterstellt.

2 Bewährungsaufsichten am 31. Dezember 1979 nach

Lfd. Nr.	Land	Ein- heit	Unterstellungen unter Bewährungsaufsicht nach allgemeinem Strafrecht											
			ins- gesamt	aufgrund						Strafrest bei Entlassung ¹⁾				
				Strafaussetzung			Aussetzung des Strafrestes			Aus- setzung des Berufs- verbots				
				nach § 56 Abs. 1 StGB	Abs. 2 StGB	im Wege der Gnade	nach § 57 Abs. 1 StGB	Abs. 2 StGB	im Wege der Gnade		weniger als 6 Monate	6 Monate bis unter 1 Jahr	1 Jahr bis unter 2 Jahre	2 Jahre und mehr
1 2	Schleswig-Holstein	Anzahl %	1 845 100	794 43,0	64 3,5	21 1,1	936 50,7	9 0,5	17 0,9	4 0,2	596 62,0	252 26,2	85 8,8	29 3,0
3 4	Hamburg	Anzahl %	2 780 100	1 465 52,7	38 1,4	105 3,8	1 033 37,2	13 0,5	124 4,5	2 0,1	546 46,7	379 32,4	175 15,0	70 6,0
5 6	Niedersachsen	Anzahl %	6 161 100	3 266 53,0	245 4,0	81 1,3	2 424 39,3	75 1,2	68 1,1	2 -	1 424 55,5	721 28,1	317 12,3	105 4,1
7 8	Bremen	Anzahl %	1 049 100	506 48,2	24 2,3	15 1,4	471 44,9	8 0,8	25 2,4	- -	272 54,0	152 30,2	65 12,9	15 3,0
9 10	Nordrhein-Westfalen ...	Anzahl %	15 880 100	6 848 43,1	340 2,1	227 1,4	8 084 50,9	132 0,8	241 1,5	8 0,1	4 911 58,1	2 310 27,3	920 10,9	316 3,7
11 12	Hessen	Anzahl %	4 735 100	2 017 42,6	191 4,0	120 2,5	2 267 47,9	33 0,7	89 1,9	18 0,4	1 252 52,4	652 27,3	372 15,6	113 4,7
13 14	Rheinland-Pfalz	Anzahl %	2 425 100	987 40,7	103 4,2	29 1,2	1 251 51,6	23 0,9	27 1,1	5 0,2	668 51,3	364 28,0	203 15,6	66 5,1
15 16	Baden-Württemberg	Anzahl %	6 382 100	3 187 49,9	211 3,3	180 2,8	2 541 39,8	51 0,8	212 3,3	- -	1 522 54,3	813 29,0	344 12,3	125 4,5
17 18	Bayern	Anzahl %	4 661 100	1 949 41,8	131 2,8	20 0,4	2 445 52,5	57 1,2	57 1,2	2 -	1 298 50,7	691 27,0	373 14,6	197 7,7
19 20	Saarland	Anzahl %	813 100	169 20,8	32 3,9	8 1,0	589 72,4	11 1,4	3 0,4	1 0,1	362 60,0	138 22,9	82 13,6	21 3,5
21 22	Berlin (West)	Anzahl %	2 556 100	1 378 53,9	55 2,2	76 3,0	922 36,1	4 0,2	119 4,7	2 0,1	547 52,3	287 27,5	148 14,2	63 6,0
23 24	Bundesgebiet ...	Anzahl %	49 287 100	22 566 45,8	1 434 2,9	882 1,8	22 963 46,6	416 0,8	982 2,0	44 0,1	13 398 55,0	6 759 27,7	3 084 12,7	1 120 4,6
darunter: Unterstellungen														
25	Schleswig-Holstein	Anzahl	105	46	7	5	44	1	2	-	29	8	7	3
26	Hamburg	Anzahl	207	124	5	23	43	2	10	-	36	12	6	1
27	Niedersachsen	Anzahl	395	266	18	11	87	8	5	-	62	25	8	5
28	Bremen	Anzahl	60	33	5	2	18	-	2	-	15	3	1	1
29	Nordrhein-Westfalen ...	Anzahl	1 117	624	26	41	392	10	22	2	306	72	26	20
30	Hessen	Anzahl	434	258	11	17	130	2	12	4	78	42	16	8
31	Rheinland-Pfalz	Anzahl	217	129	7	7	69	2	2	1	41	22	6	4
32	Baden-Württemberg	Anzahl	541	340	21	37	120	2	21	-	93	29	13	8
33	Bayern	Anzahl	501	227	30	3	227	5	8	1	158	47	26	9
34	Saarland	Anzahl	35	11	3	1	20	-	-	-	11	7	2	-
35	Berlin (West)	Anzahl	251	144	8	15	66	-	18	-	48	22	9	5
36	Bundesgebiet ...	Anzahl	3 863	2 202	141	162	1 216	32	102	8	877	289	120	64

1) Die Angaben beziehen sich auf die 3 Spalten "Aussetzung des Strafrestes".

2) Die Angaben beziehen sich auf die 4 Spalten "Aussetzung des Restes einer ...".

dem Grund der Unterstellung und Ländern

Unterstellungen unter Bewährungsaufsicht nach Jugendstrafrecht														Lfd. Nr.
ins- gesamt	aufgrund								Strafrest bei Entlassung ²⁾					
	Aussetzung der Jugendstrafe zur Bewährung			Jugend- strafe im Wege der Gnade	Aussetzung des Restes einer bestimmten Jugendstrafe		unbestimmten Jugendstrafe							
	Verhän- gung der Jugend- strafe nach § 27 JGG	nach § 21			nach § 88 JGG	im Wege der Gnade	nach § 89 JGG	im Wege der Gnade	weniger als 6 Monate	6 Monate bis unter 1 Jahr	1 Jahr bis unter 2 Jahre	2 Jahre und mehr		
	Abs. 1 JGG	Abs. 2 JGG												
insgesamt														
1 373 100	156 11,4	785 57,2	62 4,5	1 0,1	353 25,7	2 0,1	13 0,9	1 0,1	190 51,5	149 40,4	23 6,2	7 1,9	1 2	
1 247 100	108 8,7	808 64,8	30 2,4	8 0,6	277 22,2	12 1,0	4 0,3	- -	146 49,8	113 38,6	24 8,2	10 3,4	3 4	
3 907 100	425 10,9	2 268 58,0	325 8,3	8 0,2	777 19,9	7 0,2	94 2,4	3 0,1	327 37,1	397 45,1	106 12,0	51 5,8	5 6	
474 100	70 14,8	261 55,1	19 4,0	11 2,3	96 20,3	- -	17 3,6	- -	41 36,3	46 40,7	20 17,7	6 5,3	7 8	
12 651 100	1 099 8,7	8 103 64,1	655 5,2	38 0,3	2 527 20,0	23 0,2	204 1,6	2 -	1 308 47,5	1 052 38,2	324 11,8	72 2,6	9 10	
2 687 100	328 12,2	1 490 55,5	218 8,1	24 0,9	551 20,5	10 0,4	60 2,2	6 0,2	243 38,8	282 45,0	84 13,4	18 2,9	11 12	
2 284 100	235 10,3	1 344 58,8	122 5,3	7 0,3	539 23,6	7 0,3	30 1,3	- -	259 45,0	224 38,9	71 12,3	22 3,8	13 14	
5 464 100	492 9,0	3 344 61,2	361 6,6	33 0,6	1 132 20,7	16 0,3	85 1,6	1 -	421 34,1	556 45,1	218 17,7	39 3,2	15 16	
6 800 100	529 7,8	4 133 60,8	349 5,1	6 0,1	1 664 24,5	5 0,1	114 1,7	- -	696 39,0	766 43,0	281 15,8	40 2,2	17 18	
1 132 100	64 5,7	657 58,0	62 5,5	2 0,2	298 26,3	4 0,4	44 3,9	1 0,1	82 23,6	135 38,9	113 32,6	17 4,9	19 20	
1 665 100	101 6,1	1 246 74,8	67 4,0	14 0,8	216 13,0	15 0,9	6 0,4	- -	83 35,0	101 42,6	43 18,1	10 4,2	21 22	
39 684 100	3 607 9,1	24 439 61,6	2 270 5,7	152 0,4	8 430 21,2	101 0,3	671 1,7	14 0,0	3 796 41,2	3 821 41,5	1 307 14,2	292 3,2	23 24	
weiblicher Personen														
48	12	30	2	-	4	-	-	-	1	1	2	-	25	
88	11	64	2	1	9	-	1	-	9	-	1	-	26	
191	30	125	15	1	19	-	1	-	13	4	2	1	27	
32	7	21	3	-	1	-	-	-	1	-	-	-	28	
909	142	601	47	7	108	2	2	-	72	27	10	3	29	
234	32	136	26	4	35	1	-	-	15	10	9	2	30	
159	26	101	11	1	20	-	-	-	7	9	3	1	31	
505	67	324	37	4	70	2	1	-	34	31	6	2	32	
553	66	381	26	1	73	1	5	-	40	31	6	2	33	
82	8	57	3	-	14	-	-	-	8	3	2	1	34	
152	21	106	5	-	18	2	-	-	8	10	2	-	35	
2 953	422	1 946	177	19	371	8	10	-	208	126	43	12	36	

3 Beendete Bewährungsaufsichten 1979 nach Unterstellungs- und Beendigungsgründen

3.1 Unterstellungen nach allgemeinem Strafrecht

Unterstellungsgrund	Einheit	Beendete Unterstellungen						Außerdem: Beendigung	
		ins- gesamt	davon abgeschlossen durch					durch Abgabe an einen anderen Bewährungs- helfer	aus anderen Gründen
			Bewährung mit		Auf- hebung der Unter- stellung	Widerruf			
			Straf- erlaß	Erledi- gung des Berufs- verbots		nur oder auch wegen neuer Straftat	aus sonstigen Gründen		
Unterstellungen insgesamt									
Bewährungsaufsicht angeordnet aufgrund									
Strafaussetzung									
nach § 56 Abs. 1 StGB	Anzahl	6 287	2 960	-	352	2 247	728	2 242	874
	%	100	47,1	-	5,6	35,7	11,6		
nach § 56 Abs. 2 StGB	Anzahl	368	202	-	16	126	24	146	30
	%	100	54,9	-	4,3	34,2	6,5		
Aussetzung des Strafrestes									
nach § 57 Abs. 1 StGB	Anzahl	5 940	3 127	-	348	2 077	388	2 550	300
	%	100	52,6	-	5,9	35,0	6,5		
nach § 57 Abs. 2 StGB	Anzahl	156	99	-	3	45	9	55	8
	%	100	63,5	-	1,9	28,8	5,8		
Aussetzung des Berufsverbots	Anzahl	1	-	-	-	1	-	-	-
	%	100	-	-	-	100	-	-	-
Aussetzung im Wege der Gnade	Anzahl	478	326	3	29	92	28	148	42
	%	100	68,2	0,6	6,1	19,2	5,9		
Insgesamt ...	Anzahl	13 230	6 714	3	748	4 588	1 177	5 141 ^{a)}	1 254
	%	100	50,7	0,0	5,7	34,7	8,9		
Unterstellungen männlicher Personen									
Bewährungsaufsicht angeordnet aufgrund									
Strafaussetzung									
nach § 56 Abs. 1 StGB	Anzahl	5 813	2 721	-	319	2 100	673	1 994	808
nach § 56 Abs. 2 StGB	Anzahl	335	180	-	15	116	24	123	26
Aussetzung des Strafrestes									
nach § 57 Abs. 1 StGB	Anzahl	5 702	2 999	-	330	2 008	365	2 407	283
nach § 57 Abs. 2 StGB	Anzahl	146	91	-	3	43	9	50	8
Aussetzung des Berufsverbots	Anzahl	1	-	-	-	1	-	-	-
Aussetzung im Wege der Gnade	Anzahl	427	290	3	27	81	26	125	35
Insgesamt ...	Anzahl	12 424	6 281	3	694	4 349	1 097	4 699 ^{a)}	1 160
Unterstellungen weiblicher Personen									
Bewährungsaufsicht angeordnet aufgrund									
Strafaussetzung									
nach § 56 Abs. 1 StGB	Anzahl	474	239	-	33	147	55	248	66
nach § 56 Abs. 2 StGB	Anzahl	33	22	-	1	10	-	23	4
Aussetzung des Strafrestes									
nach § 57 Abs. 1 StGB	Anzahl	238	128	-	18	69	23	143	17
nach § 57 Abs. 2 StGB	Anzahl	10	8	-	-	2	-	5	-
Aussetzung des Berufsverbots	Anzahl	-	-	-	-	-	-	-	-
Aussetzung im Wege der Gnade	Anzahl	51	36	-	2	11	2	23	7
Insgesamt ...	Anzahl	806	433	-	54	239	80	442 ^{a)}	94

a) Außerdem 85 (männlich 77, weiblich 8) Fälle, in denen der Bewährungshelfer die Dienststelle gewechselt, die Bewährungsaufsicht jedoch beibehalten hat.

3 Beendete Bewährungsaufsichten 1979 nach Unterstellungs- und Beendigungsgründen

3.2 Unterstellungen nach Jugendstrafrecht

Unterstellungsgrund	Einheit	Beendete Unterstellungen							Außerdem: Beendigung	
		ins- gesamt	davon abgeschlossen durch						durch Abgabe an einen anderen Bewährungs- helfer	aus anderen Gründen
			Bewährung mit		Verhängung der Jugendstrafe (\$ 30 Abs. 1 JGG)		Widerruf			
			Tilgung des Schuld- spruchs (\$ 30 Abs.2 JGG)	Erlaß der Jugend- strafe	nur oder auch wegen neuer Straftat	aus sonstigen Gründen	nur oder auch wegen neuer Straftat	aus sonstigen Gründen		

Unterstellungen insgesamt

Bewährungsaufsicht angeordnet aufgrund										
Aussetzung der										
Verhängung der Jugendstrafe (\$ 27 JGG)	Anzahl	1 403	1 205	-	170	28	-	-	389	456
	%	100	85,9	-	12,1	2,0	-	-		
Jugendstrafe nach § 21 Abs. 1 JGG ...	Anzahl	8 331	-	5 335	-	-	2 548	448	2 694	2 565
	%	100	-	64,0	-	-	30,6	5,4		
Jugendstrafe nach § 21 Abs. 2 JGG ...	Anzahl	713	-	442	-	-	235	36	295	138
	%	100	-	62,0	-	-	33,0	5,0		
Aussetzung des Restes einer										
bestimmten Jugendstrafe (\$ 88 JGG) ..	Anzahl	3 313	-	1 777	-	-	1 360	176	1 000	281
	%	100	-	53,6	-	-	41,1	5,3		
Jugendstrafe von unbestimmter Dauer (\$ 89 JGG)	Anzahl	315	-	142	-	-	158	15	81	21
	%	100	-	45,1	-	-	50,2	4,8		
Aussetzung im Wege der Gnade	Anzahl	66	-	48	-	-	15	3	22	11
	%	100	-	72,7	-	-	22,7	4,5		
Insgesamt ...	Anzahl	14 141	1 205	7 744	170	28	4 316	678	4 481 ^{a)}	3 472
	%	100	8,5	54,8	1,2	0,2	30,5	4,8		

Unterstellungen männlicher Personen

Bewährungsaufsicht angeordnet aufgrund										
Aussetzung der										
Verhängung der Jugendstrafe (\$ 27 JGG)	Anzahl	1 199	1 020	-	153	26	-	-	335	421
Jugendstrafe nach § 21 Abs. 1 JGG ...	Anzahl	7 599	-	4 816	-	-	2 399	384	2 388	2 430
Jugendstrafe nach § 21 Abs. 2 JGG ...	Anzahl	661	-	410	-	-	221	30	254	133
Aussetzung des Restes einer										
bestimmten Jugendstrafe (\$ 88 JGG) ..	Anzahl	3 175	-	1 689	-	-	1 322	164	943	271
Jugendstrafe von unbestimmter Dauer (\$ 89 JGG)	Anzahl	312	-	140	-	-	157	15	81	21
Aussetzung im Wege der Gnade	Anzahl	63	-	45	-	-	15	3	21	11
Insgesamt ...	Anzahl	13 009	1 020	7 100	153	26	4 114	596	4 022 ^{a)}	3 287

Unterstellungen weiblicher Personen

Bewährungsaufsicht angeordnet aufgrund										
Aussetzung der										
Verhängung der Jugendstrafe (\$ 27 JGG)	Anzahl	204	185	-	17	2	-	-	54	35
Jugendstrafe nach § 21 Abs. 1 JGG ...	Anzahl	732	-	519	-	-	149	64	306	135
Jugendstrafe nach § 21 Abs. 2 JGG ...	Anzahl	52	-	32	-	-	14	6	41	5
Aussetzung des Restes einer										
bestimmten Jugendstrafe (\$ 88 JGG) ..	Anzahl	138	-	88	-	-	38	12	57	10
Jugendstrafe von unbestimmter Dauer (\$ 89 JGG)	Anzahl	3	-	2	-	-	1	-	-	-
Aussetzung im Wege der Gnade	Anzahl	3	-	3	-	-	-	-	1	-
Insgesamt ...	Anzahl	1 132	185	644	17	2	202	82	459 ^{a)}	185

a) Außerdem 100 (männlich 93, weiblich 7) Fälle, in denen der Bewährungshelfer die Dienststelle gewechselt, die Bewährungsaufsicht jedoch beibehalten hat.

4 Beendete Bewährungsaufsichten 1979
4.1 Unterstellungen nach allgemeinem

Lfd. Nr.	Land	Beendete Unterstellungen nach § 56 Abs. 1 StGB											
		insgesamt	Strafverlaß					davon abgeschlossen durch					
			nach einer Bewährungszeit von ... Jahren			Aufhebung der Unterstellung	zu-	Widerruf davon innerhalb von ... Monaten				darunter nur oder auch wegen neuer Straftat	
			zu-	1 bis	2 bis			unter	6 bis	12 bis	24 und		
			sammen	einschl. 2	einschl. 3		sammen	6	unter 12	unter 24	mehr		
Unterstellungen													
1	Schleswig-Holstein ...	223	101	11	20	70	12	110	7	34	32	37	99
2	Hamburg	401	163	17	36	110	40	198	7	41	74	76	149
3	Niedersachsen	896	446	42	142	262	80	370	23	100	134	113	296
4	Bremen	157	69	14	27	28	3	85	8	29	29	19	47
5	Nordrhein-Westfalen ..	1 785	844	117	348	379	60	881	80	214	312	275	679
6	Hessen	585	313	46	117	150	14	258	19	64	79	96	200
7	Rheinland-Pfalz	267	144	21	44	79	9	114	14	24	44	32	82
8	Baden-Württemberg	952	434	74	138	222	66	452	41	102	163	146	335
9	Bayern	563	280	42	121	117	37	246	25	64	76	81	178
10	Saarland	48	21	-	8	13	2	25	3	6	6	10	21
11	Berlin (West)	410	145	26	63	56	29	236	10	58	108	60	161
12	Bundesgebiet ...	6 287	2 960	410	1 064	1 486	352	2 975	237	736	1 057	945	2 247
Unterstellungen													
13	Schleswig-Holstein ...	214	95	11	17	67	11	108	7	34	32	35	97
14	Hamburg	364	145	12	33	100	37	182	7	37	68	70	140
15	Niedersachsen	833	407	40	128	239	73	353	23	93	130	107	281
16	Bremen	150	65	14	24	27	2	83	7	28	29	19	45
17	Nordrhein-Westfalen ..	1 690	797	105	327	365	54	839	77	208	294	260	645
18	Hessen	534	288	42	105	141	14	232	17	57	69	89	182
19	Rheinland-Pfalz	247	135	20	42	73	7	105	13	22	40	30	74
20	Baden-Württemberg	869	394	68	123	203	60	415	36	95	150	134	310
21	Bayern	502	251	39	106	106	34	217	21	59	65	72	160
22	Saarland	46	20	-	8	12	2	24	3	5	6	10	20
23	Berlin (West)	364	124	20	57	47	25	215	10	51	99	55	146
24	Bundesgebiet ...	5 813	2 721	371	970	1 380	319	2 773	221	689	982	881	2 100
Unterstellungen													
25	Schleswig-Holstein ...	9	6	-	3	3	1	2	-	-	-	2	2
26	Hamburg	37	18	5	3	10	3	16	-	4	6	6	9
27	Niedersachsen	63	39	2	14	23	7	17	-	7	4	6	15
28	Bremen	7	4	-	3	1	1	2	1	1	-	-	2
29	Nordrhein-Westfalen ..	95	47	12	21	14	6	42	3	6	18	15	34
30	Hessen	51	25	4	12	9	-	26	2	7	10	7	18
31	Rheinland-Pfalz	20	9	1	2	6	2	9	1	2	4	2	8
32	Baden-Württemberg	83	40	6	15	19	6	37	5	7	13	12	25
33	Bayern	61	29	3	15	11	3	29	4	5	11	9	18
34	Saarland	2	1	-	-	1	-	1	-	1	-	-	1
35	Berlin (West)	46	21	6	6	9	4	21	-	7	9	5	15
36	Bundesgebiet ...	474	239	39	94	106	33	202	16	47	75	64	147

nach ausgewählten Unterstellungs- und Beendigungsgründen
Strafrecht und Ländern

Beendete Unterstellungen nach § 56 Abs. 2 StGB												Lfd. Nr.
davon abgeschlossen durch												
ins- gesamt	Straferlaß				Auf- hebung der Unter- stellung	Widerruf					darunter nur oder auch wegen neuer Straftat	
	zu- sammen	nach einer Bewährungszeit von ... Jahren				davon innerhalb von ... Monaten						
		mehr als				zu- sammen	innerhalb von ... Monaten					
		1 bis einschl. 2	2 bis einschl. 3	3			unter 6	6 bis unter 12	12 bis unter 24	24 und mehr		

insgesamt

21	14	1	4	9	-	7	-	1	4	2	6	1
14	3	-	-	3	3	8	-	2	2	4	7	2
67	41	6	9	26	3	23	1	9	5	8	16	3
5	1	-	1	-	1	3	-	1	1	1	2	4
77	44	4	8	32	1	32	1	6	10	15	28	5
56	34	3	11	20	1	21	-	9	3	9	17	6
25	13	1	6	6	1	11	1	3	3	4	9	7
53	26	2	8	16	3	24	1	5	5	13	23	8
26	16	1	8	7	2	8	1	1	5	1	6	9
4	1	1	-	-	1	2	-	1	-	1	1	10
20	9	3	1	5	-	11	-	2	6	3	11	11
368	202	22	56	124	16	150	5	40	44	61	126	12

männlicher Personen

20	13	1	4	8	-	7	-	1	4	2	6	13
14	3	-	-	3	3	8	-	2	2	4	7	14
64	40	6	9	25	3	21	1	9	4	7	14	15
5	1	-	1	-	1	3	-	1	1	1	2	16
75	42	4	8	30	1	32	1	6	10	15	28	17
48	29	2	10	17	-	19	-	9	3	7	15	18
24	12	1	6	5	1	11	1	3	3	4	9	19
43	18	1	6	11	3	22	-	5	5	12	21	20
24	15	1	7	7	2	7	1	1	4	1	5	21
4	1	1	-	-	1	2	-	1	-	1	1	22
14	6	1	1	4	-	8	-	2	3	3	8	23
335	180	18	52	110	15	140	4	40	39	57	116	24

weiblicher Personen

1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	25
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	26
3	1	-	-	1	-	2	-	-	1	1	2	27
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	28
2	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	29
8	5	1	1	3	1	2	-	-	-	2	2	30
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	31
10	8	1	2	5	-	2	1	-	-	1	2	32
2	1	-	1	-	-	1	-	-	1	-	1	33
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	34
6	3	2	-	1	-	3	-	-	3	-	3	35
33	22	4	4	14	1	10	1	-	5	4	10	36

4 Beendete Bewährungsaufsichten 1979
4.1 Unterstellungen nach allgemeinem

Lfd. Nr.	Land	Beendete Unterstellungen nach § 57 Abs. 1 StGB												
		ins- gesamt	davon abgeschlossen durch						Auf- hebung der Unter- stellung	Widerruf				darunter nur oder auch wegen neuer Straftat
			zu- sammen	Straferlaß			davon							
				nach einer Bewährungszeit von ... Jahren			innerhalb von ... Monaten							
				1 bis einschl. 2	2 bis einschl. 3	3	unter 6	6 bis unter 12		12 bis unter 24	24 und mehr			
1	Schleswig-Holstein ...	223	108	11	30	67	14	101	15	29	32	25	89	
2	Hamburg	269	124	8	23	93	17	128	7	35	52	34	94	
3	Niedersachsen	630	344	27	101	216	43	243	15	38	88	102	208	
4	Bremen	154	73	6	27	40	4	77	13	20	22	22	51	
5	Nordrhein-Westfalen ..	2 061	1 121	117	537	467	93	847	41	130	298	378	712	
6	Hessen	489	265	30	109	126	14	210	8	33	81	88	187	
7	Rheinland-Pfalz	361	219	13	66	140	16	126	5	20	51	50	110	
8	Baden-Württemberg	735	357	57	131	169	71	307	10	43	102	152	270	
9	Bayern	649	319	13	124	182	37	293	13	34	116	130	249	
10	Saarland	133	82	4	36	42	6	45	2	9	17	17	39	
11	Berlin (West)	236	115	11	60	44	33	88	2	18	24	44	68	
12	Bundesgebiet ...	5 940	3 127	297	1 244	1 586	348	2 465	131	409	883	1 042	2 077	
Unterstellungen														
13	Schleswig-Holstein ...	218	103	11	29	63	14	101	15	29	32	25	89	
14	Hamburg	260	121	8	22	91	14	125	7	34	51	33	93	
15	Niedersachsen	623	342	27	101	214	43	238	15	38	87	98	203	
16	Bremen	147	69	6	25	38	4	74	13	19	20	22	48	
17	Nordrhein-Westfalen ..	2 000	1 086	113	518	455	88	826	39	129	287	371	696	
18	Hessen	464	252	30	104	118	13	199	8	30	76	85	178	
19	Rheinland-Pfalz	343	207	11	62	134	16	120	5	19	48	48	104	
20	Baden-Württemberg	711	343	55	126	162	71	297	10	42	96	149	264	
21	Bayern	598	297	10	115	172	33	268	13	31	106	118	230	
22	Saarland	125	78	4	35	39	6	41	2	7	17	15	37	
23	Berlin (West)	213	101	9	54	38	28	84	2	14	24	44	66	
24	Bundesgebiet ...	5 702	2 999	284	1 191	1 524	330	2 373	129	392	844	1 008	2 008	
Unterstellungen														
25	Schleswig-Holstein ...	5	5	-	1	4	-	-	-	-	-	-	-	
26	Hamburg	9	3	-	1	2	3	3	-	1	1	1	1	
27	Niedersachsen	7	2	-	-	2	-	5	-	-	1	4	5	
28	Bremen	7	4	-	2	2	-	3	-	1	2	-	3	
29	Nordrhein-Westfalen ..	61	35	4	19	12	5	21	2	1	11	7	16	
30	Hessen	25	13	-	5	8	1	11	-	3	5	3	9	
31	Rheinland-Pfalz	18	12	2	4	6	-	6	-	1	3	2	6	
32	Baden-Württemberg	24	14	2	5	7	-	10	-	1	6	3	6	
33	Bayern	51	22	3	9	10	4	25	-	3	10	12	19	
34	Saarland	8	4	-	1	3	-	4	-	2	-	2	2	
35	Berlin (West)	23	14	2	6	6	5	4	-	4	-	-	2	
36	Bundesgebiet ...	238	128	13	53	62	18	92	2	17	39	34	69	

nach ausgewählten Unterstellungs- und Beendigungsgründen
Strafrecht und Ländern

Beendete Unterstellungen nach § 57 Abs. 2 StGB												Lfd. Nr.
davon abgeschlossen durch												
ins- gesamt	Straferlaß				Auf- hebung der Unter- stellung	Widerruf					darunter nur oder auch wegen neuer Straftat	
	zu- sammen	nach einer Bewährungszeit von ... Jahren				davon innerhalb von ... Monaten						
		1 bis einschl. 2	2 bis einschl. 3	mehr als 3		zu- sammen	unter 6	6 bis unter 12	12 bis unter 24	24 und mehr		

insgesamt

4	2	-	-	2	-	2	-	-	1	1	2	1
2	-	-	-	-	-	2	-	-	2	-	1	2
27	17	1	1	15	-	10	1	1	1	7	9	3
4	4	-	4	-	-	-	-	-	-	-	-	4
42	28	3	11	14	3	11	2	-	2	7	11	5
12	8	2	2	4	-	4	-	-	-	4	2	6
9	5	-	1	4	-	4	-	-	3	1	4	7
22	13	1	3	9	-	9	-	4	4	1	6	8
24	17	-	2	15	-	7	-	1	3	3	6	9
4	1	-	1	-	-	3	-	1	1	1	2	10
6	4	-	3	1	-	2	-	-	-	2	2	11
156	99	7	28	64	3	54	3	7	17	27	45	12

männlicher Personen

4	2	-	-	2	-	2	-	-	1	1	2	13
2	-	-	-	-	-	2	-	-	2	-	1	14
26	16	1	1	14	-	10	1	1	1	7	9	15
3	3	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	16
41	27	3	11	13	3	11	2	-	2	7	11	17
11	7	2	1	4	-	4	-	-	-	4	2	18
9	5	-	1	4	-	4	-	-	3	1	4	19
19	10	1	2	7	-	9	-	4	4	1	6	20
22	16	-	2	14	-	6	-	1	2	3	5	21
3	1	-	1	-	-	2	-	-	1	1	1	22
6	4	-	3	1	-	2	-	-	-	2	2	23
146	91	7	25	59	3	52	3	6	16	27	43	24

weiblicher Personen

-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	25
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	26
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	27
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	28
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	29
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	30
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	31
3	3	-	1	2	-	-	-	-	-	-	-	32
2	1	-	-	1	-	1	-	-	1	-	1	33
1	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	1	34
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	35
10	8	-	3	5	-	2	-	1	1	-	2	36

		BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 56 ABS. 1 STGB														
STRAFTATEN		DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH														
A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)	B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)	INS- GESAMT	STRAFERLASS					AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	ZU- SAMMEN	WIDERRUF						
			ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			DAVON INNERH. VON ... MONATEN			DAR. NUR O.D. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT						
				1	MEHR ALS BIS 2 BIS EINSCHLIESSL.	MEHR ALS 3					6 UNTER	12 BIS UNTER 12	24 BIS UNTER 24	24 UND MEHR		
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12			
A STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR																
A.I	STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT	I	5 256	2 448	308	874	1 266	289	2 519	198	643	894	784	1 873		
		W	395	209	33	81	95	26	160	11	34	59	56	114		
1	FRIEDENSVERRAT, HOCHVERR. U. GEFAHRDUNG DES DEMOKRAT. RECHTSSTAATES .. (80 - 92B)	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
2	LANDESVERRAT UND GEFAHR- DUNG DER AEUSSEREN SICHER- HEIT (93 - 101A)	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
3	STRAFTATEN GEGEN AUSLAENDI- SCHE STAATEN (102 - 104A)	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
4	STRAFT. GEGEN VERFASSUNGS- ORGANE SOWIE BEI WAHLEN UND I ABSTIMMUNGEN (105 - 108D)	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
5	STRAFT. GEGEN DIE LANDES- VERTEIDIGUNG (109 - 109K)	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
6	WIDERSTAND GEGEN DIE STAATSGEWALT .. (111 - 121)	I	23	12	1	5	6	1	10	1	-	6	3	6		
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
DARUNTER																
	WIDERSTAND GEGEN VOLLSTREK- KUNGSBEAMTE (113)	I	20	11	1	4	6	1	8	1	-	5	2	5		
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
7	STRAFT. GEGEN D. OEFFENTL. ORDNUNG (123-140, 144-145D)	I	29	10	1	5	4	1	18	4	6	4	4	12		
		W	1	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	1		
8	GELD- UND WERTZEICHENFAEL- SCHUNG (146 - 152)	I	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-		
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
9	FALSCH E UNEIDLICHE AUSSAGE UND MEINEID ... (153 - 163)	I	25	17	5	8	4	2	6	1	2	2	1	6		
		W	3	3	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-		
DARUNTER																
	MEINEID (154)	I	8	6	1	3	2	-	2	-	1	1	-	2		
		W	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-		
10	FALSCH E VERDAECHTIGUNG (164, 165)	I	9	6	-	3	3	-	3	-	1	2	-	2		
		W	2	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-		
11	STRAFT. WELCHE SICH AUF RE- LIGION UND WELTANSCHAUUNG BEZIEHEN (166 - 168)	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
12	STRAFT. GEGEN DEN PERSONEN- STAND, DIE EHE UND DIE FA- MILIE (169 - 173)	I	808	366	52	115	199	51	391	28	133	125	105	194		
		W	61	34	8	12	14	3	24	1	8	7	8	8		
DARUNTER																
	VERLETZUNG DER UNTERHALTS- PFLICHT (170B)	I	793	356	52	109	195	49	388	28	132	124	104	192		
		W	50	27	8	8	11	1	22	1	7	7	7	7		
13	STRAFT. GEGEN DIE SEXUELLE SELBSTBESTIMMUNG (174-184C)	I	279	197	18	80	99	11	71	8	17	21	25	56		
		W	10	8	-	5	3	1	1	-	-	1	-	1		
DARUNTER																
	SEXUELLER MISSBRAUCH AB- HAENGIGER (174, 174A, 174B)	I	4	4	-	2	2	-	-	-	-	-	-	-		
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	HOMOSEXUELLE HANDLUNGEN (175)	I	7	3	-	1	2	2	2	1	-	-	1	2		
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	SEXUELLER MISSBRAUCH VON KINDERN (176 ABS. 1-3, 5)	I	149	107	13	45	49	5	37	4	8	11	14	28		
		W	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-		
	VERGEWALTIGUNG (177 ABS.1)	I	34	24	1	10	13	2	8	1	2	2	3	6		
		W	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-		
	SEX. NOETIGUNG U. SEXUELLER MISSBRAUCH WIDERSTANDSUN- FAEHRIGER (178 ABS.1, 179)	I	22	16	1	7	8	1	5	-	2	2	1	3		
		W	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-		
	SEXUELLER MISSBRAUCH MIT TODESFOLGE (176 ABS.4, I 177 ABS.3, 178 ABS.3)	I	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-		
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		

NACH AUSGEWAHLTEN UNTERSTELLUNGS- UND BEENDIGUNGSGRUNDEN
ALLGEMEINEM STRAFRECHT UND STRAFTATEN

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 56 ABS. 2 STGB														
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH														
INS- GESAMT	STRAFERLASS					AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	ZU- SAMMEN	WIDERRUF				DAR- NUR OD. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT		
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			DAVON INNERH. VON ... MONATEN									
		1 BIS 2	MEHR ALS 2 BIS 3	MEHR ALS 3	UNTER 6			6 BIS UNTER 12			12 BIS UNTER 24		24 UND MEHR	
														15	16	17	20	21	22	23	24
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	I = INSGESAMT, W = WEIBLICH		
279 19	157 13	17 2	40 2	100 9	14 1	108 5	2 -	33 -	30 3	43 2	88 5	I	A	STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	A.I	STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	1 FRIEDENSVERRAT, HOCHVERR. U. GEFAHRDUNG DES DEMOKRAT. RECHTSSTAATES .. (80 - 92B)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	2 LANDESVERRAT UND GEFAHR- DUNG DER AEUSSEREN SICHER- HEIT (93 - 101A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	3 STRAFTATEN GEGEN AUSLAENDI- SCHE STAATEN (102 - 104A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	4 STRAFT. GEGEN VERFASSUNGS- ORGANE SOWIE BEI WAHLEN UND ABSTIMMUNGEN (105 - 108D)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	5 STRAFT. GEGEN DIE LANDES- VERTEIDIGUNG (109 - 109K)
2 -	-	-	-	-	-	2 -	-	-	1 -	1 -	2 -	I W	6 WIDERSTAND GEGEN DIE STAATSGEWALT .. (111 - 121)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	DARUNTER
2 -	-	-	-	-	-	2 -	-	-	1 -	1 -	2 W	I W	7 WIDERSTAND GEGEN VOLLSTREK- KUNGSBEAHRTE (113)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	8 STRAFT. GEGEN D. OEFFENTL. ORDNUNG (123-140, 144-145D)
1 -	1 -	-	1 -	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	9 GELD- UND WERTZEICHENFAEL- SCHUNG (146 - 152)
2 -	2 -	-	1 -	1 -	-	-	-	-	-	-	-	-	I	10 FALSCHE UNEIDLICHE AUSSAGE UND MEINEID ... (153 - 163)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	DARUNTER
1 -	1 -	-	1 -	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	11 MEINEID (154)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	12 FALSCHE VERDAECHTIGUNG (164, 165)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	13 STRAFT. WELCHE SICH AUF RE- LIGION UND WELTANSCHAUUNG BEZIEHEN (166 - 168)
4 -	2 -	1 -	-	1 -	-	2 -	-	-	-	2 -	2 W	I W	14 STRAFT. GEGEN DEN PERSONEN- STAND, DIE EHE UND DIE FA- MILIE (169 - 173)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	DARUNTER
4 -	2 -	1 -	-	1 -	-	2 -	-	-	-	2 -	2 W	I W	15 VERLETZUNG DER UNTERHALTS- PFLICHT (170B)	
28 -	21 -	2 -	6 -	13 -	2 -	5 -	-	1 -	2 -	2 -	4 W	I W	16 STRAFT. GEGEN DIE SEXUELLE SELBSTBESTIMMUNG (174-184C)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	DARUNTER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	17 SEXUELLER MISSBRAUCH AB- HAENGIGER (174, 174A, 174B)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	18 HOMOSEXUELLE HANDLUNGEN (175)
18 -	15 -	-	6 -	9 -	1 -	2 -	-	1 -	-	1 -	2 W	I W	19 SEXUELLER MISSBRAUCH VON KINDERN (176 ABS. 1-3, 5)	
5 -	2 -	1 -	-	1 -	-	3 -	-	-	2 -	1 -	2 W	I W	20 VERGEWALTIGUNG (177 ABS.1)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
2 -	1 -	1 -	-	-	1 -	-	-	-	-	-	-	-	I	21 SEX. NOETZIGUNG U. SEXUELLER MISSBRAUCH WIDERSTANDSUN- FAEHIGER (178 ABS.1, 179)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	22 SEXUELLER MISSBRAUCH MIT TODESFOLGE (176 ABS.4, 177 ABS.3, 178 ABS.3)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	23 SEXUELLER MISSBRAUCH MIT TODESFOLGE (176 ABS.4, 177 ABS.3, 178 ABS.3)

		BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 57 ABS. 1 STGB													
STRAFTATEN		DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH													
A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)	B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)	INS- GESAMT	ZU- SAMMEN	STRAFERLASS			AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	ZU- SAMMEN	WIDERRUF						
				NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN					DAVON INNERH. VON ... MONATEN						
				1 BIS 2	MEHR ALS 2 BIS 3	MEHR ALS 3			UNTER 6	6 BIS 12	12 BIS 24	24 UND MEHR	DAR- NACH AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT		
				25	26	27			28	29	30	31	32	33	34	35	36
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH		25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36		
A STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR															
A.I STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR NACH DEM I STGB INSGESAMT W		5 181 192	2 744 115	241 11	1 076 47	1 427 57	280 14	2 157 63	117 2	357 11	770 23	913 27	1 818 49		
1 FRIEDENSVERRAT, HOCHVERR. U. GEFAHRDUNG DES DEMOKRAT. I RECHTSSTAATES .. (80 - 92B) W		1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
2 LANDESVERRAT UND GEFAHR- DUNG DER AUSSEREN SICHER- I HEIT (93 - 101A) W		2	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
3 STRAFTATEN GEGEN AUSLAENDI- I SCHE STAATEN (102 - 104A) W		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
4 STRAFT. GEGEN VERFASSUNGS- ORGANE SOWIE BEI WAHLN UND I ABSTIMMUNGEN (105 - 108D) W		1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
5 STRAFT. GEGEN DIE LANDES- VERTEIDIGUNG (109 - 109K) W		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
6 WIDERSTAND GEGEN DIE STAATSGEWALT .. (111 - 121) W		20	15	-	6	9	-	5	-	1	2	2	3	-	
DARUNTER															
WIDERSTAND GEGEN VOLLSTREK- I KUNGSBEAMTE (113) W		8	5	-	3	2	-	3	-	1	2	-	1	-	
7 STRAFT. GEGEN D. OEFFENTL. I ORDNUNG (123-140, 144-145D) W		14	4	1	1	2	3	7	2	-	4	1	5	-	
8 GELD- UND WERTZEICHENFAEL- I SCHUNG (146 - 152) W		5	3	1	1	1	2	-	-	-	-	-	-	-	
9 FALSCHHE UNEIDLICHE AUSSAGE I UND HEINEID ... (153 - 163) W		29	19	2	8	9	4	6	-	-	1	5	5	-	
DARUNTER															
HEINEID (154) I W		16 1	11 1	1 -	4 1	6 -	2 -	3 -	- -	- -	- -	3 -	3 -	-	
10 FALSCHHE VERDAECHTIGUNG I (164, 165) W		4	2	-	1	1	-	2	-	-	-	2	2	-	
11 STRAFT. WELCHE SICH AUF RE- LIGION UND WELTANSCHAUUNG I BEZIEHEN (166 - 168) W		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
12 STRAFT. GEGEN DEN PERSONEN- STAND, DIE EHE UND DIE FA- I MILIE (169 - 173) W		449 40	230 22	26 1	113 13	91 8	22 2	197 16	7 -	38 5	75 7	77 4	108 9	-	
DARUNTER															
VERLETZUNG DER UNTERHALTS- I PFLICHT (170B) W		446 38	228 21	26 1	113 13	89 7	22 2	196 15	7 -	37 4	75 7	77 4	107 8	-	
13 STRAFT. GEGEN DIE SEXUELLE I SELBSTBESTIMMUNG (174-184C) W		416 4	276 2	19 -	112 1	145 1	32 1	108 1	6 -	11 -	36 1	55 -	99 1	-	
DARUNTER															
SEXUELLER MISSBRAUCH AB- I HAENGIGER (174, 174A, 174B) W		8	7	2	2	3	-	1	-	-	-	1	1	-	
HOMOSEXUELLE HANDLUNGEN ... I (175) W		5	1	-	1	-	2	2	-	-	-	2	2	-	
SEXUELLER MISSBRAUCH VON I KINDERN (176 ABS. 1-3, 5) W		181 1	134 1	8 -	45 -	81 1	11 -	36 -	1 -	1 -	15 -	19 -	34 -	-	
VERGEWALTIGUNG (177 ABS.1) I W		137	82	6	39	37	14	41	3	6	13	19	39	-	
SEX. NOETIGUNG U. SEXUELLER MISSBRAUCH WIDERSTANDSUN- I FAENIGER (178 ABS.1, 179) W		29	15	2	9	4	-	14	2	2	3	7	11	-	
SEXUELLER MISSBRAUCH MIT TODESPOLGE (176 ABS.4, I 177 ABS.3, 178 ABS.3) W		3	3	-	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 57 ABS. 2 STGB													STRAFTATEN
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH													
INS- GESAMT	ZU- SAMMEN	STRAFERLASS			AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	ZU- SAMMEN	WIDERRUF					DAR- AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT	
		INACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN					DAVON INNERH. VON ... MONATEN						
		1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3			UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR			
37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	I = INSGESAMT, W = WEIBLICH	
140 9	88 8	7 -	26 3	55 5	3 -	49 1	3 -	6 -	14 1	26 -	40 1	A STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	A-I STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 FRIEDENSVERRAT, HOCHVERR. U. GEFAHRDUNG DES DEMOKRAT. RECHTSSTAATES .. (80 - 92B)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 LANDESVERRAT UND GEFAHR- DUNG DER AEUSSEREN SICHER- HEIT (93 - 101A)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3 STRAFTATEN GEGEN AUSLAENDI- SCHE STAATEN (102 - 104A)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4 STRAFT. GEGEN VERFASSUNGS- ORGANE SOWIE BEI WAHLEN UND ABSTIMMUNGEN (105 - 108D)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5 STRAFT. GEGEN DIE LANDES- VERTEIDIGUNG (109 - 109K)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6 WIDERSTAND GEGEN DIE STAATSGEWALT .. (111 - 121)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	DARUNTER	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	WIDERSTAND GEGEN VOLLSTREK- KUNGSBEAMTE (113)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7 STRAFT. GEGEN D. OEFFENTL. ORDNUNG (123-140, 144-145D)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8 GELD- UND WERTZEICHENFAEL- SCHUNG (146 - 152)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9 FALSCHER UNEIDLICHE AUSSAGE UND MEINEID ... (153 - 163)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	DARUNTER	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	MEINEID (154)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10 FALSCHER VERDAECHTIGUNG (164, 165)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11 STRAFT. WELCHE SICH AUF RE- LIGION UND WELTANSCHAUUNG BEZIEHEN (166 - 168)	
13 -	8 -	3 -	2 -	3 -	- -	5 -	- -	1 -	1 -	3 -	4 -	12 STRAFT. GEGEN DEN PERSONEN- STAND, DIE EHE UND DIE FA- MILIE (169 - 173)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	DARUNTER	
13 -	8 -	3 -	2 -	3 -	- -	5 -	- -	1 -	1 -	3 -	4 -	VERLETZUNG DER UNTERHALTS- PFLICHT (170B)	
12 -	9 -	- -	4 -	5 -	- -	3 -	- -	1 -	- -	2 -	2 -	13 STRAFT. GEGEN DIE SEXUELLE SELBSTBESTIMMUNG (174-184C)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	DARUNTER	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	SEXUELLER MISSBRAUCH AB- HAENGIGER (174, 174A, 174B)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	HOMOSEXUELLE HANDLUNGEN (175)	
6 -	5 -	- -	3 -	2 -	- -	1 -	- -	- -	- -	1 -	1 -	SEXUELLER MISSBRAUCH VON KINDERN (176 ABS. 1-3, 5)	
5 -	3 -	- -	- -	3 -	- -	2 -	- -	1 -	- -	1 -	1 -	VERGEWALTIGUNG (177 ABS.1)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	SEX. NOETIGUNG U. SEXUELLER MISSBRAUCH WIDERSTANDSUN- FAEHIGER (178 ABS.1, 179)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	SEXUELLER MISSBRAUCH MIT TODESFOLGE (176 ABS.4, 177 ABS.3, 178 ABS.3)	

		BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 56 ABS. 1 STGB												
STRAFTATEN		DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH												
A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)	B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)	INS- GESAMT	STRAFERLASS					AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	WIDERRUF					
			ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN		DAVON INNERH. VON ... MONATEN				DAR- NUR OD. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT	
				1 BIS 2	MEHR ALS 2 BIS 3	MEHR ALS 3			UNTER 6	6 BIS 12 UNTER 12	12 BIS 24 UNTER 24	24 UND MEHR		
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
NOCH: A														
PROSTITUTION	I	11	9	1	5	3	1	1	-	-	1	-	1	
..... (180A, 184A, 184B)	W	7	5	-	3	2	1	1	-	-	1	-	1	
ZUHAELTEREI	I	9	7	-	-	7	-	2	-	2	-	-	1	
..... (181A)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
EXHIB.HANDLG.U. ERREG.OEF- FENTL.AERGERNISS.(183,183A)	I	39	24	2	9	13	-	15	2	3	5	5	14	
.....	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
VERBREITUNG PORNOGRAPHI- SCHER SCHRIFTEN	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
..... (184)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
14 BEFLEIDIGUNG ... (185 - 200)	I	13	6	-	2	4	3	4	1	2	-	1	3	
.....	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
15 VERLETZG.D.PERSOENL.LEBENS- U. GEHEIMBEREICH (201-205)	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
.....	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
16 STRAFTATEN GEGEN DAS LEBEN (211 - 222)	I	3	3	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
.....	W	2	2	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
DARUNTER														
VOLLENDETER MORD (211)	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
.....	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
VERSUCHTER MORD (211, 23)	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
.....	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
TOTSCHLAG	I	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
..... (212, 213)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
KINDESTOETUNG	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
..... (217)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
ABBRUCH DER SCHWANGERSCHAFT (218, 218B, 219)	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
.....	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
FAHRLAESSIGE TOETUNG AUSSER IM STRASSENVERKEHR .. (222)	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
.....	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
17 KOERPERVERLETZUNG (223-233)	I	317	181	24	63	94	15	121	13	23	48	37	101	
.....	W	25	21	1	6	14	-	4	-	1	1	2	4	
DARUNTER														
KOERPERVERLETZUNG ... (223)	I	70	33	1	12	20	4	33	2	5	13	13	28	
.....	W	2	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	
GEFAEHRliche KOERPERVER- LETZUNG	I	206	115	21	39	55	11	80	11	17	31	21	67	
..... (223A)	W	6	4	-	2	2	-	2	-	1	-	1	2	
MISSHANDLUNG VON SCHUTZRE- FOHLENEN	I	32	26	2	7	17	-	6	-	-	3	3	4	
..... (223B)	W	17	15	1	4	10	-	2	-	-	1	1	2	
SCHWERE KOERPERVERLETZUNG (224, 225)	I	1	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	1	
.....	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
KOERPERVERLETZUNG MIT TO- DESFOLGE	I	2	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
..... (226)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
FAHRL. KOERPERVERL. AUSSER IM STRASSENVERKEHR .. (230)	I	6	5	-	4	1	-	1	-	-	1	-	1	
.....	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
18 STRAFT. GEGEN DIE PERSOEN- liche FREIHEIT (234 - 241A)	I	41	19	1	9	9	-	22	1	7	9	5	18	
.....	W	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
19 DIEBSTAHL UND UNTERSCHLA- GUNG	I	2 492	1 089	139	384	566	123	1 280	99	302	467	412	1 036	
..... (242 - 248C)	W	155	75	12	31	32	11	69	4	17	26	22	57	
DAVON														
DIEBSTAHL	I	752	291	38	111	142	41	420	33	102	153	132	335	
..... (242)	W	126	64	9	28	27	8	54	2	15	22	15	44	
EINBRUCHDIEBSTAHL	I	1 407	643	76	220	347	67	697	53	173	250	221	570	
..... (243 ABS.1 NR.1)	W	19	7	1	2	4	1	11	2	1	3	5	10	
SCHNITTE BESONDERS SCHWERE FAELLE DES DIEBSTAHLS	I	194	95	15	32	48	4	95	10	13	38	34	78	
..... (243 ABS.1 NR. 2-6)	W	3	3	2	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
DIEBSTAHL MIT WAFFEN	I	25	10	1	5	4	3	12	1	5	4	2	9	
..... (244 ABS.1 NR. 1,2)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

ALLGEMEINEM STRAFRECHT UND STRAFTATEN

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 56 ABS. 2 STGB													STRAFTATEN
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH													
INS- GESAMT	ZU- SAMMEN	STRAFERLASS				AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	ZU- SAMMEN	WIDERRUF				DAR- AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT	
		NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN						DAVON INNERH. VON ... MONATEN					
		1 BIS 2	MEHR ALS 2 BIS 3	MEHR ALS 3				6 UNTER 6	12 BIS 12	12 BIS 24	24 UND MEHR		
		15	16	17	18			19	20	21	22			23	24
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	I = INSGESAMT, W = WEIBLICH	
													NOCH: A
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I PROSTITUTION	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W (180A, 184A, 184B)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I ZUHÄLTEREI (181A)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
3	3	-	-	3	-	-	-	-	-	-	-	I EXHIB.HANDLG.UND ERREG.OEF-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W FENTL.AERGERNISS..(183,183A)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I VERBREITUNG PORNOGRAPHI-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W SCHER SCHRIFTEN (184)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I 14 BELEIDIGUNG ... (185 - 200)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I 15 VERLETZG.D-PERSOENL.LEBENS-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W U. GEHEIMBEREICH (201-205)	
8	5	1	1	3	1	2	-	-	-	-	2	2 I 16 STRAFTATEN GEGEN DAS LEBEN	
2	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	- W (211 - 222)	
DARUNTER													
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I VOLLENDETER MORD (211)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	I VERSUCHTER MORD (211, 23)	
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	- W	
7	4	1	1	2	1	2	-	-	-	-	2	2 I TOTSCHLAG (212, 213)	
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	- W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I KINDESTOETUNG (217)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I ABRUCH DER SCHWANGERSCHAFT	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W (218, 218B, 219)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I FAHRLAESSIGE TOETUNG AUSSER	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W IN STRASSENVERKEHR .. (222)	
7	4	-	1	3	-	3	-	-	-	2	1	1 I 17 KOERPERVERLETZUNG (223-233)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
DARUNTER													
1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1	1 I KOERPERVERLETZUNG ... (223)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
4	3	-	1	2	-	1	-	-	-	1	-	I GEFAEHRliche KOERPERVER-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W LETZUNG (223A)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I MISSHANDLUNG VON SCHUTZBE-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W FOEHLNEN (223B)	
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	I SCHWERE KOERPERVERLETZUNG	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W (224, 225)	
1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	I KOERPERVERLETZUNG MIT TO-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W DESFOLGE (226)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I FAHRL. KOERPERVERL. AUSSER	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W IN STRASSENVERKEHR .. (230)	
1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	I 18 STRAFT. GEGEN DIE PERSOEN-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W LICHE FREIHEIT (234 - 241A)	
136	79	9	21	49	4	53	-	20	13	20	47	I 19 DIEBSTAHL UND UNTERSCHLA-	
5	5	1	-	4	-	-	-	-	-	-	-	- W GUNG (242 - 248C)	
DAVON													
22	10	1	2	7	1	11	-	2	4	5	10	I DIEBSTAHL (242)	
3	3	1	-	2	-	-	-	-	-	-	-	- W	
93	55	7	15	33	2	36	-	14	9	13	32	I EINBRUCHDIEBSTAHL	
2	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	- W (243 ABS.1 NR.1)	
16	10	1	4	5	1	5	-	3	-	2	4	I SONSTIGE BESONDERS SCHWERE	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W FAELE DES DIEBSTAHLS	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W (243 ABS.1 NR.N. 2-6)	
2	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	I DIEBSTAHL MIT WAFFEN	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W (244 ABS.1 NR.N. 1,2)	

4.2 UNTERSTELLUNGEN NACH

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 57 ABS. 1 STGB

STRAFTATEN		BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 57 ABS. 1 STGB													
		DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH													
		INS- GESAMT	ZU- SAMMEN	STRAFERLASS			AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	ZU- SAMMEN	WIDERRUF					PAR- INUR OD. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT	
				NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN					DAVON INNERH. VON ... MONATEN						
				1 BIS 2	MEHR ALS 2 BIS 3	MEHR ALS 3			UNTER 6	6 BIS 12 UNTER	12 BIS 24 UNTER	24 UND MEHR			
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH		25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36		
NOCH: A															
PROSTITUTION		I	6	2	-	1	1	2	2	-	-	1	1	2	
..... (180A, 184A, 184B)		W	3	1	-	1	-	1	1	-	-	1	-	1	
ZUMÄLTEREI		I	31	23	-	11	12	1	7	-	2	2	3	5	
..... (181A)		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
EXHIB.-HANDLG. UND ERREG.-OEF- FENTL. AERGERNISS		I	8	5	-	2	3	-	3	-	-	-	3	3	
..... (183, 183A)		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
VERBREITUNG PORNOGRAPHI- SCHER SCHRIFTEN		I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
..... (184)		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
14 BELEIDIGUNG ... (185 - 200)		I	7	5	-	1	4	-	2	1	-	1	-	1	
.....		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
15 VERLETZG. D. PERSOENL. LEBENS- U. GEHEIMBEREICH (201-205)		I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
.....		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
16 STRAFTATEN GEGEN DAS LEBEN		I	130	94	5	32	57	10	26	2	6	6	12	19	
..... (211 - 222)		W	14	13	1	2	10	1	-	-	-	-	-	-	
DARUNTER															
VOLLENDETER MORD (211)		I	27	17	1	4	12	3	7	1	1	3	2	5	
.....		W	2	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	
VERSUCHTER MORD (211, 23)		I	7	4	1	-	3	1	2	-	2	-	-	2	
.....		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
TOTSCHLAG		I	87	68	3	27	38	5	14	-	3	3	8	10	
..... (212, 213)		W	10	10	1	2	7	-	-	-	-	-	-	-	
KINDESTOETUNG		I	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	
..... (217)		W	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	
ABBRUCH DER SCHWANGERSCHAFT		I	2	1	-	1	-	-	1	1	-	-	-	-	
..... (218, 218B, 219)		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
FAHRLAESSIGE TOETUNG AUSSER IM STRASSENVERKEHR ..		I	4	3	-	-	3	-	1	-	-	-	1	1	
..... (222)		W	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
17 KOERPERVERLETZUNG (223-233)		I	211	131	15	49	67	13	67	3	9	20	35	54	
.....		W	8	7	-	1	6	1	-	-	-	-	-	-	
DARUNTER															
KOERPERVERLETZUNG ... (223)		I	41	23	4	3	16	2	16	-	-	7	9	16	
.....		W	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	
GEFAEHRliche KOERPERVER- LETZUNG		I	136	81	9	40	32	8	47	3	9	13	22	37	
..... (223A)		W	2	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	
MISSHANDLUNG VON SCHUTZBE- FOHLENEN		I	5	4	-	2	2	-	1	-	-	-	1	1	
..... (223B)		W	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
SCHWERE KOERPERVERLETZUNG		I	3	3	-	1	2	-	-	-	-	-	-	-	
..... (224, 225)		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
KOERPERVERLETZUNG MIT TO- DESFOLGE		I	25	19	2	3	14	3	3	-	-	-	3	-	
..... (226)		W	4	4	-	1	3	-	-	-	-	-	-	-	
FAHRL. KOERPERVERL. AUSSER IM STRASSENVERKEHR ..		I	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
..... (230)		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
18 STRAFT. GEGEN DIE PERSOEN- liche FREIHEIT (234 - 241A)		I	23	12	1	4	7	1	10	-	1	5	4	10	
.....		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
19 DIEBSTAHL UND UNTERSCHLA- GUNG		I	2 299	1 112	93	448	571	104	1 083	68	193	398	424	963	
..... (242 - 248C)		W	51	23	3	11	9	5	23	2	2	9	10	20	
DAVON															
DIEBSTAHL		I	451	189	21	86	82	26	236	19	54	84	79	203	
..... (242)		W	37	15	2	7	6	5	17	-	2	8	7	15	
EINBRUCHDIEBSTAHL		I	1 489	711	57	289	365	62	716	45	120	261	290	648	
..... (243 ABS.1 NR.1)		W	10	5	1	2	2	-	5	2	-	-	3	4	
SONSTIGE BESONDERS SCHWERE FAELLE DES DIEBSTAHLS		I	185	108	8	37	63	7	70	2	13	29	26	58	
..... (243 ABS.1 NR. 2-6)		W	3	2	-	1	1	-	1	-	-	1	-	1	
DIEBSTAHL MIT WAFFEN		I	51	33	1	6	26	2	16	-	2	8	6	14	
..... (244 ABS.1 NR. 1,2)		W	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	

NACH AUSGEWAHLTEN UNTERSTELLUNGS- UND BEENDIGUNGSGRUNDEN
ALLGEMEINEM STRAFRECHT UND STRAFTATEN

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 57 ABS. 2 STGB													STRAFTATEN
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH													
INS- GESAMT	STRAFERLASS					WIDERRUF							
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN				DAR- NUR OD- AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT		
		1	MEHR ALS				UNTER	6	BIS	12		24 UND	
		BIS 2	2 BIS 3	MEHR ALS 3			6	UNTER 12	UNTER 24	MEHR			
37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	I = INSGESAMT, W = WEIBLICH	
													NOCH: A
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I PROSTITUTION	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W (180A, 184A, 184B)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I ZUHAELTEREI (181A)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	I EXHIB.HANDLG.UND ERREG.OEF-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W FENTL.AERGERNISS.(183,183A)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I VERBREITUNG PORNOGRAPHI-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W SCHEP. SCHRIFTEN (184)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I 14 BELEIDIGUNG ... (185 - 200)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I 15 VERLETZG.D.PERSOENL.LEBENS-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W U. GEHEIMBEREICH (201-205)	
12	11	1	4	6	-	1	-	-	-	1	-	I 16 STRAFTATEN GEGEN DAS LEBEN	
4	4	-	2	2	-	-	-	-	-	-	-	- W (211 - 222)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	DARUNTER	
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	I VOLLENDETER MORD (211)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I VERSUCHTER MORD (211, 213)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
11	10	1	4	5	-	1	-	-	-	1	-	I TOTSCHLAG (212, 213)	
4	4	-	2	2	-	-	-	-	-	-	-	- W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I KINDESTOETUNG (217)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I ABBRUCH DER SCHWANGERSCHAFT	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W (218, 218B, 219)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I FAHRLAESSIGE TOETUNG AUSSER	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W IM STRASSENVERKEHR .. (222)	
4	3	-	3	-	-	1	-	-	-	-	1	I 17 KOERPERVERLETZUNG (223-233)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	DARUNTER	
2	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	I KOERPERVERLETZUNG ... (223)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	I GEFAEHRliche KOERPERVER-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W LETZUNG (223A)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I MISSHANDLUNG VON SCHUTZBE-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W FOHLENEN (223B)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I SCHWERE KOERPERVERLETZUNG	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W (224, 225)	
1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1	I KOERPERVERLETZUNG MIT TO-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W DESFOLGE (226)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I FAHRL. KOERPERVERL. AUSSER	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W IM STRASSENVERKEHR .. (230)	
1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	I 18 STRAFT. GEGEN DIE PERSOEN-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W LICHE FREIHEIT (234 - 241A)	
49	29	3	10	16	1	19	2	2	3	12	16	I 19 DIEBSTAHL UND UNTERSCHLA-	
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	- W GUNG (242 - 248C)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	DAVON	
10	6	-	3	3	-	4	-	1	1	2	3	I DIEBSTAHL (242)	
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
33	20	2	7	11	1	12	2	1	1	8	11	I EINBRUCHDIEBSTAHL	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W (243 ABS.1 NR.1)	
4	2	-	-	2	-	2	-	-	-	-	2	I SONSTIGE BESONDERS SCHWERE	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W FAELE DES DIEBSTAHL (243 ABS.1 NR. 2-6)	
1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	I DIEBSTAHL MIT WAFFEN	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W (244 ABS.1 NR. 1,2)	

STRAFTATEN		BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 56 ABS. 1 STGB											
		DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH											
		INS- GESAMT	ZU- SAMMEN	STRAFERLASS			AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	ZU- SAMMEN	WIDERRUF				DAR- AUCH NUR OB. WEGEN NEUER STRAF- TAT
				NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN					DAVON INNERH. VON ... MONATEN				
				1 BIS 2	2 BIS 3	MEHR ALS 3			6 UNTER	12 BIS UNTER 12	24 BIS UNTER 24	24 UND MEHR	
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
NOCH: A													
BANDENDIEBSTAHL	I	7	6	-	4	2	-	1	-	-	1	-	1
..... (244 ABS.1 NR.3)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UNTERSCHLAGUNG	I	86	38	7	11	20	7	41	2	7	13	19	31
..... (246)	W	7	1	-	1	-	2	4	-	1	1	2	3
UNBEFUGTER GEBRAUCH EINES FAHRZEUGS UND ENTZIEHUNG ELEKTR. ENERGIE (248B,248C)	I	21	6	2	1	3	1	14	-	2	8	4	12
.....	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 RAUB UND ERPRESSUNG	I	152	74	8	24	42	9	69	5	18	22	24	52
..... (249 - 256)	W	15	8	-	5	3	1	6	-	-	4	2	5
DAVON													
RAUB	I	65	29	4	9	16	6	30	1	9	8	12	23
..... (249)	W	8	5	-	2	3	1	2	-	-	2	-	2
SCHWERER RAUB	I	20	14	1	4	9	1	5	-	-	2	3	5
..... (250)	W	3	1	-	1	-	-	2	-	-	1	1	2
RAUB MIT TODESFOLGE (251)	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
.....	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RAEUBER. DIEBSTAHL U. RAEU- BER. ERPRESSUNG (252, 255)	I	54	26	2	11	13	1	27	4	6	9	8	18
.....	W	4	2	-	2	-	-	2	-	-	1	1	1
ERPRESSUNG	I	13	5	1	-	4	1	7	-	3	3	1	6
..... (253)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
21 BEGÜNSTIGUNG UND HEHLEREI	I	63	27	3	10	14	5	31	3	6	6	16	26
..... (257 - 262)	W	5	2	-	1	1	2	1	-	-	-	1	1
22 BETRUG UND UNTREUE	I	503	221	31	76	114	34	248	17	60	92	79	177
..... (263 - 266)	W	75	36	7	12	17	7	32	4	4	13	11	19
DARUNTER													
BETRUG	I	442	201	28	66	107	26	215	16	51	78	70	150
..... (263)	W	71	35	6	12	17	6	30	4	4	12	10	18
SUBVENTIONSBETRUG ...	I	2	1	-	1	-	-	1	-	-	-	1	1
..... (264)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KREDITBETRUG	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
..... (265B)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UNTREUE	I	27	14	2	8	4	2	11	-	2	5	4	8
..... (266)	W	3	-	-	-	-	1	2	-	-	1	1	1
23 URKUNDENFAELSCHUNG	I	278	108	15	37	56	15	155	12	40	49	54	115
..... (267 - 282)	W	35	14	2	4	8	-	21	2	3	6	10	18
DARUNTER													
URKUNDENFAELSCHUNG ..	I	272	105	15	36	54	14	153	12	40	48	53	113
..... (267)	W	35	14	2	4	8	-	21	2	3	6	10	18
24 KONKURSSTRAFTATEN	I	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
..... (283 - 283D)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DARUNTER													
BANKROTT	I	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
..... (283, 283A)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
25 STRAFBARER EIGENNUTZ	I	3	2	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-
..... (284 - 302A)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DARUNTER													
UNERLAUBTES GLUECKSSPIEL ..	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
..... (284, 284A, 286)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WUCHER	I	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
..... (302 A)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
26 SACHSCHAEDIGUNG	I	13	6	-	1	5	-	7	-	3	2	2	5
..... (303 - 305)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
27 GEMEINGEFAEHRliche STRAF- TATEN (306-315A, 316A-330C)	I	201	101	8	48	45	18	82	5	23	38	16	63
.....	W	5	3	1	1	1	1	1	-	1	-	-	-

NACH AUSGEWAHLTEN UNTERSTELLUNGS- UND BEENDIGUNGSGRÜNDEN
ALLGEMEINEM STRAFRECHT UND STRAFTATEN

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 56 ABS. 2 STGB														STRAFTATEN	
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH															
INS- GESAMT	ZU- SAMMEN	STRAFERLASS			AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	ZU- SAMMEN	WIDERRUF				DAR- AUSCH NUR OD. WEGEN NEUER STRAF- TAT				
		NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN					DAVON INNERH. VON ... MONATEN								
		1 BIS 2	MEHR ALS 2 BIS 3	MEHR ALS 3			UNTER 6	6 BIS 12 UNTER 12	12 BIS 24 UNTER 24	24 UND MEHR					
		13	14	15			16	17	18	19		20	21	22	23	24
														I = INSGESAMT, W = WEIBLICH	
														NOCH: A	
3	2	-	-	2	-	1	-	1	-	-	1	I	BANDENDIEBSTAHL		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (244 ABS.1 NR.3)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	UNTERSCHLAGUNG (246)		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	.....	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	UNBEFUGTER GEBRAUCH EINES		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	FAHRZEUGS UND ENTZIEHUNG		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	ELEKTR. ENERGIE (248B, 248C)		
27	13	-	4	9	1	13	-	5	2	6	8	I	20 RAUB UND ERPRESSUNG		
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (249 - 256)	
														DAVON	
5	1	-	1	-	-	4	-	1	-	3	2	I	RAUB (249)		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	.....	
11	7	-	1	6	1	3	-	1	1	1	2	I	SCHWERER RAUB (250)		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	.....	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	RAUB MIT TODESFOLGE (251)		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	.....	
10	4	-	2	2	-	6	-	3	1	2	4	I	RAEUBER. DIEBSTAHL U. RAEU-		
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	W	BER. ERPRESSUNG (252, 255)		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	ERPRESSUNG (253)		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	.....	
2	1	1	-	-	-	1	-	-	1	-	1	I	21 BEGÜNSTIGUNG UND HEHLEREI		
1	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (257 - 262)	
24	12	1	1	10	4	8	1	3	2	2	5	I	22 BETRUG UND UNTREUE		
4	3	-	1	2	1	-	-	-	-	-	-	W	..... (263 - 266)	
														DARUNTER	
21	10	-	-	10	3	8	1	3	2	2	5	I	BETRUG (263)		
3	2	-	-	2	1	-	-	-	-	-	-	W	.....	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	SUBVENTIONS BETRUG ... (264)		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	.....	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	KREDITBETRUG (265B)		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	.....	
2	1	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	I	UNTREUE (266)		
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	W	.....	
23	11	-	2	9	1	11	1	1	6	3	9	I	23 URKUNDENFAELSCHUNG		
6	1	-	-	1	-	5	-	-	3	2	5	W	..... (267 - 282)	
														DARUNTER	
23	11	-	2	9	1	11	1	1	6	3	9	I	URKUNDENFAELSCHUNG .. (267)		
6	1	-	-	1	-	5	-	-	3	2	5	W	.....	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	24 KONKURSTSRAFTATEN		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (283 - 283D)	
														DARUNTER	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	BANKROTT (283, 283A)		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	.....	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	25 STRAFBARER EIGENNUTZ		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (284 - 302A)	
														DARUNTER	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	UNERLAUBTES GLUECKSSPIEL ..		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (284, 284A, 286)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	WUCHER (302 A)		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	.....	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	26 SACHBESCHAEDIGUNG		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (303 - 305)	
14	6	2	2	2	-	8	-	3	1	4	7	I	27 GEMEINGEFAEHRliche STRAFTA-		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	TEN (306-315A, 316A-330C)		

STRAFTATEN		BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 57 ABS. 1 STGB													
		DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH											DAR- AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT		
		INS- GESAMT	ZU- SAMMEN	STRAFERLASS			AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	ZU- SAMMEN	WIDERRUF						
				NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN					DAVON INNERH. VON ... MONATEN						
				1 BIS 2	1 MEHR ALS 2 BIS 3	MEHR ALS 3			6 UNTER 6	12 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR			
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH		25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36		
NOCH: A															
BANDENDIEBSTAHL	I	53	34	3	13	18	4	15	-	2	3	10	15		
..... (244 ABS.1 NR.3)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
UNTERSCHLAGUNG	I	60	34	3	15	16	2	24	2	2	9	11	19		
..... (246)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
UNBEFUGTER GEBRAUCH EINES FAHRZEUGS UND ENTZIEHUNG ELEKTR. ENERGIE (248B,248C)	I	10	3	-	2	1	1	6	-	-	4	2	6		
.....	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
20 RAUB UND ERPRESSUNG	I	627	369	22	121	226	34	224	10	32	69	113	192		
..... (249 - 256)	W	13	12	-	8	4	-	1	-	-	-	1	1		
DAVON															
RAUB	I	162	80	6	26	48	9	73	3	12	29	29	59		
..... (249)	W	3	3	-	2	1	-	-	-	-	-	-	-		
SCHWERER RAUB	I	252	168	9	52	107	15	69	2	6	19	42	65		
..... (250)	W	7	6	-	5	1	-	1	-	-	-	1	1		
RAUB MIT TODESFOLGE (251)	I	2	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-		
.....	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
RAEUBER. DIEBSTAHL U. RAEU- BER. ERPRESSUNG (252, 255)	I	192	110	7	39	64	9	73	4	13	20	36	60		
.....	W	3	3	-	1	2	-	-	-	-	-	-	-		
ERPRESSUNG	I	19	9	-	4	5	1	9	1	1	1	6	8		
..... (253)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
21 BEGÜNSTIGUNG UND NEHLEREI	I	57	34	3	16	15	1	22	1	3	9	9	16		
..... (257 - 262)	W	5	5	1	2	2	-	-	-	-	-	-	-		
22 BETRUG UND UNTREUE	I	454	217	32	77	108	25	212	9	36	72	95	185		
..... (263 - 266)	W	40	23	4	7	12	2	15	-	1	4	10	14		
DARUNTER															
BETRUG	I	419	196	26	73	97	24	199	9	33	67	90	174		
..... (263)	W	34	20	3	7	10	1	13	-	1	3	9	13		
SUBVENTIONSBETRUG ... (264)	I	2	1	-	-	1	-	1	-	1	-	-	1		
.....	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
KREDITBETRUG	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
..... (265B)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
UNTREUE	I	24	17	5	3	9	1	6	-	-	3	3	4		
..... (266)	W	4	2	-	-	2	1	1	-	-	-	1	-		
23 URKUNDENFAELSCHUNG	I	262	121	15	44	62	20	121	5	20	43	53	103		
..... (267 - 282)	W	15	6	1	-	5	2	7	-	3	2	2	4		
DARUNTER															
URKUNDENFAELSCHUNG .. (267)	I	262	121	15	44	62	20	121	5	20	43	53	103		
.....	W	15	6	1	-	5	2	7	-	3	2	2	4		
24 KONKURSSTRAFTATEN	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
..... (283 - 283B)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
DARUNTER															
BANKROTT	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
..... (283, 283A)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
25 STRAFBARER EIGENNUTZ	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
..... (284 - 302A)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
DARUNTER															
UNERLAUBTES GLUECKSSPIEL ..	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
..... (284, 284A, 286)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
WUCHER	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
..... (302 A)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
26 SACHBESCHAEDIGUNG	I	7	3	-	-	3	-	4	-	-	2	2	3		
..... (303 - 305)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
27 GEMEINGEFAEHRliche STRAF- TATEN (306-315A, 316A-330C)	I	160	90	5	38	47	9	61	3	7	27	24	50		
.....	W	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-		

NACH AUSGEWAHLTEN UNTERSTELLUNGS- UND BEENDIGUNGSGRÜNDEN
ALLGEMEINEM STRAFRECHT UND STRAFTATEN

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 57 ABS. 2 STGB													STRAFTATEN
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH													
INS- GESAMT	ZU- SAMMEN	STRAFERLASS			AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	ZU- SAMMEN	WIDERRUF					DAR. NUR OD. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT	
		NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN					DAVON INNERH. VON ... MONATEN						
		1 BIS 2	MEHR ALS 2 BIS 3	MEHR ALS 3			UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR			
		37	38	39			40	41	42	43	44		45	46	47	48
													I = INSGESAMT, W = WEIBLICH
													NOCH: A
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I BANDENDIEBSTAHL
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W (244 ABS.1 NR.3)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I UNTERSCHLAGUNG (246)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W
1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I UNBEFUGTER GEBRAUCH EINES
20	14	-	2	12	1	5	-	-	3	2	5	I 20 RAUB UND ERPRESSUNG	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W (249 - 256)
DAVON													
2	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	I RAUB (249)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W
11	7	-	2	5	1	3	-	-	2	1	3	I SCHWERER RAUB (250)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I RAUB MIT TODESFOLGE (251)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W
6	5	-	-	5	-	1	-	-	1	-	1	I RAEUBER. DIEBSTAHL U. RAEU-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W BER. ERPRESSUNG (252, 255)
1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1	I ERPRESSUNG (253)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I 21 BEGÜNSTIGUNG UND HEHLEREI
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W (257 - 262)
12	7	-	1	6	-	5	-	-	3	2	5	I 22 BETRUG UND UNTREUE	
1	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	1	W (263 - 266)	
DARUNTER													
10	5	-	1	4	-	5	-	-	3	2	5	I BETRUG (263)	
1	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	1	W	
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	I SUBVENTIONSBETRUG ... (264)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I KREDITBETRUG (265B)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	I UNTREUE (266)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W
12	5	-	-	5	-	7	1	2	2	2	6	I 23 URKUNDENFAELSCHUNG	
2	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	W (267 - 282)	
DARUNTER													
12	5	-	-	5	-	7	1	2	2	2	6	I URKUNDENFAELSCHUNG .. (267)	
2	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I 24 KONKURSSTRAFTATEN
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W (283 - 283D)
DARUNTER													
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I BANKROTT (283, 283A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I 25 STRAFBARER EIGENNUTZ
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W (284 - 302A)
DARUNTER													
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I UNERLAUBTES GLUECKSSPIEL ..
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W (284, 284A, 286)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I WUCHER (302 A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I 26 SACHBESCHAEDIGUNG
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W (303 - 305)
5	2	-	-	2	-	3	-	-	1	2	2	I 27 GEMEINGEFAEHRliche STRAFTA-	
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	W TEN (306-315A, 316A-330C)	

		BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 56 ABS. 1 STGB												
STRAFTATEN		DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH												
A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)	B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)	INS- GESAMT	STRAFERLASS					AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	ZU- SAMMEN	WIDERRUF				
			ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			DAVON INNERH. VON ... MONATEN				DAR- AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT			
				1 BIS	MEHR ALS 2 BIS	MEHR ALS 3	6 UNTER			12 BIS UNTER		24 BIS UNTER	24 UND MEHR	
														2	3	6	12	24
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
NOCH: A														
DARUNTER														
VORSAETZLICHE BRANDSTIFTUNG I		24	16	-	7	9	3	5	1	1	2	1	4	
..... (306 - 308) W		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
GEFAEHRD. DES BAHN-, SCHIFFS- I		2	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
UND LUFTVERKEHRS (315,315A) W		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
RAEUBERISCHER ANGRIFF AUF I		1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
KRAFTFAHRER (316A) W		1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
VOLLRAUSCH OHNE VERKEHRSUN- I		162	73	7	36	30	13	76	4	22	35	15	58	
FALL (330 A) W		4	2	1	1	-	1	1	-	1	-	-	-	
28 STRAFTATEN IM AMTE I		2	1	-	1	-	-	1	-	-	1	-	1	
..... (331 - 358) W		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
A.II STRAFTATEN NACH ANDEREN BUNDESGESETZEN INSGESAMT I		561	285	69	114	102	30	246	29	50	91	76	204	
(OHNE STVG) W		74	29	6	13	10	5	40	5	12	15	8	31	
DARUNTER														
WSTG STRAFTATEN NACH DEM WEHR- I		107	76	28	23	25	5	26	3	7	10	6	18	
STRAFGESETZ W		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
BTMG STRAFTATEN NACH DEM BETAEU- I		433	200	40	88	72	20	213	26	41	79	67	180	
BUNGSMITTELGESETZ INSGESAMT W		74	29	6	13	10	5	40	5	12	15	8	31	
DAVON														
STRAFTATEN NACH § 11 ABS.4 I		139	66	18	24	24	6	67	5	11	26	25	58	
BTMG W		24	8	2	4	2	3	13	-	3	8	2	10	
ANDERE VORSAETZLICHE STRAF- I		294	134	22	64	48	14	146	21	30	53	42	122	
TATEN GEGEN DAS BTMG W		50	21	4	9	8	2	27	5	9	7	6	21	
FAHRLAESSIGE STRAFTATEN GE- I		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
GEN DAS BTMG W		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
LMG STRAFTATEN N. LEBENSMITTEL- I		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
GESETZEN (OHNE MILCHGES.) W		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
AO STRAFTATEN NACH DER ABGA- I		2	-	-	-	-	1	1	-	-	1	-	1	
BENORDNUNG W		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
A.III STRAFTATEN NACH LANDESGE- I		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
SETZEN INSGESAMT W		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
A STRAFTATEN OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR INSGESAMT I		5 817	2 733	377	988	1 368	319	2 765	227	693	985	860	2 077	
(A.I, A.II, A.III) W		469	238	39	94	105	31	200	16	46	74	64	165	

NACH AUSGEWAHLTEN UNTERSTELLUNGS- UND BEENDIGUNGSGRUNDEN

ALLGEMEINEM STRAFRECHT UND STRAFTATEN

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 56 ABS. 2 STGB														
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH														
INS- GESAMT	STRAFERLASS					AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	WIDERRUF					DAR- AUCH NEUER STRAF- TAT	STRAFTATEN	
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN		DAVON INNERH. VON ... MONATEN				NUR OD. MEHR		A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG) B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)	
		1 BIS 2	MEHR ALS 2 BIS 3	MEHR ALS 3			UNTER 6	6 BIS 12 UNTER	12 BIS 24 UNTER	24 UND MEHR				
		1	2	3			UNTER 6	6 BIS 12 UNTER	12 BIS 24 UNTER	24 UND MEHR				
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	I = INSGESAMT, W = WEIBLICH		
													NOCH: A	
													DARUNTER	
2	-	-	-	-	-	2	-	-	1	1	2	I	VORSÄTZLICHE BRANDSTIFTUNG	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (306 - 308)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	GEFAHRD. DES BAHN-, SCHIFFS- UND LUFTVERKEHRS (315, 315A)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	RAEUBERISCHER ANGRIFF AUF KRAFTFAHRER (316A)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
11	5	1	2	2	-	6	-	3	-	3	5	I	VOLLRAUSCH OHNE VERKEHRSUN- FALL (330 A)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	28 STRAFTATEN IM ANTE	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (331 - 358)	
82	41	5	15	21	2	39	2	7	14	16	36	I	A.II STRAFTATEN NACH ANDEREN BUNDESGESETZEN INSGESAMT	
13	8	2	2	4	-	5	1	-	2	2	5	W	(OHNE STVG)	
													DARUNTER	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	WSTG STRAFTATEN NACH DEM WEHR- STRAFGESETZ	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
82	41	5	15	21	2	39	2	7	14	16	36	I	BTMG STRAFTATEN NACH DEM BETÄU- BUNGSMITTELGESETZ INSGESAMT	
13	8	2	2	4	-	5	1	-	2	2	5	W		
													DAVON	
60	33	4	13	16	-	27	1	4	10	12	25	I	STRAFTATEN NACH § 11 ABS. 4	
11	8	2	2	4	-	3	-	-	1	2	3	W	BTMG	
22	8	1	2	5	2	12	1	3	4	4	11	I	ANDERE VORSÄTZLICHE STRAF- TATEN GEGEN DAS BTMG	
2	-	-	-	-	-	2	1	-	1	-	2	W		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	FAHRLÄSSIGE STRAFTATEN GE- GEN DAS BTMG	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	LMG STRAFTATEN N. LEBENSMITTEL- GESETZEN (OHNE MILCHGES.)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	AO STRAFTATEN NACH DER ABGA- BENORDNUNG	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	A.III STRAFTATEN NACH LANDESge- SETZEN INSGESAMT	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
361	198	22	55	121	16	147	4	40	44	59	124	I	A STRAFTATEN OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR INSGESAMT	
32	21	4	4	13	1	10	1	-	5	4	10	W	(A-I, A-II, A-III)	

STRAFTATEN		BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 57 ABS. 1 STGB												
		DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH												
		INS- GESAMT	ZU- SAMMEN	STRAFERLASS			AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	ZU- SAMMEN	WIDERRUF					DAR- AUSCH WEGEN NEUER STRAF- TAT
				NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN					DAVON INNERH. VON ... MONATEN					
				1 BIS 2	MEHR ALS 2 BIS 3	MEHR ALS 3			UNTER 6	BIS 12 UNTER	BIS 12 UNTER	24 UND MEHR		
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH		25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	
NOCH: A														
DARUNTER														
VORSAETZLICHE BRANDSTIFTUNG I		51	31	-	13	18	-	20	3	3	7	7	18	
..... (306 - 308) W		1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
GEFAEHRD. DES BAHN-, SCHIFFS- I		3	1	-	1	-	1	1	-	-	-	1	1	
UND LUFTVERKEHRS (315, 315A) W		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
RAEUBERISCHER ANGRIFF AUF I		35	21	4	9	8	3	11	-	-	7	4	8	
KRAFTFAHRER (316A) W		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
VOLLRAUSCH OHNE VERKEHRSUN- I		65	33	1	15	17	4	28	-	4	13	11	22	
FALL (330 A) W		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
28 STRAFTATEN IM ANTE I		3	3	-	2	1	-	-	-	-	-	-	-	
..... (331 - 358) W		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
A.II STRAFTATEN NACH ANDEREN														
BUNDESGESETZEN INSGESAMT I		437	200	33	87	80	40	197	10	33	81	73	171	
(OHNE STVG) W		43	11	2	4	5	4	28	-	6	16	6	20	
DARUNTER														
WSTG STRAFTATEN NACH DEM WEHR- I		100	65	14	29	22	8	27	2	4	9	12	23	
STRAFGESETZ W		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
BTMG STRAFTATEN NACH DEM BETAEU- I		316	122	17	54	51	31	163	8	28	69	58	143	
BUNGSMITTELGESETZ INSGESAMT W		42	11	2	4	5	4	27	-	6	15	6	19	
DAVON														
STRAFTATEN NACH § 11 ABS. 4 I		201	81	10	38	33	18	102	5	13	44	40	93	
BTMG W		20	6	-	3	3	3	11	-	1	6	4	9	
ANDERE VORSAETZLICHE STRAF- I		115	41	7	16	18	13	61	3	15	25	18	50	
TATEN GEGEN DAS BTMG W		22	5	2	1	2	1	16	-	5	9	2	10	
FAHRLAESSIGE STRAFTATEN GE- I		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
GEN DAS BTMG W		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
LMG STRAFTATEN N. LEBENSMITTEL- I		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
GESETZEN (OHNE MILCHGES.) W		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
AO STRAFTATEN NACH DER ABGA- I		14	11	2	4	5	-	3	-	1	1	1	2	
BENORDNUNG W		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
A.III STRAFTATEN NACH LANDESge- I		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
SETZEN INSGESAMT W		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
A STRAFTATEN OHNE STRAFT. IM														
STRASSENVERKEHR INSGESAMT I		5 618	2 944	274	1 163	1 507	320	2 354	127	390	851	986	1 989	
(A.I, A.II, A.III) W		235	126	13	51	62	18	91	2	17	39	33	69	

NACH AUSGEWAHLTEN UNTERSTELLUNGS- UND BEENDIGUNGSGRUENDEN
ALLGEMEINEM STRAFRECHT UND STRAFTATEN

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 57 ABS. 2 STGB													STRAFTATEN	
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH														
INS- GESAMT	STRAFERLASS					AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	WIDERRUF					DAR- AUCH NUR OD. WEGEN NEUER STRAF- TAT		
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN		DAVON INNERH. VON ... MONATEN							
		1 BIS 2	MEHR ALS 2 BIS 3	MEHR ALS 3			6 UNTER 6	12 BIS 12	24 BIS 24	24 UND MEHR				
		1	2	3			6	12	24	24 UND MEHR				
37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	I = INSGESAMT, W = WEIBLICH		
													NOCH: A	
													DARUNTER	
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	I	VORSAETZLICHE BRANDSTIFTUNG
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	..... (306 - 308)
1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1	1	I	GEFAEHRD. DES BAHN-, SCHIFFS-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	UND LUFTVERKEHRS (315, 315A)
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	I	RAEUBERISCHER ANGRIFF AUF
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	KRAFTFAHRER (316A)
2	-	-	-	-	-	2	-	-	1	1	1	1	I	VOLLRAUSCH OHNE VERKEHRSUN-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	FALL (330 A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	28 STRAFTATEN IM AMTE
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	..... (331 - 358)
10	8	-	2	6	-	2	-	1	1	-	2	I	A-II	STRAFTATEN NACH ANDEREN
1	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	1	W	-	BUNDESGESETZEN INSGESAMT
													(OHNE STVG)	
													DARUNTER	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	WSTG STRAFTATEN NACH DEM WEHR-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	STRAFGESETZ
9	7	-	2	5	-	2	-	1	1	-	2	I	BTMG	STRAFTATEN NACH DEM BETÄU-
1	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	1	W	-	BUNGSMITTELGESETZ INSGESAMT
													DAVON	
7	5	-	1	4	-	2	-	1	1	-	2	I	-	STRAFTATEN NACH § 11 ABS. 4
1	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	1	W	-	BTMG
2	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	I	ANDERE VORSAETZLICHE STRAF-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	TATEN GEGEN DAS BTMG
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	FAHRLÄSSIGE STRAFTATEN GE-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	GEN DAS BTMG
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	LMG STRAFTATEN N. LEBENSMITTEL-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	GESETZEN (OHNE MILCHGES.)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	AO STRAFTATEN NACH DER ABGA-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	BENORDNUNG
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	A-III STRAFTATEN NACH LANDESge-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	SETZEN INSGESAMT
150	96	7	28	61	3	51	3	7	15	26	42	I	A	STRAFTATEN OHNE STRAFT. IM
10	8	-	3	5	-	2	-	1	1	-	2	W	-	STRASSENVERKEHR INSGESAMT
													(A-I, A-II, A-III)	

STRAFTATEN		BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 56 ABS. 1 STGB											
		DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH											
		INS- GESAMT	ZU- SAMMEN	STRAFERLASS			AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	ZU- SAMMEN	WIDERRUF				DAR- NUR OD. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT
				NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN					DAVON INNERH. VON ... MONATEN				
				1 BIS EINSCHLIESSL.	2 BIS EINSCHLIESSL.	3 MEHR ALS 3			UNTER 6	6 BIS 12 UNTER 12	12 BIS 24 UNTER 24	24 UND MEHR	
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
B	STRAFTATEN IM STRASSENVER- KEHR												
B.I	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT	I 361 W 3	I 184 W 1	I 30 W -	I 61 W -	I 93 W 1	I 24 W 1	I 153 W 1	I 6 W -	I 31 W 1	I 54 W -	I 62 W -	I 123 W 1
1	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR IN TRUNKENHEIT INSGESAMT	I 324 W 2	I 163 W 1	I 28 W -	I 53 W -	I 82 W 1	I 20 W -	I 141 W 1	I 6 W -	I 27 W 1	I 50 W -	I 58 W -	I 113 W 1
	DAVON												
	UNERLAUBTES ENTFERNEN VOM UNFALLORT OHNE PERSONEN- SCHADEN (142 I I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A) W	I 20 W -	I 10 W -	I 3 W -	I 1 W -	I 6 W -	I 1 W -	I 9 W -	I 1 W -	I 1 W -	I 6 W -	I 1 W -	I 6 W -
	FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR (222 I I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A) W	I 8 W -	I 5 W -	I - W -	I 2 W -	I 3 W -	I 1 W -	I 2 W -	I - W -	I - W -	I - W -	I 2 W -	I 2 W -
	FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR (230 I I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A) W	I 25 W 1	I 11 W 1	I 1 W -	I 3 W -	I 7 W 1	I 2 W -	I 12 W -	I 1 W -	I 3 W -	I 2 W -	I 6 W -	I 11 W -
	GEFAEHRDUNG DES STRASSEN- VERKEHRS (315C ABS.1 NR.1A) W	I 59 W -	I 35 W -	I 5 W -	I 13 W -	I 17 W -	I 3 W -	I 21 W -	I - W -	I 4 W -	I 10 W -	I 7 W -	I 17 W -
	TRUNKENHEIT IM VERKEHR OHNE I FRENDSCADEN (316) W	I 191 W -	I 93 W -	I 18 W -	I 29 W -	I 46 W -	I 13 W -	I 85 W -	I 4 W -	I 17 W -	I 28 W -	I 36 W -	I 67 W -
	VOLLRAUSCH IN VERBIND. MIT I EINEM VERKEHRSUNFALL (330A) W	I 21 W 1	I 9 W -	I 1 W -	I 5 W -	I 3 W -	I - W -	I 12 W 1	I - W -	I 2 W 1	I 4 W -	I 6 W -	I 10 W 1
2	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR OHNE TRUNKENHEIT INSGESAMT	I 37 W 1	I 21 W -	I 2 W -	I 8 W -	I 11 W -	I 4 W 1	I 12 W -	I - W -	I 4 W -	I 4 W -	I 4 W -	I 10 W -
	DAVON												
	UNERL. ENTFERNEN VOM UNFALL- I ORT OHNE PERSONENSCH. (142) W	I 18 W 1	I 7 W -	I - W -	I 2 W -	I 5 W -	I 3 W 1	I 8 W -	I - W -	I 3 W -	I 3 W -	I 2 W -	I 7 W -
	FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR (222) W	I 7 W -	I 6 W -	I - W -	I 2 W -	I 4 W -	I - W -	I 1 W -	I - W -	I - W -	I - W -	I 1 W -	I 1 W -
	FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM I STRASSENVERKEHR (230) W	I 3 W -	I 2 W -	I - W -	I 2 W -	I - W -	I - W -	I 1 W -	I - W -	I 1 W -	I - W -	I - W -	I - W -
	GEFAEHL. EINGRIFFE IN DEN STRASSENVERK. U. GEFAEHRD. DES STRASSENVERK. .. (315B, I 315C OHNE 315C ABS.1 NR.1A) W	I 9 W -	I 6 W -	I 2 W -	I 2 W -	I 2 W -	I 1 W -	I 2 W -	I - W -	I - W -	I 1 W -	I 1 W -	I 2 W -
B.II	STRAFTATEN NACH DEM STVG INSGESAMT	I 109 W 2	I 43 W -	I 3 W -	I 15 W -	I 25 W -	I 9 W 1	I 57 W 1	I 4 W -	I 12 W -	I 18 W 1	I 23 W -	I 47 W 1
	DAVON												
	FAHREN OHNE FAHRERL. ODER I TROTZ FAHRVERBOTS (21) W	I 109 W 2	I 43 W -	I 3 W -	I 15 W -	I 25 W -	I 9 W 1	I 57 W 1	I 4 W -	I 12 W -	I 18 W 1	I 23 W -	I 47 W 1
	KENNZEICHENMISSBRAUCH (22) I W	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -
B	STRAFTATEN IM STRASSENVER- KEHR (B.I, B.II) INSGESAMT	I 470 W 5	I 227 W 1	I 33 W -	I 76 W -	I 118 W 1	I 33 W 2	I 210 W 2	I 10 W -	I 43 W 1	I 72 W 1	I 85 W -	I 170 W 2
A+B	STRAFTATEN (A, B) I INSGESAMT	I 6 287 W 474	I 2 960 W 239	I 410 W 39	I 1 064 W 94	I 1 486 W 106	I 352 W 33	I 2 975 W 202	I 237 W 16	I 736 W 47	I 1 057 W 75	I 945 W 64	I 2 247 W 147

NACH AUSGEWAHLTEN UNTERSTELLUNGS- UND BEENDIGUNGSGRÜNDEN

ALLGEMEINEM STRAFRECHT UND STRAFTATEN

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 56 ABS. 2 STGB													STRAFTATEN	
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH														
INS- GESAMT	STRAFERLASS					AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	WIDERRUF					DAR- NUR OD. WEGEN NEUER STRAF- TAT		
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN		DAVON INNERH. VON ... MONATEN							
		1 BIS 2	MEHR ALS 2 BIS 3	MEHR ALS 3			UNTER 6	6 BIS 12 UNTER 12	12 BIS 24 UNTER 24	24 UND MEHR				
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	I = INSGESAMT, W = WEIBLICH		
6	4	-	1	3	-	2	-	-	-	2	2	B STRAFTATEN IM STRASSENVER- KEHR		
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	I B-I STRAFT. IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT		
5	4	-	1	3	-	1	-	-	-	1	1	I 1 STRAFT. IM STRASSENVERKEHR IN TRUNKENHEIT INSGESAMT		
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	W		
DAVON														
3	2	-	-	2	-	1	-	-	-	1	1	I UNERLAUBTES ENTFERNEN VOM UNFALLORT OHNE PERSONEN- SCHADEN (142		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A)		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR (222		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A)		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR (230		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A)		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I GEFAEHRDUNG DES STRASSEN- VERKEHRS (315C ABS.1 NR.1A)		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
2	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	I TRUNKENHEIT IM VERKEHR OHNE FRENDSCHADEN (316)		
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	W		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I VOLLRAUSCH IN VERB. MIT EINEM VERKEHRSUNFALL (330A)		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	1	I 2 STRAFT. IM STRASSENVERKEHR OHNE TRUNKENHEIT INSGESAMT		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
DAVON														
1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	1	I UNERL. ENTFERNEN VOM UNFALL- ORT OHNE PERSONENSCH. (142)		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR (222)		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR (230)		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I GEFAEHL. EINGRIFFE IN DEN STRASSENVERK. U. GEFAEHRD. DES STRASSENVERK. .. (315B,		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W 315C OHNE 315C ABS.1 NR.1A)		
1	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	I B-II STRAFTATEN NACH DEM STVG INSGESAMT		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
DAVON														
1	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	I FAHREN OHNE FAHRERL. ODER TROTZ FAHRVERBOTS (21)		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I KENNZEICHENMISSBRAUCH (22)		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
7	4	-	1	3	-	3	1	-	-	2	2	I B STRAFTATEN IM STRASSENVER- KEHR (B-I, B-II) INSGESAMT		
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	W		
368	202	22	56	124	16	150	5	40	44	61	126	I A+B STRAFTATEN (A, B)		
33	22	4	4	14	1	10	1	-	5	4	10	W INSGESAMT		

STRAFTATEN		BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 57 ABS. 1 STGB												
		DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH											DAR- NUR OD. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT	
		STRAFERLASS					WIDERRUF							
		INS- GESAMT	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN					
				1 BIS 2	MEHR ALS 2 BIS 3	MEHR ALS 3			UNTER 6	6 BIS 12 UNTER	12 BIS 24 UNTER	24 UND MEHR		
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH		25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	
B	STRAFTATEN IM STRASSENVER- KEHR													
B.I	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR I NACH DEM STGB INSGESAMT W	263 3	149 2	15 -	71 2	63 -	22 -	92 1	4 -	15 -	23 -	50 1	72 -	
1	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR I IN TRUNKENHEIT INSGESAMT W	227 2	129 1	14 -	62 1	53 -	19 -	79 1	2 -	12 -	21 -	44 1	62 -	
	DAVON													
	UNERLAUBTES ENTFERNEN VOM UNFALLORT OHNE PERSONEN- SCHADEN (142) I	27 -	15 -	1 -	6 -	8 -	2 -	10 -	- -	- -	3 -	7 -	9 -	
	I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A) W													
	FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR (222) I	15 2	7 1	2 -	4 1	1 -	2 -	6 1	- -	- -	2 -	4 1	4 -	
	I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A) W													
	FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR (230) I	23 -	15 -	1 -	7 -	7 -	2 -	6 -	- -	1 -	3 -	2 -	5 -	
	I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A) W													
	GEFAEHRDUNG DES STRASSEN- VERKEHRS (315C ABS.1 NR.1A) W	46 -	24 -	2 -	12 -	10 -	3 -	19 -	- -	4 -	1 -	14 -	15 -	
	TRUNKENHEIT IM VERKEHR OHNE I FREUNDSCHADEN (316) W	107 -	63 -	8 -	32 -	23 -	9 -	35 -	2 -	7 -	10 -	16 -	26 -	
	VOLLRAUSCH IN VERBIND. MIT I EINEM VERKEHRSUNFALL (330A) W	9 -	5 -	- -	1 -	4 -	1 -	3 -	- -	- -	2 -	1 -	3 -	
2	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR I OHNE TRUNKENHEIT INSGESAMT W	36 1	20 1	1 -	9 1	10 -	3 -	13 -	2 -	3 -	2 -	6 -	10 -	
	DAVON													
	UNERL. ENTFERNEN VOM UNFALL- I ORT OHNE PERSONENSCH. (142) W	15 -	4 -	- -	1 -	3 -	3 -	8 -	1 -	2 -	2 -	3 -	7 -	
	FAHRLAESSIGE TOETUNG IM I STRASSENVERKEHR (222) W	9 -	6 -	- -	3 -	3 -	- -	3 -	- -	1 -	- -	2 -	2 -	
	FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM I STRASSENVERKEHR (230) W	4 -	3 -	1 -	1 -	1 -	- -	1 -	- -	- -	- -	1 -	- -	
	GEFAEHL. EINGRIFFE IN DEN STRASSENVERK. U. GEFAEHRD. DES STRASSENVERK. .. (315B, I 315C OHNE 315C ABS.1 NR.1A) W	8 1	7 1	- -	4 1	3 -	- -	1 -	1 -	- -	- -	- -	1 -	
B.II	STRAFTATEN NACH DEM STVG I INSGESAMT W	59 -	34 -	8 -	10 -	16 -	6 -	19 -	- -	4 -	9 -	6 -	16 -	
	DAVON													
	FAHREN OHNE FAHRL. ODER I TROTZ FAHRVERBOTS (21) W	59 -	34 -	8 -	10 -	16 -	6 -	19 -	- -	4 -	9 -	6 -	16 -	
	KENNZEICHENMISSBRAUCH (22) I W	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	
B	STRAFTATEN IM STRASSENVER- KEHR (B.I, B.II) INSGESAMT W	322 3	183 2	23 -	81 2	79 -	28 -	111 1	4 -	19 -	32 -	56 1	88 -	
A+R	STRAFTATEN (A, P) I INSGESAMT W	5 940 238	3 127 128	297 13	1 244 53	1 586 62	348 18	2 465 92	131 2	409 17	883 39	1 042 34	2 077 69	

NACH AUSGEWAHLTEN UNTERSTELLUNGS- UND BEENDIGUNGSGRUNDEN

ALLGEMEINEM STRAFRECHT UND STRAFTATEN

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 57 ABS. 2 STGB													STRAFTATEN
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH													
INS- GESAMT	STRAFERLASS					AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	WIDERRUF					DAR- NUR OD- AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT	
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN		DAVON INNERH. VON ... MONATEN						
		1 BIS 2	MEHR ALS 2 BIS 3	MEHR ALS 3			UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR			
37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	I = INSGESAMT, W = WEIBLICH	
													B STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR
4	2	-	-	2	-	2	-	-	2	-	2	I B-I	1 STRAFT. IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	I	1 STRAFT. IM STRASSENVERKEHR IN TRUNKENHEIT INSGESAMT
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	DAVON
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	UNERLAUBTES ENTFERNEN VOM UNFALLORT OHNE PERSONENSCHADEN (142 I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR (222 I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR (230 I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	GEFAEHRDUNG DES STRASSENVERKEHRS (315C ABS.1 NR.1A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	I	TRUNKENHEIT IM VERKEHR OHNE FREMSCHADEN (316)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	VOLLRAUSCH IN VERBUND. MIT EINEM VERKEHRSUNFALL (330A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W
3	1	-	-	1	-	2	-	-	2	-	2	I	2 STRAFT. IM STRASSENVERKEHR OHNE TRUNKENHEIT INSGESAMT
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	DAVON
2	1	-	-	1	-	1	-	-	1	-	1	I	UNERL. ENTFERNEN VOM UNFALLORT OHNE PERSONENSCH. (142)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR (222)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W
1	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	I	FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR (230)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	GEFAEHL. EINGRIFFE IN DEN STRASSENVERK. U. GEFAEHRD. DES STRASSENVERK. .. (315B, 315C OHNE 315C ABS.1 NR.1A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W
2	1	-	-	1	-	1	-	-	-	-	1	I B-II	1 STRAFTATEN NACH DEM STVG INSGESAMT
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	DAVON
2	1	-	-	1	-	1	-	-	-	-	1	I	FAHREN OHNE FAHRERL. ODER TROTZ FAHRVERBOTS (21)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	KENNZEICHENMISSBRAUCH (22)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W
6	3	-	-	3	-	3	-	-	2	1	3	I B	3 STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR (B-I, B-II) INSGESAMT
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W
156	99	7	28	64	3	54	3	7	17	27	45	I A+B	5 STRAFTATEN (A, B) INSGESAMT
10	8	-	3	5	-	2	-	1	1	-	2	W	

Lfd. Nr.	Land	Beendete Unterstellungen nach § 21 Abs. 1 JGG										
		ins- gesamt	davon abgeschlossen durch					zu- sammen	Widerruf davon			darunter nur oder auch wegen neuer Straftat
			Erlaß der Jugendstrafe nach einer Bewährungszeit von ... Jahren			innerhalb von ... Monaten						
			1 bis einschl. 2	mehr als		unter 6	6 bis unter 12		12 bis unter 24	24 und mehr		
				2 bis einschl. 3	3							
Unterstellungen												
1	Schleswig-Holstein ...	291	171	41	74	56	120	23	40	32	25	114
2	Hamburg	299	224	96	99	29	75	18	24	19	14	67
3	Niedersachsen	723	498	129	194	175	225	53	69	62	41	206
4	Bremen	138	87	17	28	42	51	13	16	15	7	48
5	Nordrhein-Westfalen ..	2 720	1 598	568	773	257	1 122	196	310	371	245	974
6	Hessen	474	275	97	130	48	199	28	56	76	39	156
7	Rheinland-Pfalz	491	315	64	146	105	176	31	43	58	44	145
8	Baden-Württemberg	1 219	871	329	376	166	348	68	81	114	85	296
9	Bayern	1 278	870	279	476	115	408	74	106	137	91	335
10	Saarland	234	145	24	50	71	89	15	24	26	24	81
11	Berlin (West)	464	281	144	108	29	183	34	68	54	27	126
12	Bundesgebiet ...	8 331	5 335	1 788	2 454	1 093	2 996	553	837	964	642	2 548
Unterstellungen												
13	Schleswig-Holstein ...	280	161	39	70	52	119	23	39	32	25	113
14	Hamburg	275	203	80	95	28	72	18	23	19	12	65
15	Niedersachsen	684	463	118	185	160	221	53	67	61	40	204
16	Bremen	122	75	15	24	36	47	11	16	13	7	44
17	Nordrhein-Westfalen ..	2 503	1 439	514	685	240	1 064	184	293	353	234	928
18	Hessen	414	238	85	111	42	176	25	48	66	37	138
19	Rheinland-Pfalz	448	281	52	128	101	167	28	41	56	42	140
20	Baden-Württemberg	1 101	784	308	329	147	317	61	74	103	79	275
21	Bayern	1 156	784	255	421	108	372	68	99	122	83	310
22	Saarland	216	134	23	47	64	82	15	23	22	22	75
23	Berlin (West)	400	254	131	95	28	146	26	50	44	26	107
24	Bundesgebiet ...	7 599	4 816	1 620	2 190	1 006	2 783	512	773	891	607	2 399
Unterstellungen												
25	Schleswig-Holstein ...	11	10	2	4	4	1	-	1	-	-	1
26	Hamburg	24	21	16	4	1	3	-	1	-	2	2
27	Niedersachsen	39	35	11	9	15	4	-	2	1	1	2
28	Bremen	16	12	2	4	6	4	2	-	2	-	4
29	Nordrhein-Westfalen ..	217	159	54	88	17	58	12	17	18	11	46
30	Hessen	60	37	12	19	6	23	3	8	10	2	18
31	Rheinland-Pfalz	43	34	12	18	4	9	3	2	2	2	5
32	Baden-Württemberg	118	87	21	47	19	31	7	7	11	6	21
33	Bayern	122	86	24	55	7	36	6	7	15	8	25
34	Saarland	18	11	1	3	7	7	-	1	4	2	6
35	Berlin (West)	64	27	13	13	1	37	8	18	10	1	19
36	Bundesgebiet ...	732	519	168	264	87	213	41	64	73	35	149

nach ausgewählten Unterstellungs- und Beendigungsgründen
Jugendstrafrecht und Ländern

Beendete Unterstellungen nach § 21 Abs. 2 JGG												Lfd. Nr.
ins- gesamt	davon abgeschlossen durch											
	Erlaß der Jugendstrafe nach einer Bewährungszeit von ... Jahren				zu- sammen	Widerruf davon innerhalb von ... Monaten				darunter nur oder auch wegen neuer Straftat		
	zu- sammen	2 (Mindest- dauer)	2 bis einschl. 3	3		unter 6	6 bis unter 12	12 bis unter 24	24 und mehr			
insgesamt												
22	16	1	5	10	6	1	3	1	1	6	1	
8	7	1	4	2	1	1	-	-	-	1	2	
97	69	4	38	27	28	7	5	9	7	26	3	
5	2	1	-	1	3	-	-	3	-	2	4	
200	112	21	70	21	88	12	21	28	27	76	5	
76	50	6	27	17	26	6	4	8	8	22	6	
51	35	2	17	16	16	3	4	6	3	13	7	
116	72	26	26	20	44	8	10	16	10	42	8	
102	60	7	42	11	42	9	13	13	7	33	9	
11	4	-	3	1	7	2	1	3	1	6	10	
25	15	4	10	1	10	2	3	3	2	8	11	
713	442	73	242	127	271	51	64	90	66	235	12	
männlicher Personen												
21	15	1	5	9	6	1	3	1	1	6	13	
6	6	1	3	2	-	-	-	-	-	-	14	
91	67	4	36	27	24	7	5	8	4	22	15	
4	1	1	-	-	3	-	-	3	-	2	16	
186	103	20	63	20	83	11	20	27	25	74	17	
73	48	6	25	17	25	6	4	7	8	22	18	
49	35	2	17	16	14	3	3	5	3	12	19	
109	65	23	25	17	44	8	10	16	10	42	20	
92	54	7	37	10	38	9	11	11	7	30	21	
11	4	-	3	1	7	2	1	3	1	6	22	
19	12	3	9	-	7	-	2	3	2	5	23	
661	410	68	223	119	251	47	59	84	61	221	24	
weiblicher Personen												
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	25	
2	1	-	1	-	1	1	-	-	-	1	26	
6	2	-	2	-	4	-	-	1	3	4	27	
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	28	
14	9	1	7	1	5	1	1	1	2	2	29	
3	2	-	2	-	1	-	-	1	-	-	30	
2	-	-	-	-	2	-	1	1	-	1	31	
7	7	3	1	3	-	-	-	-	-	-	32	
10	6	-	5	1	4	-	2	2	-	3	33	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	34	
6	3	1	1	1	3	2	1	-	-	3	35	
52	32	5	19	8	20	4	5	6	5	14	36	

4 Beendete Bewährungsaufsichten 1979
4.3 Unterstellungen nach

Lfd. Nr.	Land	Beendete Unterstellungen nach § 88 JGG											
		insgesamt	davon abgeschlossen durch					zu-sammen	Widerruf davon				darunter nur oder auch wegen neuer Straftat
			zu-sammen	Erlaß der Jugendstrafe nach einer Bewährungszeit von ... Jahren			innerhalb von ... Monaten						
				1 bis einschl. 2	2 bis einschl. 3	3	unter 6		6 bis unter 12	12 bis unter 24	24 und mehr		
Unterstellungen													
1	Schleswig-Holstein ...	139	75	30	33	12	64	14	20	17	13	61	
2	Hamburg	120	53	19	33	1	67	16	18	25	8	65	
3	Niedersachsen	319	188	45	110	33	131	19	32	48	32	123	
4	Bremen	43	16	1	7	8	27	9	3	9	6	25	
5	Nordrhein-Westfalen ..	1 009	535	239	242	54	474	53	128	187	106	426	
6	Hessen	181	103	33	52	18	78	14	13	30	21	69	
7	Rheinland-Pfalz	221	129	22	89	18	92	18	32	24	18	74	
8	Baden-Württemberg	421	228	56	125	47	193	37	55	54	47	175	
9	Bayern	656	355	83	206	66	301	65	70	91	75	256	
10	Saarland	101	40	20	14	6	61	18	12	21	10	53	
11	Berlin (West)	103	55	34	17	4	48	12	6	19	11	33	
12	Bundesgebiet ...	3 313	1 777	582	928	267	1 536	275	389	525	347	1 360	
Unterstellungen													
13	Schleswig-Holstein ...	138	74	30	32	12	64	14	20	17	13	61	
14	Hamburg	117	51	19	31	1	66	16	17	25	8	64	
15	Niedersachsen	310	184	44	107	33	126	19	30	47	30	119	
16	Bremen	43	16	1	7	8	27	9	3	9	6	25	
17	Nordrhein-Westfalen ..	963	502	229	224	49	461	50	127	180	104	414	
18	Hessen	171	97	30	49	18	74	14	13	26	21	68	
19	Rheinland-Pfalz	212	122	18	86	18	90	18	32	24	16	72	
20	Baden-Württemberg	396	213	49	119	45	183	35	51	52	45	166	
21	Bayern	631	338	78	194	66	293	62	69	88	74	252	
22	Saarland	97	40	20	14	6	57	18	8	21	10	50	
23	Berlin (West)	97	52	32	16	4	45	10	6	18	11	31	
24	Bundesgebiet ...	3 175	1 689	550	879	260	1 486	265	376	507	338	1 322	
Unterstellungen													
25	Schleswig-Holstein ...	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
26	Hamburg	3	2	-	2	-	1	-	1	-	-	1	
27	Niedersachsen	9	4	1	3	-	5	-	2	1	2	4	
28	Bremen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
29	Nordrhein-Westfalen ..	46	33	10	18	5	13	3	1	7	2	12	
30	Hessen	10	6	3	3	-	4	-	-	4	-	1	
31	Rheinland-Pfalz	9	7	4	3	-	2	-	-	-	2	2	
32	Baden-Württemberg	25	15	7	6	2	10	2	4	2	2	9	
33	Bayern	25	17	5	12	-	8	3	1	3	1	4	
34	Saarland	4	-	-	-	-	4	-	4	-	-	3	
35	Berlin (West)	6	3	2	1	-	3	2	-	1	-	2	
36	Bundesgebiet ...	138	88	32	49	7	50	10	13	18	9	38	

nach ausgewählten Unterstellungs- und Beendigungsgründen
Jugendstrafrecht und Ländern

Beendete Unterstellungen nach § 89 JGG												Lfd. Nr.
davon abgeschlossen durch												
ins- gesamt	Erlaß der Jugendstrafe				zu- sammen	Widerruf				darunter nur oder auch wegen neuer Straftat		
	nach einer Bewährungszeit von ... Jahren					davon innerhalb von ... Monaten						
	zu- sammen	1 bis einschl. 2	2 bis einschl. 3	mehr als 3		unter 6	6 bis unter 12	12 bis unter 24	24 und mehr			

insgesamt

6	2	1	-	1	4	-	2	2	-	4	1
2	-	-	-	-	2	1	-	1	-	2	2
35	21	3	15	3	14	1	4	2	7	14	3
8	4	-	2	2	4	3	1	-	-	4	4
104	51	24	22	5	53	6	12	23	12	48	5
37	21	6	12	3	16	1	3	9	3	14	6
8	2	-	1	1	6	1	4	-	1	4	7
41	13	3	6	4	28	4	11	6	7	27	8
51	19	3	10	6	32	4	3	10	15	29	9
15	6	-	4	2	9	6	1	1	1	8	10
8	3	3	-	-	5	1	1	1	2	4	11
315	142	43	72	27	173	28	42	55	48	158	12

männlicher Personen

6	2	1	-	1	4	-	2	2	-	4	13
2	-	-	-	-	2	1	-	1	-	2	14
35	21	3	15	3	14	1	4	2	7	14	15
8	4	-	2	2	4	3	1	-	-	4	16
103	50	23	22	5	53	6	12	23	12	48	17
37	21	6	12	3	16	1	3	9	3	14	18
8	2	-	1	1	6	1	4	-	1	4	19
41	13	3	6	4	28	4	11	6	7	27	20
49	18	3	9	6	31	4	3	10	14	28	21
15	6	-	4	2	9	6	1	1	1	8	22
8	3	3	-	-	5	1	1	1	2	4	23
312	140	42	71	27	172	28	42	55	47	157	24

weiblicher Personen

-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	25
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	26
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	27
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	28
1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	29
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	30
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32
2	1	-	1	-	1	-	-	-	1	1	33
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	34
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	35
3	2	1	1	-	1	-	-	-	1	1	36

4.4 UNTERSTELLUNGEN NACH

STRAFTATEN		BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 21 ABS. 1 JGG										
		DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH										
		ERLASS DER JUGENDSTRAFE					WIDERRUF					
		INS- GESAMT	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN				DAR- NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT
				1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	3 MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR	
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
A	STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR											
A.I	STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT	I 6 777 W 484	I 4 289 W 365	I 1 401 W 127	I 1 977 W 179	I 911 W 59	I 2 488 W 119	I 473 W 23	I 714 W 40	I 783 W 37	I 518 W 19	I 2 118 W 79
	1 FRIEDENSVERRAT, HOCHVERR. U. GEFAEHRDUNG DES DEMOKRAT. RECHTSSTAATES .. (80 - 92B) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	2 LANDESVERRAT UND GEFAEHR- DUNG DER AEUSSEREN SICHER- HEIT (93 - 101A) W	2	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-
	3 STRAFTATEN GEGEN AUSLAENDI- SCHE STAATEN (102 - 104A) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	4 STRAFT. GEGEN VERFASSUNGS- ORGANE SOWIE BEI WAHLEN UND I ABSTIMMUNGEN (105 - 108D) W	1 1	-	-	-	-	1 1	-	1 1	-	-	-
	5 STRAFT. GEGEN DIE LANDES- VERTEIDIGUNG (109 - 109K) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	6 WIDERSTAND GEGEN DIE STAATSGEWALT .. (111 - 121) W	22 2	10 2	1 -	6 1	3 1	12 -	3 -	3 -	4 -	2 -	8 -
	DARUNTER											
	WIDERSTAND GEGEN VOLLSTREK- I KUNGSBEAMTE (113) W	13 -	6 -	1 -	3 -	2 -	7 -	2 -	-	4 -	1 -	4 -
	7 STRAFT. GEGEN D. OEFFENTL. I ORDNUNG (123-140, 144-145D) W	26 6	16 6	5 2	8 3	3 1	10 -	1 -	5 -	3 -	1 -	9 -
	8 GELD- UND WERTZEICHENFAEL- I SCHUNG (146 - 152) W	7 4	7 4	5 3	2 1	-	-	-	-	-	-	-
	9 FALSCH EINEIDLICHE AUSSAGE I UND MEINEID ... (153 - 163) W	56 21	48 19	28 9	17 8	3 2	8 2	-	4 1	3 1	1 -	6 1
	DARUNTER											
	MEINEID (154) I W	21 8	20 8	16 7	4 1	-	1 -	-	-	-	1 -	1 -
	10 FALSCH VERDAECHTIGUNG I (164, 165) W	7 3	2 1	2 1	-	-	5 2	1 1	-	3 -	1 1	5 2
	11 STRAFT. WELCHE SICH AUF RE- LIGION UND WELTANSCHAUUNG I BEZIEHEN (166 - 168) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	12 STRAFT. GEGEN DEN PERSONEN- STAND, DIE EHE UND DIE FA- I MILIE (169 - 173) W	19 11	16 10	6 4	9 6	1 -	3 1	-	-	1 1	2 -	3 1
	DARUNTER											
	VERLETZUNG DER UNTERHALTS- I PFLICHT (170B) W	17 9	14 8	4 2	9 6	1 -	3 1	-	-	1 1	2 -	3 1
	13 STRAFT. GEGEN DIE SEXUELLE I SELBSTBESTIMMUNG (174-184C) W	236 11	172 7	62 3	81 4	29 -	64 4	11 -	14 2	22 1	17 1	56 3
	DARUNTER											
	SEXUELLER MISSBRAUCH AB- I HAENGIGER (174, 174A, 174B) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	HOMOSEXUELLE HANDLUNGEN ... I (175) W	1 -	1 -	-	1 -	-	-	-	-	-	-	-
	SEXUELLER MISSBRAUCH VON I KINDERN (176 ABS. 1-3, 5) W	60 1	38 -	16 -	16 -	6 -	22 1	4 -	6 1	8 -	4 -	19 -
	VERGEWALTIGUNG (177 ABS. 1) I W	102 2	82 1	29 1	42 -	11 -	20 1	6 -	1 -	8 -	5 1	17 1
	SEX. NOETIGUNG U. SEXUELLER MISSBRAUCH WIDERSTANDSUN- I FAEHIGER (178 ABS. 1, 179) W	50 -	35 -	11 -	16 -	8 -	15 -	1 -	4 -	4 -	6 -	13 -
	SEXUELLER MISSBRAUCH MIT TODESFOEGE (176 ABS. 4, I 177 ABS. 3, 178 ABS. 3) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

NACH AUSGEWAHLTEN UNTERSTELLUNGS- UND BEENDIGUNGSGRUENDEN
JUGENDSTRAFRECHT UND STRAFTATEN

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 21 ABS. 2 JGG												STRAFTATEN	
INS- GESAMT	DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH											A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG) B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)	
	ERLASS DER JUGENDSTRAFE					WIDERRUF							
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN				DAR- AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT			
		2 (MIN- DEST- DAUER)	MEHR ALS 2 BIS 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS 12 UNTER 12	12 BIS 24 UNTER 24	24 UND MEHR				
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	I = INSGESAMT, W = WEIBLICH		
592	373	58	208	107	219	41	51	72	55	191	I	A	STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR
33	24	3	14	7	9	2	2	3	2	6	W	A-I	STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	1	FRIEDENSVERRAT, HOCHVERR. U. GEFAHRDUNG DES DEMOKRAT. RECHTSSTAATES .. (80 - 92B)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	2	LANDESVERRAT UND GEFAHR- DUNG DER AEUSSEREN SICHER- HEIT (93 - 101A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	3	STRAFTATEN GEGEN AUSLAENDI- SCHE STAATEN (102 - 104A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	4	STRAFT. GEGEN VERFASSUNGS- ORGANE SOWIE BEI WAHLEN UND ABSTIMMUNGEN (105 - 108D)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	5	STRAFT. GEGEN DIE LANDES- VERTEIDIGUNG (109 - 109K)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	6	WIDERSTAND GEGEN DIE STAATSGEWALT .. (111 - 121)
2	1	1	-	-	1	1	-	-	-	1	I		DARUNTER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		WIDERSTAND GEGEN VOLLSTREK- KUNGSBEAMTE (113)
1	-	-	-	-	1	-	-	1	-	1	I	7	STRAFT. GEGEN D. OEFFENTL. ORDNUNG (123-140, 144-145D)
1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	8	GELD- UND WERTZEICHENFAEL- SCHUNG (146 - 152)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	9	FALSCHER UNEIDLICHE AUSSAGE UND HEINEID ... (153 - 163)
1	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	W		DARUNTER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I		HEINEID (154)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	10	FALSCHER VERDAECHTIGUNG (164, 165)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	11	STRAFT. WELCHE SICH AUF RE- LIGION UND WELTANSCHAUUNG BEZIEHEN (166 - 168)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	12	STRAFT. GEGEN DEN PERSONEN- STAND, DIE EHE UND DIE FA- MILIE (169 - 173)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I		DARUNTER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		VERLETZUNG DER UNTERHALTS- PFLICHT (170B)
32	23	5	9	9	9	1	3	2	3	9	I	13	STRAFT. GEGEN DIE SEXUELLE SELBSTBESTIMMUNG (174-184C)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		DARUNTER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I		SEXUELLER MISSBRAUCH AB- HAENGIGER (174, 174A, 174B)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		HOMOSEXUELLE HANDLUNGEN (175)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I		SEXUELLER MISSBRAUCH VON KINDERN (176 ABS. 1-3, 5)
3	3	-	1	2	-	-	-	-	-	-	W		VERGEWALTIGUNG (177 ABS. 1)
19	18	5	8	5	1	-	1	-	-	-	I		SEX. MOETIGUNG U. SEXUELLER MISSBRAUCH WIDERSTANDSUN- FAEHIGER (178 ABS. 1, 179)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		SEXUELLER MISSBRAUCH MIT TODESFOEGE (176 ABS. 4, 177 ABS. 3, 178 ABS. 3)
9	2	-	-	2	7	1	2	2	2	7	I		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		

		BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 88 JGG										
STRAFTATEN		DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH										
A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)	B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)	INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE					WIDERRUF				
			ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN				DAR- NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT
				1 BIS 2 EINSCHL.	2 BIS 3 EINSCHL.	3 MEHR ALS		UNTER 6	6 BIS 12 UNTER	12 BIS 24 UNTER	24 UND MEHR	
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH		23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33
A STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR												
A-I STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR NACH DEM I STGB INSGESAMT W		2 915 89	1 556 62	505 23	813 36	238 3	1 359 27	238 4	360 9	460 10	301 4	1 218 20
1 FRIEDENSVERRAT, HOCHVERR. U. GEFAEHRDUNG DES DEMOKRAT. I RECHTSSTAATES .. (80 - 92R) W		1 1	- -	- -	- -	- -	1 1	1 1	- -	- -	- -	- -
2 LANDESVERRAT UND GEFAEHR- DUNG DER AEUSSEREN SICHER- I HEIT (93 - 101A) W		- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
3 STRAFTATEN GEGEN AUSLAENDI- I SCHE STAATEN (102 - 104A) W		- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
4 STRAFT. GEGEN VERFASSUNGS- ORGANE SOWIE BEI WAHLEN UND I ABSTIMMUNGEN (105 - 108D) W		- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
5 STRAFT. GEGEN DIE LANDES- I VERTEIDIGUNG (109 - 109K) W		- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
6 WIDERSTAND GEGEN DIE I STAATSGEWALT .. (111 - 121) W		30 4	15 3	9 3	6 -	- -	15 1	4 1	7 -	3 -	1 -	13 1
DARUNTER												
WIDERSTAND GEGEN VOLLSTREK- I KUNGSBEAMTE (113) W		9 -	4 -	1 -	3 -	- -	5 -	1 -	2 -	2 -	- -	4 -
7 STRAFT. GEGEN D. OEFFENTL. I ORDNUNG (123-140, 144-145D) W		8 -	7 -	2 -	5 -	- -	1 -	- -	- -	1 -	- -	1 -
8 GELD- UND WERTZEICHENFAEL- I SCHUNG (146 - 152) W		- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
9 FALSCHHEIT UNDEILICHE AUSSAGE I UND MEINEID ... (153 - 163) W		10 1	6 1	3 -	3 1	- -	4 -	3 -	- -	1 -	- -	4 -
DARUNTER												
MEINEID (154) I W		2 -	2 -	2 -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
10 FALSCHHEIT VERDAECHTIGUNG I (164, 165) W		6 1	1 -	1 -	- -	- -	5 1	1 -	2 1	2 -	- -	5 1
11 STRAFT. WELCHE SICH AUF RE- LIGION UND WELTANSCHAUUNG I BEZIEHEN (166 - 168) W		- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
12 STRAFT. GEGEN DEN PERSONEN- STAND, DIE EHE UND DIE FA- I MILIE (169 - 173) W		4 1	4 1	- -	4 1	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
DARUNTER												
VERLETZUNG DER UNTERHALTS- I PFLICHT (170B) W		3 1	3 1	- -	3 1	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
13 STRAFT. GEGEN DIE SEXUELLE I SELBSTBESTIMMUNG (174-184C) W		125 2	74 -	21 -	36 -	17 -	51 2	7 -	13 2	21 -	10 -	46 1
DARUNTER												
SEXUELLER MISSBRAUCH AB- I HAENGIGER (174, 174A, 174B) W		- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
HOMOSEXUELLE HANDLUNGEN ... I (175) W		- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
SEXUELLER MISSBRAUCH VON I KINDERN (176 ABS. 1-3, 5) W		20 1	12 -	1 -	7 -	4 -	8 1	1 -	3 1	3 -	1 -	7 -
VERGEWALTIGUNG (177 ABS.1) I W		79 -	50 -	17 -	22 -	11 -	29 -	4 -	7 -	13 -	5 -	27 -
SEX. NOETIGUNG U. SEXUELLER MISSBRAUCH WIDERSTANDSUN- I FAEHIGER (178 ABS.1, 179) W		19 -	10 -	2 -	6 -	2 -	9 -	2 -	2 -	3 -	2 -	7 -
SEXUELLER MISSBRAUCH MIT TODESFOLGE (176 ABS.4, I 177 ABS.3, 178 ABS.3) W		- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -

NACH AUSGEWAHLTEN UNTERSTELLUNGS- UND BEENDIGUNGSGRÜNDEN
JUGENDSTRAFRECHT UND STRAFTATEN

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 89 JGG												STRAFTATEN
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH												
INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE						WIDERRUF					
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN				DAR- AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT		
		1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR			
34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	I = INSGESAMT, W = WEIBLICH	
308	140	42	71	27	168	27	40	53	48	153	A STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR	
2	1	1	-	-	1	-	-	-	1	1	A-I STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 FRIEDENSVERRAT, HOCHVERR. U. GEFAHRDUNG DES DEMOKRAT. RECHTSSTAATES .. (80 - 92B)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 LANDESVERRAT UND GEFAHR- DUNG DER AEUßEREN SICHER- HEIT (93 - 101A)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3 STRAFTATEN GEGEN AUSLAENDI- SCHE STAATEN (102 - 104A)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4 STRAFT. GEGEN VERFASSUNGS- ORGANE SOWIE BEI WAHLEN UND ABSTIMMUNGEN (105 - 108D)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5 STRAFT. GEGEN DIE LANDES- VERTEIDIGUNG (109 - 109K)	
3	1	-	1	-	2	1	-	1	-	2	6 WIDERSTAND GEGEN DIE STAATSGEWALT .. (111 - 121)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	DARUNTER	
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	WIDERSTAND GEGEN VOLLSTREK- KUNGSBEAMTE (113)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7 STRAFT. GEGEN D. OFFENTL. ORDNUNG (123-140, 144-145D)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8 GELD- UND WERTZEICHENFÄL- SCHUNG (146 - 152)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9 FALSCHES UNEIDLICHE AUSSAGE UND HEINEID ... (153 - 163)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	DARUNTER	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	HEINEID (154)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10 FALSCHES VERDAECHTIGUNG (164, 165)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11 STRAFT. WELCHE SICH AUF RE- LIGION UND WELTANSCHAUUNG BEZIEHEN (166 - 168)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	12 STRAFT. GEGEN DEN PERSONEN- STAND, DIE EHE UND DIE FA- MILIE (169 - 173)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	DARUNTER	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	VERLETZUNG DER UNTERHALTS- PFLICHT (170B)	
14	6	1	3	2	8	1	-	4	3	8	13 STRAFT. GEGEN DIE SEXUELLE SELBSTBESTIMMUNG (174-184C)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	DARUNTER	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	SEXUELLER MISSBRAUCH AB- HÄNGIGER (174, 174A, 174B)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	HOMOSEXUELLE HANDLUNGEN (175)	
3	1	1	-	-	2	1	-	1	-	2	SEXUELLER MISSBRAUCH VON KINDERN (176 ABS. 1-3, 5)	
8	5	-	3	2	3	-	-	1	2	3	VERGEWALTIGUNG (177 ABS.1)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	SEX. MOETIGUNG U. SEXUELLER MISSBRAUCH WIDERSTANDSUN- FÄHIGER (178 ABS.1, 179)	
1	-	-	-	-	1	-	-	1	-	1	SEXUELLER MISSBRAUCH MIT TODESFOLGE (176 ABS.4, 177 ABS.3, 178 ABS.3)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		

		BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 21 ABS. 1 JGG											
STRAFTATEN		DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH											
		INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE					WIDERRUF					
			ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN				DAR- NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT	
				1 BIS 2	MEHR ALS 2 BIS 3	MEHR ALS 3		6 UNTER 6	12 BIS 12	12 BIS 24	24 UNTER 24		
				1	2	3		4	5	6	7		8	9	10	11
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
NOCH: A													
PROSTITUTION		I	10	8	3	4	1	2	-	1	1	-	2
..... (180A, 184A, 184B)		W	8	6	2	4	-	2	-	1	1	-	2
ZUHÄLTEREI		I	9	5	3	2	-	4	-	1	1	2	4
..... (181A)		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
EXHIB.HANDLG.UND ERREG.OEF- FENTL.AERGERNISS.(183,183A)		I	4	3	-	-	3	1	-	1	-	-	1
.....		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
VERBREITUNG PORNOGRAPHI- SCHER SCHRIFTEN		I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
..... (184)		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
14 BELEIDIGUNG ... (185 - 200)		I	8	5	3	1	1	3	1	-	-	2	2
.....		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15 VERLETZG.D.PERSOENL.LEBENS- U. GEHEIMBEREICH (201-205)		I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
.....		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
16 STRAFTATEN GEGEN DAS LEBEN		I	9	6	2	3	1	3	1	1	-	1	2
..... (211 - 222)		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DARUNTER													
VOLLENDETER MORD (211)		I	1	-	-	-	-	1	1	-	-	-	1
.....		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
VERSUCHTER MORD (211, 23)		I	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
.....		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
TOTSCHLAG		I	2	1	1	-	-	1	-	1	-	-	1
..... (212, 213)		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KINDESTOETUNG		I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
..... (217)		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ABBRUCH DER SCHWANGERSCHAFT		I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
..... (218, 218B, 219)		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FAHRLAESSIGE TOETUNG AUSSER IM STRASSENVERKEHR ..		I	5	4	1	3	-	1	-	-	-	1	-
..... (222)		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
17 KOERPERVERLETZUNG (223-233)		I	680	448	153	194	101	232	37	59	76	60	192
.....		W	16	14	6	4	4	2	-	-	1	1	2
DARUNTER													
KOERPERVERLETZUNG ... (223)		I	132	69	25	26	18	63	15	19	15	14	56
.....		W	3	2	1	-	1	1	-	-	1	-	1
GEFAEHRliche KOERPERVER- LETZUNG		I	533	365	126	161	78	168	22	40	60	46	136
..... (223A)		W	11	10	5	2	3	1	-	-	-	1	1
MISSHANDLUNG VON SCHUTZBE- FOHLENNEN		I	3	3	-	2	1	-	-	-	-	-	-
..... (223B)		W	2	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-
SCHWERE KOERPERVERLETZUNG		I	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
..... (224, 225)		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KOERPERVERLETZUNG MIT TO- DESFOLGE		I	4	4	-	2	2	-	-	-	-	-	-
..... (226)		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FAHRL. KOERPERVERL. AUSSER IM STRASSENVERKEHR ..		I	6	5	2	2	1	1	-	-	1	-	-
..... (230)		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
18 STRAFT. GEGEN DIE PERSOEN- liche FREIHEIT (234 - 241A)		I	52	36	12	17	7	16	5	3	5	3	13
.....		W	4	4	1	3	-	-	-	-	-	-	-
19 DIEBSTAHL UND UNTERSCHLA- GUNG		I	4 202	2 592	814	1 187	591	1 610	306	496	492	316	1 392
..... (242 - 248C)		W	225	162	51	80	31	63	11	24	18	10	45
DAVON													
DIEBSTAHL		I	999	557	180	261	116	442	92	133	145	72	362
..... (242)		W	136	97	35	44	18	39	8	13	12	6	26
EINPRUCHDIEBSTAHL		I	2 668	1 686	530	771	385	982	176	313	294	199	862
..... (243 ABS.1 NR.1)		W	73	55	16	27	12	18	2	7	6	3	15
SONSTIGE BESONDERS SCHWERE FAELLE DES DIEBSTAHLS		I	395	247	65	117	65	148	35	39	41	33	133
..... (243 ABS.1 NRN. 2-6)		W	10	5	-	5	-	5	1	3	-	1	3
DIEBSTAHL MIT WAFFEN		I	51	36	12	14	10	15	-	5	5	5	14
..... (244 ABS.1 NRN. 1,2)		W	3	3	-	2	1	-	-	-	-	-	-

NACH AUSGEWAHLTEN UNTERSTELLUNGS- UND BEENDIGUNGSGRÜNDE
JUGENDSTRAFRECHT UND STRAFTATEN

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 21 ABS. 2 JGG												STRAFTATEN	
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH													
INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE				WIDERRUF								
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN				DAR- AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT			
		2 (MIN- DEST- DAUER)	2 BIS 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS 12 UNTER 12	12 BIS 24 UNTER 24	24 UND MEHR				
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	I = INSGESAMT, W = WEIBLICH		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	NOCH: A	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	PROSTITUTION	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	..... (180A, 184A, 184B)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	ZUHAELTEREI	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (181A)
1	-	-	-	-	1	-	-	-	1	1	I	EXHIB.-HANDLG. UND ERREG.-OFF- FENTL. AEPGERNISS. (183, 183A)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	VERBREITUNG PORNOGRAPHI- SCHER SCHRIFTEN	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (184)
1	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	I	14 BELEIDIGUNG ... (185 - 200)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	15 VERLETZG. D. PERSOENL. LEBENS- U. GEHEIMBEREICHES (201-205)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
18	18	2	9	7	-	-	-	-	-	-	I	16 STRAFTATEN GEGEN DAS LEBEN	
6	6	1	3	2	-	-	-	-	-	-	W	..... (211 - 222)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	DARUNTER	
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	I	VOLLENDETER MORD (211)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	VERSUCHTER MORD (211, 23)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
13	13	1	5	7	-	-	-	-	-	-	I	TOTSCHLAG (212, 213)	
2	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	W		
4	4	1	3	-	-	-	-	-	-	-	I	KINDESTOETUNG (217)	
4	4	1	3	-	-	-	-	-	-	-	W		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	ABBRUCH DER SCHWANGERSCHAFT	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (218, 218B, 219)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	FAHRLAESSIGE TOETUNG AUSSER	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	IM STRASSENVERKEHR .. (222)	
31	19	4	9	6	12	-	2	3	7	11	I	17 KOERPERVERLETZUNG (223-233)	
3	1	1	-	-	2	-	-	1	1	2	W		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	DARUNTER	
4	2	1	1	-	2	-	-	2	-	2	I	KOERPERVERLETZUNG ... (223)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
24	15	3	7	5	9	-	2	-	7	8	I	GEFAEHRliche KOERPERVER- LETZUNG (223A)	
2	1	1	-	-	1	-	-	-	1	1	W		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	MISSHANDLUNG VON SCHUTZBE- FOHLENEN (223B)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	SCHWERE KOERPERVERLETZUNG	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (224, 225)
3	2	-	1	1	1	-	-	1	-	1	I	KOERPERVERLETZUNG MIT TO- DESFOLGE (226)	
1	-	-	-	-	1	-	-	1	-	1	W		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	FAHRL. KOERPERVERL. AUSSER	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	IM STRASSENVERKEHR .. (230)	
4	4	2	1	1	-	-	-	-	-	-	I	18 STRAFT. GEGEN DIE PERSOEN- liche FREIHEIT (234 - 241A)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
326	194	29	117	48	132	27	29	42	34	113	I	19 DIEBSTAHL UND UNTERSCHLA- GUNG (242 - 248C)	
6	3	-	3	-	3	1	-	1	1	1	W		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	DAVON	
64	37	5	21	11	27	8	6	8	5	21	I	DIEBSTAHL (242)	
2	1	-	1	-	1	1	-	-	-	-	W		
215	127	21	80	26	88	15	19	30	24	77	I	EINBRUCHDIEBSTAHL	
2	-	-	-	-	2	-	-	1	1	1	W	..... (243 ABS.1 NR.1)
30	21	3	11	7	9	3	3	1	2	8	I	SONSTIGE BESONDERS SCHWERE FAELLE DES DIEBSTAHLS	
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (243 ABS.1 NR. 2-6)
5	3	-	1	2	2	1	-	-	1	2	I	DIEBSTAHL MIT WAFFEN	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (244 ABS.1 NR. 1,2)

		BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 88 JGG											
STRAFTATEN		DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH											
A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)	9) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)	INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE					WIDERRUF					
			ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN					DAR- NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT
				1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR		
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH		23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	
NOCH: A													
PROSTITUTION	I	1	-	-	-	-	1	-	1	-	-	1	
..... (180A, 184A, 184B)	W	1	-	-	-	-	1	-	1	-	-	1	
ZUHÄLTEREI	I	4	1	1	-	-	3	-	-	2	1	3	
..... (181A)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
EXHIB.HANDLG.U. ERREG.OEF- I		2	1	-	1	-	1	-	-	-	1	1	
FENTL.AERGERNISS.(183,183A)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
VERBREITUNG PORNOGRAPHI- I		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
SCHER SCHRIFTEN	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
..... (184)													
14 BELEIDIGUNG ... (185 - 200)	I	4	2	1	1	-	2	-	1	-	1	2	
.....	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
15 VERLETZG.D.PERSOENL.LEBENS- I		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
U. GEHEIMBEREICHS (201-205)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
16 STRAFTATEN GEGEN DAS LEBEN I		86	65	18	30	17	21	4	3	9	5	17	
..... (211 - 222)	W	4	4	2	2	-	-	-	-	-	-	-	
DARUNTER													
VOLLENDETER MORD (211)	I	35	26	5	12	9	9	2	1	3	3	8	
.....	W	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
VERSUCHTER MORD (211, 23)	I	15	10	1	2	7	5	1	1	2	1	4	
.....	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
TOTSCHLAG	I	31	24	9	14	1	7	1	1	4	1	5	
..... (212, 213)	W	2	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
KINDESTOETUNG	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
..... (217)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
ABBRUCH DER SCHWANGERSCHAFT I		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
..... (218, 218B, 219)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
FAHRLAESSIGE TOETUNG AUSSER I		4	4	3	1	-	-	-	-	-	-	-	
IM STRASSENVERKEHR .. (222)	W	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
17 KOERPERVERLETZUNG (223-233)	I	211	129	48	65	16	82	17	20	31	14	71	
.....	W	5	4	2	1	1	1	-	1	-	-	1	
DARUNTER													
KOERPERVERLETZUNG ... (223)	I	55	28	11	14	3	27	8	6	11	2	21	
.....	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
GEFAEHRliche KOERPERVER- I		143	89	32	47	10	54	9	14	19	12	50	
LETZUNG	W	1	-	-	-	-	1	-	1	-	-	1	
(223A)													
MISSHANDLUNG VON SCHUTZBE- I		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
FOHLENEN	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
(223B)													
SCHWERE KOERPERVERLETZUNG I		4	3	1	1	1	1	-	-	1	-	-	
..... (224, 225)	W	3	3	1	1	1	-	-	-	-	-	-	
KOERPERVERLETZUNG MIT TO- I		9	9	4	3	2	-	-	-	-	-	-	
DESFOLGE	W	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
(226)													
FAHRL. KOERPERVERL. AUSSER I		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
IM STRASSENVERKEHR .. (230)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
18 STRAFT. GEGEN DIE PERSOEN- I		14	9	3	4	2	5	1	2	2	-	5	
LICHE FREIHEIT (234 - 241A)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
19 DIEBSTAHL UND UNTERSCHLA- I		1 673	822	282	428	112	851	140	234	283	194	773	
GUNG	W	39	23	7	15	1	16	1	4	7	4	13	
(242 - 248C)													
DAVON													
DIEBSTAHL	I	292	120	50	54	16	172	25	44	65	38	155	
..... (242)	W	20	12	4	8	-	8	-	4	2	2	6	
EINBRUCHDIEBSTAHL	I	1 152	577	198	306	73	575	97	164	185	129	521	
..... (243 ABS.1 NR.1)	W	15	9	3	5	1	6	-	-	4	2	5	
SONSTIGE BESONDERS SCHWERE I		165	88	28	43	17	77	14	17	24	22	71	
FAELLE DES DIEBSTAHLS	W	2	1	-	1	-	1	1	-	-	-	1	
..... (243 ABS.1 NR. 2-6)													
DIEBSTAHL MIT WAFFEN	I	24	13	3	9	1	11	2	4	4	1	11	
..... (244 ABS.1 NR. 1,2)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

NACH AUSGEWAHLTEN UNTERSTELLUNGS- UND BEENDIGUNGSGRUNDEN
JUGENDSTRAFRECHT UND STRAFTATEN

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 89 JGG												STRAFTATEN A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG) B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)	
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH													
INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE					WIDERRUF							
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN				DAR- AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT			
		1 BIS 2 EINSCHL.	MEHR ALS 2 BIS 3 EINSCHL.	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR				
		34	35	36		37	38	39	40		41		42	43	44
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH													
												NOCH: A	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	PROSTITUTION
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W (180A, 184A, 184B)
2	-	-	-	-	-	2	-	-	1	1	2	I	ZUHAEALTEREI (181A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	EXHIB.HANDLG.UND ERREG.OEF- FENTL.AERGERNISS.(183,183A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	VERBREITUNG PORNOGRAPHI- SCHER SCHRIFTEN (184)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	14 BELEIDIGUNG ... (185 - 200)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	15 VERLETZG.D.PERSOENL.LEBENS- U. GEHEIMBEREICHS (201-205)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
1	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	I	16 STRAFTATEN GEGEN DAS LEBEN (211 - 222)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
												DARUNTER	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	VOLLENDETER MORD (211)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
1	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	I	VERSUCHTER MORD (211, 23)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	TOTSCHLAG (212, 213)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	KINDESTOETUNG (217)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	ABBRUCH DER SCHWANGERSCHAFT (218, 218B, 219)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	FAHRLAESSIGE TOETUNG AUSSER IM STRASSENVERKEHR .. (222)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
12	7	1	5	1	5	1	1	2	1	5	I	17 KOERPERVERLETZUNG (223-233)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
												DARUNTER	
4	2	1	1	-	2	-	-	1	1	2	I	KOERPERVERLETZUNG ... (223)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
8	5	-	4	1	3	1	1	1	-	3	I	GEFAEHRliche KOERPERVER- LETZUNG (223A)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	MISSHANDLUNG VON SCHUTZBE- FOHLENEN (223B)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	SCHWERE KOERPERVERLETZUNG (224, 225)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	KOERPERVERLETZUNG MIT TO- DESFOLGE (226)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	FAHRL. KOERPERVERL. AUSSER IM STRASSENVERKEHR .. (230)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
2	1	-	-	-	1	1	-	1	-	1	I	18 STRAFT. GEGEN DIE PERSOEN- liche FREIHEIT (234 - 241A)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
207	97	28	51	18	110	19	27	38	26	97	I	19 DIEBSTAHL UND UNTERSCHLA- GUNG (242 - 248C)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
												DAVON	
31	15	6	8	1	16	5	6	4	1	11	I	DIEBSTAHL (242)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
140	58	15	33	10	82	11	21	29	21	75	I	EINBRUCHDIEBSTAHL	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (243 ABS.1 NR.1)
28	18	7	6	5	10	3	-	5	2	10	I	SONSTIGE BESONDERS SCHWERE FAELLE DES DIEBSTAHLS	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (243 ABS.1 NR. 2-6)
3	2	-	2	-	1	-	-	-	1	1	I	DIEBSTAHL MIT WAFEN	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (244 ABS.1 NR. 1,2)

		BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 21 ABS. 1 JGG										
STRAFTATEN		DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH										
A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)	INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE					WIDERRUF					
		ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN				DAR- NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT	
			1 BIS 2	MEHR ALS 2 BIS 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR		
			2	3	3							
B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)												
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
NOCH: A												
BANDENDIEBSTAHL	I	43	39	14	19	6	4	-	1	1	2	4
..... (244 ABS.1 NR.3)	W	2	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-
UNTERSCHLAGUNG	I	25	15	8	4	3	10	-	3	5	2	10
..... (246)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UNBEFUGTER GEBRAUCH EINES FAHRZEUGS UND ENTZIEHUNG ELEKTR. ENERGIE (248B,248C)	I	21	12	5	1	6	9	3	2	1	3	7
.....	W	1	-	-	-	-	1	-	1	-	-	1
20 RAUB UND ERPRESSUNG	I	787	526	176	258	92	261	58	63	88	52	220
..... (249 - 256)	W	62	53	20	28	5	9	2	2	5	-	3
DAVON												
RAUB	I	405	266	92	132	42	139	31	32	48	28	118
..... (249)	W	32	28	11	15	2	4	-	-	4	-	-
SCHWERER RAUB	I	148	105	33	51	21	43	10	13	12	8	34
..... (250)	W	12	10	4	5	1	2	1	1	-	-	1
RAUB MIT TODESFOLGE (251)	I	1	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-
.....	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RAEUBER. DIEBSTAHL U. RAEU- BER. ERPRESSUNG (252, 255)	I	198	125	44	57	24	73	16	17	26	14	65
.....	W	11	9	3	5	1	2	1	1	-	-	1
ERPRESSUNG	I	35	30	7	18	5	5	1	1	2	1	3
..... (253)	W	7	6	2	3	1	1	-	-	1	-	1
21 BEGUEHTIGUNG UND HEHLEREI	I	51	36	11	20	5	15	1	4	7	3	10
..... (257 - 262)	W	4	3	1	2	-	1	-	-	1	-	-
22 BETRUG UND UNTREUE	I	199	120	44	53	23	79	14	22	24	19	63
..... (263 - 266)	W	52	32	13	14	5	20	5	5	6	4	14
DARUNTER												
BETRUG	I	152	90	36	36	18	62	8	19	19	16	52
..... (263)	W	39	23	11	7	5	16	3	5	5	3	12
SUBVENTIONS BETRUG ...	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
..... (264)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KREDITBETRUG	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
..... (265P)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UNTREUE	I	13	11	2	7	2	2	1	-	1	-	1
..... (266)	W	5	4	1	3	-	1	-	-	1	-	-
23 URKUNDENFAELSCHUNG	I	216	126	39	62	25	90	18	20	33	19	72
..... (267 - 282)	W	50	38	10	21	7	12	4	4	3	1	6
DARUNTER												
URKUNDENFAELSCHUNG ..	I	213	123	39	61	23	90	18	20	33	19	72
..... (267)	W	50	38	10	21	7	12	4	4	3	1	6
24 KONKURSSTRAFTATEN	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
..... (283 - 283D)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DARUNTER												
BANKROTT	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
..... (283, 283A)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
25 STRAFBARER EIGENNUTZ	I	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
..... (284 - 302A)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DARUNTER												
UNERLAUBTES GLUECKSSPIEL ..	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
..... (284, 284A, 286)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WUCHER	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
..... (302 A)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
26 SACHBESCHAEDIGUNG	I	32	13	3	9	1	19	4	4	5	6	18
..... (303 - 305)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
27 GEMEINGEFAEHRliche STRAFTA- TEN (306-315A, 316A-330C)	I	162	105	32	48	25	57	12	15	17	13	47
.....	W	12	10	3	4	3	2	-	1	-	1	2

NACH AUSGEWAHLTEN UNTERSTELLUNGS- UND BEENDIGUNGSGRUENDEN
JUGENDSTRAFRECHT UND STRAFTATEN

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 21 ABS. 2 JGG												STRAFTATEN A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG) B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH												
INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE					WIDERRUF						
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN				DAR- AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT		
		2 (MIN- DEST- DAUER)	2 BIS 3	3 BIS 4		UNTER 6	6 BIS 12 UNTER 12	12 BIS 24 UNTER 24	24 UND MEHR			
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	I = INSGESAMT, W = WEIBLICH	
												NOCH: A
9	5	-	3	2	4	-	-	2	2	3	I	BANDENDIEBSTAHL
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (244 ABS.1 NR.3)
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	I	UNTERSCHLAGUNG (246)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (246)
2	-	-	-	-	2	-	1	1	-	2	I	UNBEFUGTER GEBRAUCH EINES
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	FAHRZEUGS UND ENTZIEHUNG
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	ELEKTR. ENERGIE (248B, 248C)
115	76	10	40	26	39	6	11	16	6	34	I	20 RAUB UND ERPRESSUNG
11	9	1	5	3	2	-	2	-	-	2	W	..... (249 - 256)
												DAVON
36	22	2	12	8	14	3	2	8	1	13	I	RAUB (249)
3	3	-	1	2	-	-	-	-	-	-	W	..... (249)
39	30	4	16	10	9	1	2	3	3	8	I	SCHWERER RAUB (250)
2	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (250)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	RAUB MIT TODESFOLGE (251)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (251)
38	22	4	12	6	16	2	7	5	2	13	I	RAEUBER. DIEBSTAHL U. RAEU-
6	4	1	2	1	2	-	2	-	-	2	W	BER. ERPRESSUNG (252, 255)
2	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-	I	ERPRESSUNG (253)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (253)
8	6	1	2	3	2	1	1	-	-	2	I	21 BEGÜNSTIGUNG UND NEHLEREI
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	W	..... (257 - 262)
10	4	-	3	1	6	2	-	3	1	5	I	22 BETRUG UND UNTREUE
3	1	-	-	1	2	1	-	1	-	1	W	..... (263 - 266)
												DARUNTER
9	4	-	3	1	5	2	-	2	1	5	I	BETRUG (263)
2	1	-	-	1	1	1	-	-	-	1	W	..... (263)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	SUBVENTIONS BETRUG ... (264)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (264)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	KREDITBETRUG (265B)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (265B)
1	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	I	UNTREUE (266)
1	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	W	..... (266)
17	10	3	6	1	7	1	3	2	1	6	I	23 URKUNDENFAELSCHUNG
3	3	-	3	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (267 - 282)
												DARUNTER
17	10	3	6	1	7	1	3	2	1	6	I	URKUNDENFAELSCHUNG .. (267)
3	3	-	3	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (267)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	24 KONKURSSTRAFTATEN
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (283 - 283B)
												DARUNTER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	BANKROTT (283, 283A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (283, 283A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	25 STRAFBARER EIGENNUTZ
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (284 - 302A)
												DARUNTER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	UNERLAUBTES GLUECKSSPIEL ..
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (284, 284A, 286)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	WUCHER (302 A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (302 A)
6	3	-	2	1	3	1	1	-	1	2	I	26 SACHBESCHAEDIGUNG
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (303 - 305)
20	15	1	10	4	5	-	-	3	2	5	I	27 GEMEINGEFAEHRliche STRAFTA-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	TATEN (306-315A, 316A-330C)

		BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 88 JGG										
STRAFTATEN		DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH										
A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)	INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE					WIDERRUF					
		ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN				DAR. NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT	
			1 BIS 2	MEHR ALS 2 BIS 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS 12 UNTER 12	12 BIS 24 UNTER 24	24 UND MEHR		
			1 BIS 2	MEHR ALS 2 BIS 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS 12 UNTER 12	12 BIS 24 UNTER 24	24 UND MEHR		
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH		23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33
NOCH: A												
BANDENDIEBSTAHL	I	30	22	3	14	5	8	1	1	3	3	8
..... (244 ABS.1 NR.3)	W	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
UNTERSCHLAGUNG	I	3	1	-	1	-	2	1	-	1	-	1
..... (246)	W	1	-	-	-	-	1	-	-	1	-	1
UNBEFUGTER GEBRAUCH EINES FAHRZEUGS UND ENTZIEHUNG ELEKTR. ENERGIE (248B, 248C)	I	7	1	-	1	-	6	-	4	1	1	6
.....	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 RAUB UND ERPRESSUNG	I	501	293	76	163	54	208	40	47	70	51	183
..... (249 - 256)	W	11	9	4	5	-	2	-	-	2	-	1
DAVON												
RAUB	I	171	97	27	54	16	74	16	21	25	12	63
..... (249)	W	2	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-
SCHWERER RAUB	I	174	113	28	59	26	61	12	8	19	22	55
..... (250)	W	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
RAUB MIT TODESFOLGE (251)	I	7	4	-	2	2	3	-	-	2	1	3
.....	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RAEUBER. DIEBSTAHL U. RAEU- BER. ERPRESSUNG (252, 255)	I	142	76	20	46	10	66	12	17	22	15	58
.....	W	8	6	3	3	-	2	-	-	2	-	1
ERPRESSUNG	I	7	3	1	2	-	4	-	1	2	1	4
.....	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
21 BEGÜNSTIGUNG UND HEHLEREI	I	10	7	2	5	-	3	-	-	1	2	3
..... (257 - 262)	W	2	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-
22 BETRUG UND UNTREUE	I	62	31	12	14	5	31	8	6	8	9	26
..... (263 - 266)	W	3	3	1	2	-	-	-	-	-	-	-
DARUNTER												
BETRUG	I	54	27	11	12	4	27	7	5	7	8	23
..... (263)	W	3	3	1	2	-	-	-	-	-	-	-
SUBVENTIONSBETRUG ... (264)	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
.....	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KREDITBETRUG	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
..... (265B)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UNTREUE	I	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
..... (266)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
23 URKUNDENFAELSCHUNG	I	87	42	11	22	9	45	5	17	16	7	40
..... (267 - 282)	W	13	10	3	6	1	3	1	1	1	-	2
DARUNTER												
URKUNDENFAELSCHUNG .. (267)	I	87	42	11	22	9	45	5	17	16	7	40
.....	W	13	10	3	6	1	3	1	1	1	-	2
24 KONKURSTSRAFTATEN	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
..... (283 - 283D)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DARUNTER												
BANKROTT	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
..... (283, 283A)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
25 STRAFBAPER EIGENNUTZ	I	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
..... (284 - 302A)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DARUNTER												
UNERLAUBTES GLUECKSSPIEL ..	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
..... (284, 284A, 286)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WUCHER	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
..... (302 A)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
26 SACHBESCHAEDIGUNG	I	8	3	2	-	1	5	2	-	2	1	4
..... (303 - 305)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
27 GEMEINGEFAEHRliche STRAFTA- TEN (306-315A, 316A-330C)	I	74	45	14	26	5	29	5	8	10	6	25
.....	W	2	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-

NACH AUSGEWAHLTEN UNTERSTELLUNGS- UND BEENDIGUNGSGRÜNDE
JUGENDSTRAFRECHT UND STRAFTATEN

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 89 JGG												STRAFTATEN
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH												
INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE					WIDERRUF						
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN				DAP. NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT		
		1 BIS 2	MEHR ALS 2 BIS 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS 12	12 BIS 24	24 UND MEHR			
		2	3	3								
34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	I = INSGESAMT, W = WEIBLICH	
												NOCH: A
5	4	-	2	2	1	-	-	-	1	-	I	BANDENDIEBSTAHL
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (244 Abs.1 Nr.3)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	UNTERSCHLAGUNG
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (246)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	UNBEFUGTER GEBRAUCH EINES
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	FAHRZEUGS UND ENTZIEHUNG
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		ELEKTR. ENERGIE (248b,248c)
55	24	11	9	4	31	2	9	7	13	29	I	20 RAUB UND ERPRESSUNG
2	1	1	-	-	1	-	-	-	1	1	W	..... (249 - 256)
DAVON												
17	7	2	4	1	10	-	4	3	3	8	I	RAUB
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (249)
23	12	8	3	1	11	1	1	1	8	11	I	SCHWERER RAUB
2	1	1	-	-	1	-	-	-	1	1	W	..... (250)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	RAUB MIT TODESFOLGE (251)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
15	5	1	2	2	10	1	4	3	2	10	I	RAEUBER. DIEBSTAHL U. RAEU-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	BER. ERPRESSUNG (252, 255)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	ERPRESSUNG
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (253)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	21 BEGÜNSTIGUNG UND MEHLEREI
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (257 - 262)
2	-	-	-	-	2	1	-	-	1	2	I	22 BETRUG UND UNTREUE
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (263 - 266)
DARUNTER												
1	-	-	-	-	1	-	-	-	1	1	I	BETRUG
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (263)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	SUBVENTIONSBETRUG ... (264)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	KREDITBETRUG
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (265b)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	UNTREUE
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (266)
2	-	-	-	-	2	-	-	1	1	2	I	23 URKUNDENFAELSCHUNG
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (267 - 282)
DARUNTER												
2	-	-	-	-	2	-	-	1	1	2	I	URKUNDENFAELSCHUNG .. (267)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	24 KONKURSTRATFATEN
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (283 - 283d)
DARUNTER												
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	BANKROTT
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (283, 283a)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	25 STRAFBARER EIGENNUTZ
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (284 - 302a)
DARUNTER												
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	UNERLAUBTES GLUECKSSPIEL ..
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (284, 284a, 286)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	WUCHER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (302 A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	26 SACHBESCHAEDIGUNG
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (303 - 305)
10	3	1	2	-	7	2	2	-	3	7	I	27 GEMEINGEFAEHRliche STRAFTA-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	TEN (306-315a, 316a-330c)

STRAFTATEN		BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 21 ABS. 1 JGG										
		DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH										
		INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE					WIDERRUF				
			ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN				DAR- AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT
				1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR	
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
NOCH: A												
DARUNTER												
VORSAETZLICHE BRANDSTIFTUNG I		58	37	7	20	10	21	4	7	6	4	18
..... (306 - 308) W		5	4	1	2	1	1	-	-	-	1	1
GEFAEHRD. DES BAHN-, SCHIFFS- I		4	2	1	1	-	2	-	-	1	1	2
UND LUFTVERKEHRS (315, 315A) W		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RAEUBERISCHER ANGRIFF AUF I		25	22	10	9	3	3	1	-	1	1	3
KRAFTFAHRER (316A) W		6	6	2	2	2	-	-	-	-	-	-
VOLLRAUSCH OHNE VERKEHRSUN- I		70	41	12	17	12	29	6	7	9	7	22
FALL (330 A) W		1	-	-	-	-	1	-	1	-	-	1
28 STRAFTATEN IM AMTE I		2	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-
..... (331 - 358) W		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A-II STRAFTATEN NACH ANDEREN												
BUNDESGESETZEN INSGESAMT I		1 191	798	292	362	144	393	62	86	145	100	323
(OHNE STVG) W		239	146	37	81	28	93	17	24	36	16	69
DARUNTER												
WSTG STRAFTATEN NACH DEM WEHR- I		210	156	76	56	24	54	16	13	18	7	48
STRAFGESETZ W		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BTMG STRAFTATEN NACH DEM BETAEU- I		965	633	211	304	118	332	45	70	124	93	269
BUNGSMITTELGESETZ INSGESAMT W		238	145	36	81	28	93	17	24	36	16	69
DAVON												
STRAFTATEN NACH § 11 ABS. 4 I		329	226	77	106	43	103	12	19	42	30	86
BTMG W		67	43	9	25	9	24	2	3	13	6	18
ANDERE VORSAETZLICHE STRAF- I		636	407	134	198	75	229	33	51	82	63	183
TATEN GEGEN DAS BTMG W		171	102	27	56	19	69	15	21	23	10	51
FAHRLAESSIGE STRAFTATEN GE- I		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GEN DAS BTMG W		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LMG STRAFTATEN N. LEBENSMITTEL- I		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GESETZEN (OHNE MILCHGES.) W		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AO STRAFTATEN NACH DER ABGA- I		2	2	1	-	1	-	-	-	-	-	-
BENORDNUNG W		1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
A-III STRAFTATEN NACH LANDESge- I		4	4	1	2	1	-	-	-	-	-	-
SETZEN INSGESAMT W		2	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-
A STRAFTATEN OHNE STRAFT. IM												
STRASSENVERKEHR INSGESAMT I		7 972	5 091	1 694	2 341	1 056	2 881	535	800	928	618	2 441
(A-I, A-II, A-III) W		725	513	165	261	87	212	40	64	73	35	148

NACH AUSGEWAHLTEN UNTERSTELLUNGS- UND BEENDIGUNGSGRÜNDEN
JUGENDSTRAFRECHT UND STRAFTATEN

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 21 ABS. 2 JGG												STRAFTATEN	
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH													
INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE					WIDERRUF							
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN				DAR- AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT			
		2 (MIN- DEST- DAUER)	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR				
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	I = INSGESAMT, W = WEIBLICH		
												NOCH: A	
												DARUNTER	
14	11	1	7	3	3	-	-	2	1	3	I	VORSAETZLICHE BRANDSTIFTUNG	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (306 - 308)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	GEFAHRD. DES BAHN-, SCHIFFS-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	UND LUFTVERKEHRS (315, 315A)	
2	1	-	-	1	1	-	-	-	1	1	I	RAEUBERISCHER ANGRIFF AUF	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	KRAFTFAHRER (316A)	
4	3	-	3	-	1	-	-	1	-	1	I	VOLLRAUSCH OHNE VERKEHRSUN-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	FALL (330 A)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	28 STRAFTATEN IM ANTE	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (331 - 358)
106	60	12	32	16	46	7	12	17	10	39	I	A.II STRAFTATEN NACH ANDEREN	
19	8	2	5	1	11	2	3	3	3	8	W	BUNDESGESETZEN INSGESAMT	
												(OHNE STVG)	
												DARUNTER	
7	2	1	1	-	5	-	2	2	1	5	I	WSTG STRAFTATEN NACH DEM WEHR-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	STRAFGESETZ	
98	57	11	31	15	41	7	10	15	9	34	I	BTMG STRAFTATEN NACH DEM BETAEU-	
19	8	2	5	1	11	2	3	3	3	8	W	BUNGSMITTELGESETZ INSGESAMT	
												DAVON	
55	35	7	19	9	20	1	5	9	5	17	I	STRAFTATEN NACH § 11 ABS. 4	
11	5	2	2	1	6	1	2	2	1	5	W	BTMG	
43	22	4	12	6	21	6	5	6	4	17	I	ANDERE VORSAETZLICHE STRAF-	
8	3	-	3	-	5	1	1	1	2	3	W	TATEN GEGEN DAS BTMG	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	FAHRLAESSIGE STRAFTATEN GE-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	GEN DAS BTMG	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	LMG STRAFTATEN N. LEBENSMITTEL-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	GESETZEN (OHNE HILFSGES.)	
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	I	AO STRAFTATEN NACH DER ABGA-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	BENORDNUNG	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	A.III STRAFTATEN NACH LANDESge-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	SETZEN INSGESAMT	
698	433	70	240	123	265	48	63	89	65	230	I	A STRAFTATEN OHNE STRAFT. IM	
52	32	5	19	8	20	4	5	6	5	14	W	STRASSENVERKEHR INSGESAMT	
												(A.I, A.II, A.III)	

STRAFTATEN		BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 88 JGG										
		DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH										
		INS- GESAMT	ZU- SAMMEN	ERLASS DER JUGENDSTRAFE			ZU- SAMMEN	WIDERRUF				
				NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN				DAVON INNERH. VON ... MONATEN					DAR- AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT
A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)	B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)			1 BIS 2	MEHR ALS 2 BIS 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR	
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH		23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33
NOCH: A												
DARUNTER												
VORSAETZLICHE BRANDSTIFTUNG I		30	19	4	13	2	11	1	4	4	2	10
..... (306 - 308) W		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GEFAEHRD. DES BAHN-, SCHIFFS- I		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UND LUFTVERKEHRS (315,315A) W		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RAEUBERISCHER ANGRIFF AUF I		20	15	7	5	3	5	1	3	1	-	5
KRAFTFAHRER (316A) W		2	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-
VOLLRAUSCH OHNE VERKEHRSUN- I		21	9	3	6	-	12	3	1	4	4	10
FALL (330 A) W		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2R STRAFTATEN IM AMTE I		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
..... (331 - 358) W		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A.II STRAFTATEN NACH ANDEREN												
BUNDESGESETZEN INSGESAMT I		327	189	66	99	24	138	29	21	52	36	108
(OHNE STVG) W		48	25	8	13	4	23	6	4	8	5	18
DARUNTER												
WSTG STRAFTATEN NACH DEM WEHR- I		50	36	18	15	3	14	2	2	8	2	10
STRAFGESETZ W		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BTMG STRAFTATEN NACH DEM BETAEU- I		274	151	48	82	21	123	27	19	43	34	97
BUNGSMITTELGESETZ INSGESAMT W		48	25	8	13	4	23	6	4	8	5	18
DAVON												
STRAFTATEN NACH § 11 ABS. 4 I		130	77	29	40	8	53	12	9	18	14	41
BTMG W		16	7	3	3	1	9	4	1	3	1	8
ANDERE VORSAETZLICHE STRAF- I		144	74	19	42	13	70	15	10	25	20	56
TATEN GEGEN DAS BTMG W		32	18	5	10	3	14	2	3	5	4	10
FAHRLAESSIGE STRAFTATEN GE- I		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GEN DAS BTMG W		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LMG STRAFTATEN N. LEBENSMITTEL- I		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GESETZEN (OHNE MILCHGES.) W		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AO STRAFTATEN NACH DER ABGA- I		1	-	-	-	-	1	-	-	1	-	1
BENORDNUNG W		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A.III STRAFTATEN NACH LANDESGE- I		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SETZEN INSGESAMT W		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A STRAFTATEN OHNE STRAFT. IM												
STRASSENVERKEHR INSGESAMT I		3 242	1 745	571	912	262	1 497	267	381	512	337	1 326
(A-I, A-II, A.III) W		137	87	31	49	7	50	10	13	18	9	38

NACH AUSGEWAHLTEN UNTERSTELLUNGS- UND BEENDIGUNGSGRUENDEN
JUGENDSTRAFRECHT UND STRAFTATEN

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 89 JGG												STRAFTATEN											
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH																							
INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE					ZU- SAMMEN	WIDERRUF																
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN		DAVON INNERH. VON ... MONATEN				DAR- NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT												
		1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3			UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR													
		34	35	36			37	38	39	40		41	42	43	44								
												I = INSGESAMT, W = WEIBLICH											
												NOCH: A											
												DARUNTER											
6	2	1	1	-	4	1	2	-	1	4	I	VORSAETZLICHE BRANDSTIFTUNG											
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (306 - 308)									
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	GEFAEHRD. DES BAHN-, SCHIFFS-									
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	UND LUFTVERKEHRS (315, 315A)								
3	-	-	-	-	3	1	-	-	2	3	I	RAEUBERISCHER ANGRIFF AUF											
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	KRAFTFAHRER (316A)								
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	VOLLRAUSCH OHNE VERKEHRSUN-							
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	FALL (330 A)						
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	28 STRAFTATEN IM ARTE						
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W (331 - 358)					
6	2	1	1	-	4	1	2	1	-	4	I	A.II STRAFTATEN NACH ANDEREN											
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	W	BUNDESGESETZEN INSGESAMT										
												DARUNTER											
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	WSTG STRAFTATEN NACH DEM WEHR-						
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	STRAFGESETZ					
6	2	1	1	-	4	1	2	1	-	4	I	BTMG STRAFTATEN NACH DEM BETAEU-											
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	BUNGSMITTELGESETZ INSGESAMT					
												DAVON											
3	1	-	1	-	2	-	2	-	-	2	I	STRAFTATEN NACH § 11 ABS. 4											
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	BTMG					
3	1	1	-	-	2	1	-	1	-	2	I	ANDERE VORSAETZLICHE STRAF-											
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	TATEN GEGEN DAS BTMG					
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	FAHRLAESSIGE STRAFTATEN GE-				
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	GEN DAS BTMG			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	LMG STRAFTATEN N. LEBENSMITTEL-			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	GESETZEN (OHNE MILCHGES.)		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	AO STRAFTATEN NACH DER ABGA-		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	BENORDNUNG	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	A.III STRAFTATEN NACH LANDESGE-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	SETZEN INSGESAMT
314	142	43	72	27	172	28	42	54	48	157	I	A STRAFTATEN OHNE STRAFT. IM											
3	2	1	1	-	1	-	-	-	1	1	-	W	STRASSENVERKEHR INSGESAMT										
												(A.I, A.II, A.III)											

STRAFTATEN		BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 21 ABS. 1 JGG											
		DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH										DAR- NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT	
		INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE					WIDERRUF					
			ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN					
				1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR		
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
B	STRAFTATEN IM STRASSENVER- KEHR												
B.I	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT	I 295 W 5	217 5	85 3	97 2	35 -	78 -	6 -	26 -	25 -	21 -	71 -	
1	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR IN TRUNKENHEIT INSGESAMT	I 205 W 2	147 2	54 -	68 2	25 -	58 -	6 -	16 -	19 -	17 -	52 -	
	DAVON												
	UNERLAUBTES ENTFERNEN VOM UNFALLORT OHNE PERSONEN- SCHADEN (142 I I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A) W	24 -	16 -	4 -	8 -	4 -	8 -	1 -	2 -	3 -	2 -	7 -	
	FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR (222 I I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A) W	47 -	42 -	26 -	10 -	6 -	5 -	- -	1 -	- -	4 -	5 -	
	FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR (230 I I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A) W	22 1	16 1	4 -	11 1	1 -	6 -	- -	2 -	2 -	2 -	6 -	
	GEFAEHRDUNG DES STRASSEN- VERKEHRS (315C ABS.1 NR.1A) W	45 -	30 -	9 -	14 -	7 -	15 -	1 -	3 -	5 -	6 -	15 -	
	TRUNKENHEIT IM VERKEHR OHNE I FREMSCHADEN (316) W	52 -	37 -	10 -	20 -	7 -	15 -	3 -	5 -	6 -	1 -	12 -	
	VOLLRAUSCH IN VERBIND. MIT I EINEM VERKEHRSUNFALL (330A) W	15 1	6 1	1 -	5 1	- -	9 -	1 -	3 -	3 -	2 -	7 -	
2	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR OHNE TRUNKENHEIT INSGESAMT	I 90 W 3	70 3	31 3	29 -	10 -	20 -	- -	10 -	6 -	4 -	19 -	
	DAVON												
	UNERL.ENTFERNEN VOM UNFALL- I ORT OHNE PERSONENSCH. (142) W	27 -	17 -	8 -	7 -	2 -	10 -	- -	6 -	2 -	2 -	9 -	
	FAHRLAESSIGE TOETUNG IM I STRASSENVERKEHR (222) W	32 3	32 3	16 3	13 -	3 -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	
	FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM I STRASSENVERKEHR (230) W	13 -	10 -	3 -	5 -	2 -	3 -	- -	2 -	1 -	- -	3 -	
	GEFAEHL. EINGRIFFE IN DEN STRASSENVERK. U. GEFAEHRD. DES STRASSENVERK. .. (315B, I 315C OHNE 315C ABS.1 NR.1A) W	18 -	11 -	4 -	4 -	3 -	7 -	- -	2 -	3 -	2 -	7 -	
B.II	STRAFTATEN NACH DEM STVG INSGESAMT	I 64 W 2	27 1	9 -	16 1	2 -	37 1	12 1	11 -	11 -	3 -	36 1	
	DAVON												
	FAHREN OHNE FAHRERL. ODER I TROTZ FAHRVERBOTS (21) W	64 2	27 1	9 -	16 1	2 -	37 1	12 1	11 -	11 -	3 -	36 1	
	KENNZEICHENMISSBRAUCH (22) I W	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	
B	STRAFTATEN IM STRASSENVER- KEHR (B.I, B.II) INSGESAMT	I 359 W 7	244 6	94 3	113 3	37 -	115 1	18 1	37 -	36 -	24 -	107 1	
A+P	STRAFTATEN (A, B) I INSGESAMT	8 331 732	5 335 519	1 788 168	2 454 264	1 093 87	2 996 213	553 41	837 64	964 73	642 35	2 548 149	

NACH AUSGEWAHLTEN UNTERSTELLUNGS- UND BEENDIGUNGSGRUNDEN
JUGENDSTRAFRECHT UND STRAFTATEN

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 21 ABS. 2 JGG												STRAFTATEN	
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH													
INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE					WIDERRUF							
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN				DAR- AUSCH WEGEN NEUER STRAFTAT			
		2 (MIN- DEST- DAUER)	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR				
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	I = INSGESAMT, W = WEIBLICH		
14	9	3	2	4	5	2	1	1	1	4	B STRAFTATEN IM STRASSENVER- KEHR		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I B-I STRAFT. IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT		
9	5	2	1	2	4	2	1	1	-	3	1 STRAFT. IM STRASSENVERKEHR IN TRUNKENHEIT INSGESAMT		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	DAVON		
3	2	1	1	-	1	-	1	-	-	-	UNERLAUBTES ENTFERNEN VOM UNFALLORT OHNE PERSONEN- SCHADEN (142 I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A)		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR (222 I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A)		
1	-	-	-	-	1	1	-	-	-	1	FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR (230 I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A)		
1	-	-	-	-	1	-	-	1	-	1	GEFAEHRDUNG DES STRASSEN- VERKEHRS (315C ABS. 1 NR. 1A)		
4	3	1	-	2	1	1	-	-	-	1	TRUNKENHEIT IM VERKEHR OHNE FREMSCHADEN (316)		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	VOLLRAUSCH IN VERBIND. MIT EINEM VERKEHRSUNFALL (330A)		
5	4	1	1	2	1	-	-	-	1	1	2 STRAFT. IM STRASSENVERKEHR OHNE TRUNKENHEIT INSGESAMT		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	DAVON		
3	3	1	1	1	-	-	-	-	-	-	UNERL. ENTFERNEN VOM UNFALL- ORT OHNE PERSONENSCH. (142)		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR (222)		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR (230)		
2	1	-	-	1	1	-	-	-	1	1	GEFAEHL. EINGRIFFE IN DEN STRASSENVERK. U. GEFAEHRD. DES STRASSENVERK. .. (315B, 315C OHNE 315C ABS. 1 NR. 1A)		
1	-	-	-	-	1	1	-	-	-	1	I B-II STRAFTATEN NACH DEM STVG INSGESAMT		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	DAVON		
1	-	-	-	-	1	1	-	-	-	1	FAHREN OHNE FAHRERL. ODER TROTZ FAHRVERBOTS (21)		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	KENNZEICHENMISSBRAUCH (22)		
15	9	3	2	4	6	3	1	1	1	5	I B STRAFTATEN IM STRASSENVER- KEHR (B.I, B.II) INSGESAMT		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
713	442	73	242	127	271	51	64	90	66	235	I A+B STRAFTATEN (A, B)		
52	32	5	19	8	20	4	5	6	5	14	INSGESAMT		

STRAFTATEN		BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 88 JGG											
		DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH											
		INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE					WIDERRUF					
			ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN				DAR- NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT	
				1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR		
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH		23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	
B	STRAFTATEN IM STRASSENVER- KEHR												
B.I	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR I NACH DEM STGB INSGESAMT	I W	65 1	30 1	11 1	14 -	5 -	35 -	7 -	6 -	12 -	10 -	30 -
1	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR I IN TPUNKENHEIT INSGESAMT	I W	45 -	22 -	9 -	8 -	5 -	23 -	7 -	4 -	6 -	6 -	21 -
DAVON													
UNERLAUBTES ENTFERNEN VOM UNFALLORT OHNE PERSONEN- SCHADEN (142 I I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A) W		I W	10 -	2 -	1 -	1 -	- -	8 -	3 -	2 -	2 -	1 -	7 -
FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR (222 I I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A) W		I W	8 -	6 -	2 -	3 -	1 -	2 -	- -	- -	1 -	1 -	1 -
FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR (230 I I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A) W		I W	3 -	- -	- -	- -	- -	3 -	1 -	- -	1 -	1 -	3 -
GEFAEHRDUNG DES STRASSEN- VERKEHRS (315C ABS.1 NR.1A) W		I W	11 -	5 -	3 -	- -	2 -	6 -	1 -	- -	2 -	3 -	6 -
TPUNKENHEIT IM VERKEHR OHNE I FREMSCHADEN (316) W		I W	11 -	7 -	2 -	4 -	1 -	4 -	2 -	2 -	- -	- -	4 -
VOLLRAUSCH IN VERBIND. MIT I EINEM VERKEHRSUNFALL (330A) W		I W	2 -	2 -	1 -	- -	1 -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
2	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR I OHNE TRUNKENHEIT INSGESAMT	I W	20 1	8 1	2 1	6 -	- -	12 -	- -	2 -	6 -	4 -	9 -
DAVON													
UNERL. ENTFERNEN VOM UNFALL- I ORT OHNE PERSONENSCH. (142) W		I W	6 -	1 -	1 -	- -	- -	5 -	- -	- -	3 -	2 -	3 -
FAHRLAESSIGE TOETUNG IM I STRASSENVERKEHR (222) W		I W	3 -	2 -	- -	2 -	- -	1 -	- -	- -	1 -	- -	1 -
FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM I STRASSENVERKEHR (230) W		I W	4 1	1 1	1 1	- -	- -	3 -	- -	1 -	1 -	1 -	3 -
GEFAEHL. EINGRIFFE IN DEN STRASSENVERK. U. GEFAEHRD. DES STRASSENVERK. .. (315B, I 315C OHNE 315C ABS.1 NR.1A) W		I W	7 -	4 -	- -	4 -	- -	3 -	- -	1 -	1 -	1 -	2 -
B.II	STRAFTATEN NACH DEM STVG I INSGESAMT	I W	6 -	2 -	- -	2 -	- -	4 -	1 -	2 -	1 -	- -	4 -
DAVON													
FAHREN OHNE FAHRERL. ODER I TROTZ FAHRVERBOTS (21) W		I W	6 -	2 -	- -	2 -	- -	4 -	1 -	2 -	1 -	- -	4 -
KENNZEICHENMISSBRAUCH (22) I W		I W	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
B	STRAFTATEN IM STRASSENVER- KEHR (B.I, B.II) INSGESAMT	I W	71 1	32 1	11 1	16 -	5 -	39 -	8 -	8 -	13 -	10 -	34 -
A+B	STRAFTATEN (A, B) I INSGESAMT	I W	3 313 138	1 777 88	582 32	928 49	267 7	1 536 50	275 10	389 13	525 18	347 9	1 360 38

NACH AUSGEWAHLTEN UNTERSTELLUNGS- UND BEENDIGUNGSGRÜNDENDEN
JUGENDSTRAFRECHT UND STRAFTATEN

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 89 JGG												STRAFTATEN		
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH														
INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE					WIDERRUF					A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG) B) IF STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)			
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN				DAR- AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT				
		1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR					
		34	35	36		37	38	39	40				41	42	43	44
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH														
												B	STRAFTATEN IM STRASSENVER- KEHR	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I B.I	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	1 STRAFT. IM STRASSENVERKEHR IN TRUNKENHEIT INSGESAMT
												DAVON		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	UNERLAUBTES ENTFERNEN VOM UNFALLORT OHNE PERSONEN- SCHADEN (142
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR (222
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR (230
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	GEFAEHRDUNG DES STRASSEN- VERKEHRS (315C ABS.1 NR.1A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	TRUNKENHEIT IM VERKEHR OHNE FREMDSCHADEN (316)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	VOLLRAUSCH IN VERBIND. MIT EINEM VERKEHRSUNFALL (330A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	2 STRAFT. IM STRASSENVERKEHR OHNE TRUNKENHEIT INSGESAMT
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
												DAVON		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	UNERL. ENTFERNEN VOM UNFALL- ORT OHNE PERSONENSCH. (142)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR (222)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR (230)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	GEFAEHL. EINGRIFFE IN DEN STRASSENVERK. U. GEFAEHRD. DES STRASSENVERK. .. (315B, 315C OHNE 315C ABS.1 NR.1A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
1	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	I B.II	STRAFTATEN NACH DEM STVG INSGESAMT
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
												DAVON		
1	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	I	FAHREN OHNE FAHRERL. ODER TROTZ FAHRVERBOTS (21)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	KENNZEICHENMISSBRAUCH (22)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
1	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	I B	STRAFTATEN IM STRASSENVER- KEHR (B.I, B.II) INSGESAMT
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
315	142	43	72	27	173	28	42	55	48	158	I A+B	STRAFTATEN (A, B)		
3	2	1	1	-	1	-	-	-	1	1	W	INSGESAMT		

Lfd. Nr.	Land	Beendete Unter- stellungen ins- gesamt	Davon abge									
			Bewährung 1) (einschl. Aufhebung der Unterstellung)									
			zu- sammen	Alter von ... bis unter ... Jahren im Zeitpunkt der Unterstellung								
14 - 16	16 - 18	18 - 21		21 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 60	60 und mehr			
Unterstellungen												
1	Schleswig-Holstein	1 000	571	6	26	204	143	85	78	22	7	-
2	Hamburg	1 204	711	7	29	223	158	94	142	50	6	2
3	Niedersachsen	3 022	1 953	22	141	586	483	278	319	101	19	4
4	Bremen	554	296	1	24	81	71	34	61	19	5	-
5	Nordrhein-Westfalen	8 537	4 909	90	415	1 632	1 151	570	681	302	58	10
6	Hessen	2 065	1 227	15	69	318	306	185	234	76	24	-
7	Rheinland-Pfalz	1 576	1 018	25	126	352	249	120	93	41	10	2
8	Baden-Württemberg	3 889	2 426	45	257	834	550	272	308	113	40	7
9	Bayern	3 544	2 177	62	254	829	491	219	208	79	25	10
10	Saarland	578	328	10	31	117	71	37	42	13	4	3
11	Berlin (West)	1 402	798	22	85	238	161	96	144	41	10	1
12	Bundesgebiet ...	27 371	16 414	305	1 457	5 414	3 834	1 990	2 310	857	208	39
Unterstellungen												
13	Schleswig-Holstein	969	543	5	26	192	139	80	75	19	7	-
14	Hamburg	1 127	658	6	26	204	147	90	134	44	5	2
15	Niedersachsen	2 863	1 833	20	126	540	463	264	304	93	19	4
16	Bremen	519	270	1	21	70	68	33	55	17	5	-
17	Nordrhein-Westfalen	8 038	4 563	80	379	1 481	1 083	540	655	282	53	10
18	Hessen	1 884	1 117	11	61	281	281	177	217	71	18	-
19	Rheinland-Pfalz	1 453	924	23	107	317	229	115	88	36	8	1
20	Baden-Württemberg	3 567	2 200	43	230	735	510	257	282	102	35	6
21	Bayern	3 238	1 980	58	229	749	452	202	191	71	21	7
22	Saarland	542	309	10	26	110	69	35	40	12	4	3
23	Berlin (West)	1 233	701	20	77	216	136	84	126	34	7	1
24	Bundesgebiet ...	25 433	15 098	277	1 308	4 895	3 577	1 877	2 167	781	182	34
Unterstellungen												
25	Schleswig-Holstein	31	28	1	-	12	4	5	3	3	-	-
26	Hamburg	77	53	1	3	19	11	4	8	6	1	-
27	Niedersachsen	159	120	2	15	46	20	14	15	8	-	-
28	Bremen	35	26	-	3	11	3	1	6	2	-	-
29	Nordrhein-Westfalen	499	346	10	36	151	68	30	26	20	5	-
30	Hessen	181	110	4	8	37	25	8	17	5	6	-
31	Rheinland-Pfalz	123	94	2	19	35	20	5	5	5	2	1
32	Baden-Württemberg	322	226	2	27	99	40	15	26	11	5	1
33	Bayern	306	197	4	25	80	39	17	17	8	4	3
34	Saarland	36	19	-	5	7	2	2	2	1	-	-
35	Berlin (West)	169	97	2	8	22	25	12	18	7	3	-
36	Bundesgebiet ...	1 938	1 316	28	149	519	257	113	143	76	26	5

1) Straferlaß, Erlass der Jugendstrafe, Erledigung des Berufsverbots, Tilgung des Schuldspruchs nach § 30 Abs. 2 JGG.

nach dem Alter der Unterstellten
Ländern

geschlossen durch										Lfd. Nr.
Widerruf (einschl. Verhängung der Jugendstrafe nach § 30 Abs. 1 JGG)										
Alter von ... bis unter ... Jahren im Zeitpunkt der Unterstellung										
zu- sammen	14 - 16	16 - 18	18 - 21	21 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 60	60 und mehr	

insgesamt

429	2	28	124	133	54	60	24	3	1	1
493	4	29	87	119	72	108	62	11	1	2
1 069	11	68	251	291	163	210	71	3	1	3
258	4	18	49	49	44	72	19	3	-	4
3 628	75	371	1 100	873	501	459	208	39	2	5
838	11	54	192	212	154	148	57	10	-	6
558	11	58	187	135	69	71	23	4	-	7
1 463	15	124	396	367	208	247	92	14	-	8
1 367	31	150	453	354	156	158	50	13	2	9
250	7	40	90	63	18	26	6	-	-	10
604	8	42	152	148	108	88	48	7	3	11
10 957	179	982	3 081	2 744	1 547	1 647	660	107	10	12

männlicher Personen

426	2	28	123	132	54	60	24	3	-	13
469	4	28	85	114	72	102	57	7	-	14
1 030	11	67	241	283	158	201	65	3	1	15
249	4	16	48	47	40	72	19	3	-	16
3 475	73	358	1 042	835	484	449	196	37	1	17
767	10	51	174	191	136	143	54	8	-	18
529	11	56	178	124	67	66	23	4	-	19
1 367	15	118	362	348	190	238	84	12	-	20
1 258	28	142	425	323	139	150	40	10	1	21
233	6	37	86	57	17	24	6	-	-	22
532	8	35	121	133	101	81	44	6	3	23
10 335	172	936	2 885	2 587	1 458	1 586	612	93	6	24

weiblicher Personen

3	-	-	1	1	-	-	-	-	1	25
24	-	1	2	5	-	6	5	4	1	26
39	-	1	10	8	5	9	6	-	-	27
9	-	2	1	2	4	-	-	-	-	28
153	2	13	58	38	17	10	12	2	1	29
71	1	3	18	21	18	5	3	2	-	30
29	-	2	9	11	2	5	-	-	-	31
96	-	6	34	19	18	9	8	2	-	32
109	3	8	28	31	17	8	10	3	1	33
17	1	3	4	6	1	2	-	-	-	34
72	-	7	31	15	7	7	4	1	-	35
622	7	46	196	157	89	61	48	14	4	36

STRAFTATEN		BEEN- DETE	DAVON ABGE										
A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)		UNTER- STEL- LUNGEN	BEWAHRUNG 1) (EINSCHL. AUFHEBUNG DER UNTERSTELLUNG)										
B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)		INS- GESAMT	ZU- SAMMEN	14-16	16-18	18-21	21-25	25-30	30-40	40-50	50-60	60 UND MEHR	
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
A	STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR												
A.1	STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT	I W	23 025 1 406	13 682 997	301 26	1 347 115	4 345 355	2 876 163	1 716 95	2 089 139	775 73	194 26	39 5
1	FRIEDENSVERRAT, HOCHVERR. U. GEFAHRDUNG DES DEMOKRAT. RECHTSSTAATES .. (80 - 92B)	I W	2 1	1 -	- -	- -	- -	1 -	- -	- -	- -	- -	- -
2	LANDESVERRAT UND GEFAHR- DUNG DER AUSSEREN SICHER- HEIT (93 - 101A)	I W	4 -	4 -	- -	- -	- -	2 1	1 -	- -	- -	- -	- -
3	STRAFTATEN GEGEN AUSLAENDI- SCHE STAATEN (102 - 104A)	I W	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
4	STRAFT. GEGEN VERFASSUNGS- ORGANE SOWIE BEI WAHLEN UND ABSTIMMUNGEN (105 - 108B)	I W	2 1	1 -	- -	- -	- -	1 -	- -	- -	- -	- -	- -
5	STRAFT. GEGEN DIE LANDES- VERTEIDIGUNG (109 - 109K)	I W	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
6	WIDERSTAND GEGEN DIE STAATSGEWALT .. (111 - 121)	I W	111 6	62 5	- -	2 1	19 3	17 1	15 -	9 -	- -	- -	- -
DARUNTER													
	WIDERSTAND GEGEN VOLLSTREK- KUNGSBEAMTE (113)	I W	60 -	32 -	- -	- -	9 -	11 -	7 -	5 -	- -	- -	- -
7	STRAFT. GEGEN D. OFFENTL. ORDNUNG (123-140, 144-145B)	I W	81 7	44 6	1 -	5 2	12 3	12 1	5 -	5 -	2 -	1 -	1 -
8	GELD- UND WERTZEICHENFÄL- SCHUNG (146 - 152)	I W	18 4	18 4	- -	- -	7 4	1 -	5 -	4 -	1 -	- -	- -
9	FALSCH U. NEIDLICHE AUSSAGE UND HEINEID ... (153 - 163)	I W	134 29	108 27	1 1	1 -	43 16	26 6	19 2	15 1	3 1	- -	- -
DARUNTER													
	HEINEID (154)	I W	50 10	44 10	- -	- -	13 5	12 2	9 1	9 1	1 1	- -	- -
10	FALSCH VERDAECHTIGUNG (164, 165)	I W	31 8	15 5	- -	1 -	4 3	4 -	3 2	3 -	- -	- -	- -
11	STRAFT. WELCHE SICH AUF RE- LIGION UND WELTANSCHAUUNG BEZIEHEN (166 - 168)	I W	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
12	STRAFT. GEGEN DEN PERSONEN- STAND, DIE EHE UND DIE FA- MILIE (169 - 173)	I W	1 340 118	732 77	- -	- -	14 8	53 15	113 21	344 25	178 6	29 2	1 -
DARUNTER													
	VERLETZUNG DER UNTERHALTS- PFLICHT (170B)	I W	1 318 102	714 64	- -	- -	12 6	48 12	105 15	342 23	178 6	28 2	1 -
13	STRAFT. GEGEN DIE SEXUELLE SELBSTBESTIMMUNG (174-184C)	I W	1 207 29	884 21	8 -	48 -	185 10	151 5	117 -	225 4	107 2	31 -	12 -
DARUNTER													
	SEXUELLER MISSBRAUCH AB- HAENGIGER (174, 174A, 174B)	I W	15 -	14 -	- -	- -	- -	- -	- -	5 -	7 -	1 -	1 -
	HOMOSEXUELLE HANDLUNGEN (175)	I W	14 -	9 -	- -	- -	1 -	- -	2 -	3 -	2 -	1 -	- -
	SEXUELLER MISSBRAUCH VON KINDERN (176 ABS. 1-3, 5)	I W	468 5	357 3	2 -	12 -	41 1	34 -	40 -	122 1	73 1	22 -	11 -
	VERGEWALTIGUNG (177 ABS.1)	I W	401 3	294 2	2 -	20 -	94 1	75 1	48 -	40 -	12 -	3 -	- -
	SEX. NOETIGUNG U. SEXUELLER MISSBRAUCH WIDERSTANDSUN- FAEHIGER (178 ABS.1, 179)	I W	142 1	91 1	3 -	15 -	30 -	18 -	7 -	12 -	5 1	1 -	- -
	SEXUELLER MISSBRAUCH MIT TODESFOEGE (176 ABS.4, I 177 ABS.3, 178 ABS.3)	I W	4 -	4 -	- -	- -	- -	- -	2 -	1 -	1 -	- -	- -
	PROSTITUTION I (180A, 184A, 184B)	I W	30 20	24 15	- -	- -	11 8	6 4	1 -	6 3	- -	- -	- -
	ZUHAELTEREI (181A)	I W	56 -	38 -	- -	- -	3 -	7 -	13 -	13 -	2 -	- -	- -

1) STRAFERLASS, ERLASS DER JUGENDSTRAFE, ERLEDIGUNG DES BERUFVERBOTS, TILGUNG DES SCHULDSPRUCHS NACH § 30 ABS. 2 JGG.

STRAFTATEN		BEEN- DETE UNTER- STEL- LUNGEN		BEWAHRUNG 1) (EINSCHL. AUFHEBUNG DER UNTERSTELLUNG)										DAVON ABGE	
				ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN IM ZEITPUNKT DER UNTERSTELLUNG											
		ZU- SAMMEN		14-16	16-18	18-21	21-25	25-30	30-40	40-50	50-60	60 UND MEHR			
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11			
NOCH: A															
EXHIB.HANDLG.UND ERREG.OEF- I FENTL.AERGERNISS.(183,183A) W		66	45	1	1	5	9	4	20	3	2	-	-		
VERBREITUNG PORNOGRAPHI- I SCHER SCHRIFTEN (184) W		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
14 BELEIDIGUNG ... (185 - 200) I W		38	25	-	2	6	4	4	3	6	-	-	-		
15 VERLETZG.D.PERSOENL.LEBENS- I U. GEHEIMBEREICH (201-205) W		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
16 STRAFTATEN GEGEN DAS LEBEN I (211 - 222) W		308 40	253 39	- -	7 1	24 4	63 8	33 4	60 7	38 8	21 5	7 2	-		
DARUNTER															
VOLLENDETER MORD (211) I W		100 9	82 9	- -	2 1	6 -	16 -	8 -	14 1	18 3	13 3	5 1	-		
VERSUCHTER MORD (211, 23) I W		27 1	20 1	- -	1 -	5 -	5 -	4 1	2 -	1 -	1 -	1 -	-		
TOTSCHLAG (212, 213) I W		154 19	129 19	- -	3 -	6 1	34 4	20 2	39 4	19 5	7 2	1 1	-		
KINDESTOETUNG (217) I W		5 5	5 5	- -	- -	2 2	2 2	- -	1 1	- -	- -	- -	-		
ABBRUCH DER SCHWANGERSCHAFT I (218, 218B, 219) W		2 -	1 -	- -	- -	- -	- -	- -	1 -	- -	- -	- -	-		
FAHRLAESSIGE TOETUNG AUSSER I IM STRASSENVERKEHR .. (222) W		14 3	12 3	- -	1 -	5 1	3 1	- -	3 1	- -	- -	- -	-		
17 KOERPERVERLETZUNG (223-233) I W		1 558 60	1 017 51	8 2	95 5	431 14	266 8	92 8	86 9	32 4	7 1	- -	-		
DARUNTER															
KOERPERVERLETZUNG ... (223) I W		332 6	183 5	- -	14 -	75 2	55 1	14 1	19 1	6 -	- -	- -	-		
GEFAEHRliche KOERPERVER- I LETZUNG (223A) W		1 111 23	736 18	7 2	76 4	340 8	194 3	59 -	40 1	17 -	3 -	- -	-		
MISSHANDLUNG VON SCHUTZBE- I FOHLENEN (223B) W		41 21	34 19	- -	- -	2 1	5 3	10 6	11 6	4 2	2 1	- -	-		
SCHWERE KOERPERVERLETZUNG I (224, 225) W		13 4	11 4	1 -	1 1	4 3	- -	1 -	3 -	1 -	- -	- -	-		
KOERPERVERLETZUNG MIT TO- I DESFOLGE (226) W		46 6	40 5	- -	1 -	6 -	9 1	8 1	12 1	2 2	2 -	- -	-		
FAHRL. KOERPERVERL. AUSSER I IM STRASSENVERKEHR .. (230) W		14 -	12 -	- -	3 -	3 -	3 -	- -	1 -	2 -	- -	- -	-		
18 STRAFT. GEGEN DIE PERSOEN- I liche FREIHEIT (234 - 241A) W		151 5	97 5	- -	10 1	37 3	23 -	16 1	9 -	2 -	- -	- -	-		
19 DIEBSTAHL UND UNTERSCHLA- I GUNG (242 - 248C) W		12 344 579	7 039 397	211 16	887 64	2 604 159	1 583 47	806 32	708 45	190 26	46 8	4 -	-		
DAVON															
DIEBSTAHL (242) I W		2 919 390	1 536 264	50 8	170 37	577 98	287 32	171 23	187 38	68 21	23 7	3 -	-		
EINBRUCHDIEBSTAHL I (243 ABS.1 NR.1) W		7 720 143	4 443 101	129 6	597 21	1 660 50	1 064 12	504 8	386 3	86 1	17 -	- -	-		
SONSTIGE BESONDERS SCHWERE I FAELLE DES DIEBSTAHLS I (243 ABS.1 NR. 2-6) W		1 109 24	677 16	23 2	96 1	262 6	140 2	72 -	71 3	11 1	2 1	- -	-		
DIEBSTAHL MIT WAFFEN I (244 ABS.1 NR. 1,2) W		177 4	118 4	6 -	10 3	33 -	31 -	15 1	16 -	6 -	1 -	- -	-		
BANDENDIEBSTAHL I (244 ABS.1 NR.3) W		161 6	125 6	3 -	9 2	43 2	33 1	17 -	16 -	3 1	1 -	- -	-		
UNTERSCHLAGUNG (246) I W		188 11	109 6	- -	2 -	16 3	19 -	21 -	32 1	16 2	2 -	1 -	-		
UNBEFUGTER GERRAUCH EINES I FAHRZEUGS UND ENTZIEHUNG I ELEKTR. ENERGIE (248B,248C) W		70 1	31 -	- -	3 -	13 -	9 -	6 -	- -	- -	- -	- -	-		
20 RAUB UND ERPRESSUNG I (249 - 256) W		2 401 126	1 528 103	59 6	216 25	529 43	314 17	203 4	166 5	35 3	4 -	2 -	-		

1) STRAFERLASS, ERLASS DER JUGENDSTRAFE, ERLEDIGUNG DES BERUFSVERBOTS, TILGUNG DES SCHULDSPRUCHS NACH § 30 ABS. 2 JGG.

NACH DEM ALTER DER UNTERSTELLTEN

STRAFTATEN

SCHLOSSEN DURCH

WIDERRUF (EINSCHL. VERHAENGUNG DER JUGENDSTRAFE NACH § 30 ABS. 1 JGG)

ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN IM ZEITPUNKT DER UNTERSTELLUNG

STRAFTATEN

A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR
(ABSCHNITTE UND §§ DES STGB,
NEBENRECHT OHNE STVG)B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB
BZW. DES STVG)

I = INSGESAMT, W = WEIBLICH

ZU- SAMMEN	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21		
21	-	-	-	-	6	8	3	3	1	-	I	EXHIB.HANDLG.UND ERREG.OEF- FENTL.AERGERNISS.(183,183A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	VERBREITUNG PORNOGRAPHI- SCHER SCHRIFTEN (184)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
13	-	-	1	3	3	3	3	-	-	-	I	14 BELEIDIGUNG ... (185 - 200)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	15 VERLETZ.D.PERSOENL.LEBENS- U. GEMEINDEREICHS (201-205)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
55	1	-	-	13	16	7	12	5	1	-	I	16 STRAFTATEN GEGEN DAS LEBEN (211 - 222)
1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	W	
												DARUNTER
18	1	-	-	4	5	1	4	2	1	-	I	VOLLENDETER MORD (211)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
7	-	-	-	1	4	1	1	-	-	-	I	VERSUCHTER MORD (211, 23)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
25	-	-	-	6	6	3	7	3	-	-	I	TOTSCHLAG (212, 213)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	KINDESTOETUNG (217)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	I	ABBRUCH DER SCHWANGERSCHAFT (218, 218B, 219)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
2	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	I	FAHRLAESSIGE TOETUNG AUSSER IM STRASSENVERKEHR .. (222)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
541	6	69	216	133	59	45	12	1	-	-	I	17 KOERPERVERLETZUNG (223-233)
9	1	-	3	3	1	-	1	-	-	-	W	
												DARUNTER
149	-	12	67	42	16	9	3	-	-	-	I	KOERPERVERLETZUNG ... (223)
1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	W	
375	6	57	146	88	40	30	8	-	-	-	I	GEFAEHRLICHE KOERPERVER- LETZUNG (223A)
5	1	-	2	-	1	-	1	-	-	-	W	
7	-	-	-	2	1	4	-	-	-	-	I	WISSHANDLUNG VON SCHUTZBE- FOHLENEN (223B)
2	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	W	
2	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	I	SCHWERE KOERPERVERLETZUNG (224, 225)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
6	-	-	-	1	2	1	1	1	-	-	I	KOERPERVERLETZUNG MIT TO- DESFOLGE (226)
1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	W	
2	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	I	FAHRL. KOERPERVERL. AUSSER IM STRASSENVERKEHR .. (230)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
54	-	4	15	14	11	9	1	-	-	-	I	18 STRAFT. GEGEN DIE PERSOEN- LICHE FREIHEIT (234 - 241A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
5 305	126	638	1 634	1 310	671	632	238	53	-	-	I	19 DIEBSTAHL UND UNTERSCHLA- GUNG (242 - 248C)
182	-	21	52	38	19	19	22	9	-	-	2 W	
												DAVON
1 383	23	150	404	316	160	194	101	32	-	-	I	DIEBSTAHL (242)
126	-	11	34	21	16	16	19	7	-	-	2 W	
3 277	89	402	1 043	827	440	349	110	17	-	-	I	EINBRUCHDIEBSTAHL (243 ABS.1 NR.1)
42	-	8	14	11	3	2	2	2	-	-	W	
432	11	73	138	108	44	41	15	2	-	-	I	SONSTIGE BESONDERS SCHWERE FAELLE DES DIEBSTAHLS (243 ABS.1 NR.N. 2-6)
8	-	2	3	2	-	-	1	-	-	-	W	
59	1	6	18	15	4	11	3	1	-	-	I	DIEBSTAHL MIT WAFFEN (244 ABS.1 NR.N. 1,2)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
36	1	1	12	12	2	8	-	-	-	-	I	PANDENDIEBSTAHL (244 ABS.1 NR.3)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
79	1	5	7	17	15	26	7	1	-	-	I	UNTERSCHLAGUNG (246)
5	-	-	1	3	-	1	-	-	-	-	W	
39	-	1	12	15	6	3	2	-	-	-	I	UNBEFUGTER GEBRAUCH EINES FAHRZEUGS UND ENTZIEHUNG ELEKTR. ENERGIE (248B,248C)
1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	W	
873	33	118	290	216	112	85	18	-	-	-	I	20 RAUB UND ERPRESSUNG (249 - 256)
23	2	4	6	10	-	1	-	-	-	-	W	

STRAFTATEN		BEEN- DETE	DAVON ABGE										
A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)		UNTER- STEL- LUNGEN	BEWAHRUNG 1) (EINSCHL. AUFHEBUNG DER UNTERSTELLUNG)										
B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)		INS- GESAMT	ZU- SAMMEN	ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN IM ZEITPUNKT DER UNTERSTELLUNG									
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
NOCH: A													
DAVON													
RAUB (249)	I	908	557	41	106	228	93	49	38	2	-	-	
	W	53	45	5	11	21	4	3	1	-	-	-	
SCHWERER RAUB (250)	I	697	489	7	57	126	116	90	74	15	2	2	
	W	27	21	-	6	5	7	1	1	1	-	-	
RAUB MIT TODESFOLGE (251)	I	10	6	-	-	2	2	1	1	-	-	-	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
RAEUBER. DIEBSTAHL U. RAEU- BER. ERPRESSUNG (252, 255)	I	700	418	11	45	146	91	61	47	15	2	-	
	W	36	28	1	5	13	4	-	3	2	-	-	
ERPRESSUNG (253)	I	86	58	-	8	27	12	2	6	3	-	-	
	W	10	9	-	3	4	2	-	-	-	-	-	
21 BEGÜENSTIGUNG UND MEHLEREI (257 - 262)	I	206	132	-	5	42	23	14	38	9	-	1	
	W	18	16	-	1	3	4	1	4	2	-	1	
22 BETRUG UND UNTREUE (263 - 266)	I	1 366	752	-	16	131	116	111	237	101	34	6	
	W	210	131	-	5	35	25	13	30	13	8	2	
DARUNTER													
BETRUG (263)	I	1 190	648	-	8	104	95	101	209	95	31	5	
	W	179	111	-	3	29	18	12	27	12	8	2	
SUBVENTIONSBETRUG ... (264)	I	5	3	-	-	-	-	-	2	-	1	-	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
KREDITBETRUG (265B)	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
UNTREUE (266)	I	73	52	-	1	6	12	8	17	6	2	-	
	W	14	9	-	-	1	5	1	1	1	-	-	
23 URKUNDENFAELSCHUNG (267 - 282)	I	962	507	3	22	133	106	85	103	42	10	3	
	W	141	89	-	8	38	22	5	7	7	2	-	
DARUNTER													
URKUNDENFAELSCHUNG .. (267)	I	953	500	3	22	131	105	82	102	42	10	3	
	W	141	89	-	8	38	22	5	7	7	2	-	
24 KONKURSSTRAFTATEN (283 - 283B)	I	1	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
DARUNTER													
BANKROTT (283, 283A)	I	1	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
25 STRAFBARER EIGENNUTZ (284 - 302A)	I	5	5	-	-	2	2	-	1	-	-	-	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
DARUNTER													
UNERLAUBTES GLUECKSSPIEL .. (284, 284A, 286)	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
WUCHER (302 A)	I	1	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
26 SACHBESCHAEDIGUNG (303 - 305)	I	71	31	2	6	11	6	3	2	1	-	-	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
27 GEMEINGEFAEHRliche STRAFTA- TEN (306-315A, 316A-330C)	I	677	420	8	24	110	100	70	69	27	10	2	
	W	24	21	1	2	9	4	2	2	1	-	-	
DARUNTER													
VORSAETZliche BRANDSTIFTUNG I (306 - 308)	I	194	128	4	16	40	26	16	19	7	-	-	
	W	6	5	-	1	3	-	-	-	1	-	-	
GEFAEHRD. DES BAHN-, SCHIFFS- UND LUFTVERKEHRS (315, 315A)	I	11	7	1	-	1	1	3	-	1	-	-	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
RAEUBERISCHER ANGRIFF AUF KRAFTFAHRER (316A)	I	89	66	3	4	21	17	14	6	1	-	-	
	W	11	11	1	1	4	4	1	-	-	-	-	
VOLLRAUSCH OHNE VERKEHRSUN- FALL (330 A)	I	355	196	-	3	44	51	34	37	17	9	1	
	W	6	4	-	-	1	-	1	2	-	-	-	
28 STRAFTATEN IM AMTE (331 - 358)	I	7	6	-	-	1	2	1	1	-	1	-	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
A.II STRAFTATEN NACH ANDEREN BUNDESGESETZEN INSGESAMT (OHNE STVG)	I	2 987	1 887	2	76	801	797	156	40	13	2	-	
	W	512	303	1	33	158	90	17	2	2	-	-	

1) STRAFERLASS, ERLASS DER JUGENDSTRAFE, ERLEDIGUNG DES BERUFSVERBOTS, TILGUNG DES SCHULDSPRUCHS NACH § 30 ABS. 2 JGG.

NACH DEM ALTER DER UNTERSTELLTEN

STRAFTATEN

SCHLOSSEN DURCH

WIDERRUF (EINSCHL. VERHAENGUNG DER JUGENDSTRAFE NACH § 30 ABS. 1 JGG)

ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN IM ZEITPUNKT DER UNTERSTELLUNG

ZUSAMMEN	14-16	16-18	18-21	21-25	25-30	30-40	40-50	50-60	60 UND MEHR
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21

STRAFTATEN

A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)

B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)

I = INSGESAMT, W = WEIBLICH

351	19	59	125	83	32	30	3	-	-	I	NOCH: A
8	2	3	1	2	-	-	-	-	-	W	DAVON
208	8	18	64	54	34	21	8	-	-	I	RAUB (249)
6	-	1	-	4	-	1	-	-	-	W	SCHWERER RAUB (250)
4	1	-	1	2	-	-	-	-	-	I	RAUB MIT TODESFOLGE (251)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
282	4	39	95	69	40	29	6	-	-	I	RAEUBER., DIEBSTAHL U. RAEUBER. ERPRESSUNG (252, 255)
8	-	-	4	4	-	-	-	-	-	W	
28	1	2	5	8	6	5	1	-	-	I	ERPRESSUNG (253)
1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	W	
74	1	4	14	17	17	12	6	3	-	I	21 BEGUENSTIGUNG UND MEHLEREI (257 - 262)
2	-	-	-	1	1	-	-	-	-	W	
614	-	12	70	123	101	196	94	13	5	I	22 BETRUG UND UNTREUE (263 - 266)
79	-	4	14	11	15	11	18	4	2	W	
											DARUNTER
542	-	10	57	104	92	180	81	13	5	I	BETRUG (263)
68	-	3	11	8	14	11	15	4	2	W	
2	-	-	-	-	-	1	1	-	-	I	SUBVENTIONSBETRUG ... (264)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	KREDITBETRUG (265B)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
21	-	-	1	2	5	8	5	-	-	I	UNTREUE (266)
5	-	-	1	1	1	-	2	-	-	W	
455	4	20	93	127	85	97	22	7	-	I	23 URKUNDENFAELSCHUNG (267 - 282)
52	2	3	9	16	12	6	4	-	-	W	
											DARUNTER
453	4	20	93	127	85	96	21	7	-	I	URKUNDENFAELSCHUNG .. (267)
52	2	3	9	16	12	6	4	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	24 KONKURSSTRAFTATEN (283 - 283D)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
											DARUNTER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	BANKROTT (283, 283A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	25 STRAFBARER EIGENNUTZ (284 - 302A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
											DARUNTER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	UNERLAUBTES GLUECKSSPIEL .. (284, 284A, 286)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	WUCHER (302 A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
40	-	6	18	7	3	4	2	-	-	I	26 SACHBESCHAEDIGUNG (303 - 305)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
257	2	18	58	64	38	55	20	2	-	I	27 GEMEINGEFAEHRliche STRAFTATEN (306-315A, 316A-330C)
3	-	-	1	1	-	-	1	-	-	W	
											DARUNTER
66	1	10	18	13	8	13	3	-	-	I	VORSAETZliche BRANDSTIFTUNG (306 - 308)
1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	W	
4	-	-	2	-	1	1	-	-	-	I	GEFAEHRD. DES BAHN-, SCHIFFS- UND LUFTVERKEHRS (315, 315A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
23	-	-	6	8	5	2	2	-	-	I	RAEUBERISCHER ANGRIFF AUF KRAFTFAHRER (316A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
159	-	8	31	42	23	38	15	2	-	I	VOLLRAUSCH OHNE VERKEHRSUNFALL (330 A)
2	-	-	1	-	-	-	1	-	-	W	
1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	I	28 STRAFTATEN IM AMTE (331 - 358)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
1 100	4	34	403	457	164	36	2	-	-	I	A-II STRAFTATEN NACH ANDEREN BUNDESGESETZEN INSGESAMT (OHNE STVG)
209	2	12	95	66	28	6	-	-	-	W	

STRAFTATEN		BEEN- DETE	DAVON ABGE										
A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGP, NEBENRECHT OHNE STVG)		UNTER- STEL- LUNGEN	BEWAHRUNG 1) (EINSCHL. AUFHEBUNG DER UNTERSTELLUNG)										
			ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN IM ZEITPUNKT DER UNTERSTELLUNG										
H) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGP BZW. DES STVG)		INS- GESAMT	ZU- SAMMEN	14-16	16-18	18-21	21-25	25-30	30-40	40-50	50-60	60 UND MEHR	
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11

NOCH: A

DAPUNTER												
WSTG STRAFTATEN NACH DEM WEHR- STRAFGESETZ	I	498	366	-	-	142	196	27	-	1	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BTMG STRAFTATEN NACH DEM BETRÄU- BUNGSMITTELGESETZ INSGESAMT	I	2 419	1 476	2	73	649	589	127	30	5	1	-
	W	509	301	1	33	156	90	17	2	2	-	-
DAVON												
STRAFTATEN NACH § 11 ABS. 4	I	973	590	1	28	231	246	62	20	2	-	-
BTMG	W	164	95	-	10	39	34	11	1	-	-	-
ANDERE VORSÄTZLICHE STRAF- TATEN GEGEN DAS BTMG	I	1 445	886	1	45	418	343	65	10	3	1	-
	W	345	206	1	23	117	56	6	1	2	-	-
FAHRLÄSSIGE STRAFTATEN GE- GEN DAS BTMG	I	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LMG STRAFTATEN N. LEBENSMITTEL- GESETZEN (OHNE MILCHGES.)	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AO STRAFTATEN NACH DER ABGA- BENORDNUNG	I	20	15	-	-	2	4	1	4	3	1	-
	W	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
A.III STRAFTATEN NACH LANDESGE- SETZEN INSGESAMT	I	4	4	1	3	-	-	-	-	-	-	-
	W	2	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-
A STRAFTATEN OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR INSGESAMT (A.I, A.II, A.III)	I	26 016	15 573	304	1 426	5 146	3 673	1 872	2 129	788	196	39
	W	1 920	1 302	28	149	513	253	112	141	75	26	5

1) STRAFERLASS, ERLASS DER JUGENDSTRAFE, ERLEDIGUNG DES BERUFSVERBOTS, TILGUNG DES SCHULDSPRUCHS NACH § 30 ABS. 2 JGG.

NACH DEM ALTER DER UNTERSTELLTEN

STRAFTATEN

SCHLOSSEN DURCH

WIDERRUF (EINSCHL. VERHAENGUNG DER JUGENDSTRAFE NACH § 30 ABS. 1 JGG)

ZU- SAMMEN	ALTER VOM ... BIS UNTER ... JAHREN IM ZEITPUNKT DER UNTERSTELLUNG									
	14-16	16-18	18-21	21-25	25-30	30-40	40-50	50-60	60 UND MEHR	
	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21

STRAFTATEN

A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR
(ABSCHNITTE UND §§ DES STGB,
NEBENRECHT OHNE STVG)B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB
BZW. DES STVG)

I = INSGESAMT, W = WEIBLICH

NOCH: A

DARUNTER

132	-	-	55	67	10	-	-	-	-	-	I	WSTG STRAFTATEN NACH DEM WEHR- STRAFGESETZ
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W
943	4	32	343	385	148	31	-	-	-	-	I	BTMG STRAFTATEN NACH DEM BETAEU- BUNGSMITTELGESETZ INSGESAMT
208	2	12	95	66	27	6	-	-	-	-	-	W
												DAVON
383	3	6	126	158	74	16	-	-	-	-	I	STRAFTATEN NACH § 11 ABS. 4
69	1	2	31	23	11	1	-	-	-	-	-	W
559	1	26	217	226	74	15	-	-	-	-	I	ANDERE VORSAETZLICHE STRAF- TATEN GEGEN DAS BTMG
139	1	10	64	43	16	5	-	-	-	-	-	W
1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	I	FAHRLAESSIGE STRAFTATEN GE- GEN DAS BTMG
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	LMG STRAFTATEN N. LEBENSMITTEL- GESETZEN (OHNE MILCHGES.)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W
5	-	-	1	1	-	1	2	-	-	-	I	AO STRAFTATEN NACH DER ABGA- BENORDNUNG
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	A-III STRAFTATEN NACH LANDESge- SETZEN INSGESAMT
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W
10 443	179	957	2 950	2 622	1 461	1 541	622	101	10	10	I	A STRAFTATEN OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR INSGESAMT
618	7	46	195	156	88	60	48	14	4	4	W	(A-I, A-II, A-III)

STRAFTATEN		BEEN- DETE	DAVON ABGE										
A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)		UNTER- STEL- LUNGEN	BEWAHRUNG 1) (EINSCHL. AUFHEBUNG DER UNTERSTELLUNG)										
B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)		INS- GESAMT	ZU- SAMMEN	ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN IM ZEITPUNKT DER UNTERSTELLUNG									
J = INSGESAMT, W = WEIBLICH		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
B STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR													
B.I	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT	I W	1 078 14	694 12	- -	23 -	233 6	142 3	92 1	141 1	52 1	11 -	- -
1	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR IN TRUNKENHEIT INSGESAMT	I W	871 7	553 5	- -	13 -	169 2	106 1	81 1	128 1	49 -	7 -	- -
DAVON													
	UNERLAUBTES ENTFERNEN VOM UNFALLORT OHNE PERSONEN- SCHADEN (142 I I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A) W	I W	94 -	55 -	- -	2 -	20 -	12 -	3 -	15 -	3 -	- -	- -
	FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR (222 I I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A) W	I W	80 2	65 1	- -	5 -	39 -	13 -	2 1	4 -	1 -	1 -	- -
	FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR (230 I I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A) W	I W	80 2	51 2	- -	- -	15 1	10 1	12 -	9 -	5 -	- -	- -
	GEFAEHRDUNG DES STRASSEN- VERKEHRS (315C ABS. 1 NR. 1A) W	I W	172 -	107 -	- -	4 -	27 -	25 -	16 -	25 -	10 -	- -	- -
	TRUNKENHEIT IM VERKEHR OHNE I FREUNDSCHADEN (316) W	I W	392 1	247 1	- -	2 -	57 -	39 -	41 -	73 1	29 -	6 -	- -
	VOLLRAUSCH IN VERB. MIT EINEM VERKEHRSUNFALL (330A) W	I W	53 2	28 1	- -	- -	11 1	7 -	7 -	2 -	1 -	- -	- -
2	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR OHNE TRUNKENHEIT INSGESAMT	I W	207 7	141 7	- -	10 -	64 4	36 2	11 -	13 -	3 1	4 -	- -
DAVON													
	UNERL. ENTFERNEN VOM UNFALL- I ORT OHNE PERSONENSCH. (142) W	I W	77 2	42 2	- -	5 -	13 1	13 -	6 -	2 -	1 1	2 -	- -
	FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR (222) W	I W	53 3	48 3	- -	2 -	30 3	8 -	1 -	5 -	1 -	1 -	- -
	FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR (230) W	I W	30 1	19 1	- -	- -	9 -	4 1	1 -	4 -	- -	1 -	- -
	GEFAEHL. EINGRIFFE IN DEN STRASSENVERK. U. GEFAEHRD. DES STRASSENVERK. .. (315B, I 315C OHNE 315C ABS. 1 NR. 1A) W	I W	47 1	32 1	- -	3 -	12 -	11 1	3 -	2 -	1 -	- -	- -
B.II	STRAFTATEN NACH DEM STVG INSGESAMT	I W	277 4	147 2	1 -	8 -	35 -	19 1	26 -	40 1	17 -	1 -	- -
DAVON													
	FAHREN OHNE FAHRERL. ODER TROTZ FAHRVERBOTS (21) W	I W	277 4	147 2	1 -	8 -	35 -	19 1	26 -	40 1	17 -	1 -	- -
	KENNZEICHENMISSBRAUCH (22) I W	I W	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
B	STRAFTATEN IM STRASSENVER- KEHR (B.I, B.II) INSGESAMT	I W	1 355 18	841 14	1 -	31 -	268 6	161 4	118 1	181 2	69 1	12 -	- -
A+R	STRAFTATEN (A, B) I INSGESAMT	I W	27 371 1 938	16 414 1 316	305 28	1 457 149	5 414 519	3 834 257	1 990 113	2 310 143	857 76	208 26	39 5

1) STRAFERLASS, ERLASS DER JUGENDSTRAFE, ERLEDIGUNG DES BERUFSVERBOTS, TILGUNG DES SCHULDSPRUCHS NACH § 30 ABS. 2 JGG.

NACH DEM ALTER DER UNTERSTELLTEN

STRAFTATEN

SCHLOSSEN DURCH

WIDERRUF (EINSCHL. VERHAENGUNG DER JUGENDSTRAFE NACH § 30 ABS. 1 JGG)

STRAFTATEN

A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR
(ABSCHNITTE UND §§ DES STGB,
NEBENRECHT OHNE STVG)B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB
BZW. DES STVG)

I = INSGESAMT, W = WEIBLICH

ZU- SAMMEN	ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN IM ZEITPUNKT DER UNTERSTELLUNG											
	14-16	16-18	18-21	21-25	25-30	30-40	40-50	50-60	60 UND MEHR			
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21		I = INSGESAMT, W = WEIBLICH	
											B STRAFTATEN IM STRASSENVER- KEHR	
384 2	-	11	102	95 1	61	81 1	31	3	-	- I	B.I STRAFT. IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT	
318 2	-	6	82	74 1	52	74 1	27	3	-	- I	1 STRAFT. IM STRASSENVERKEHR IN TRUNKENHEIT INSGESAMT	
											DAVON	
39 -	-	-	14	10	6	7	2	-	-	- I	UNERLAUBTES ENTFERNEN VOM UNFALLORT OHNE PERSONEN- SCHADEN (142 I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A)	
15 1	-	-	8	3 1	1	2	1	-	-	- I	FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR (222 I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A)	
29 -	-	-	12	5	6	4	2	-	-	- I	FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR (230 I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A)	
65 -	-	2	18	16	8	12	8	1	-	- I	GEFAEHRDUNG DES STRASSEN- VERKEHRS (315C ABS. 1 NR. 1A)	
145 -	-	3	22	35	26	45	12	2	-	- I	TRUNKENHEIT IM VERKEHR OHNE FREMSCHADEN (316)	
25 1	-	1	8	5	5	4 1	2	-	-	- I	VOLLRAUSCH IN VERBIND. MIT EINEM VERKEHRSUNFALL (330A)	
66 -	-	5	20	21	9	7	4	-	-	- I	2 STRAFT. IM STRASSENVERKEHR OHNE TRUNKENHEIT INSGESAMT	
											DAVON	
35 -	-	3	10	11	3	4	4	-	-	- I	UNERL. ENTFERNEN VOM UNFALL- ORT OHNE PERSONENSCH. (142)	
5 -	-	-	-	1	1	3	-	-	-	- I	FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR (222)	
11 -	-	-	5	4	2	-	-	-	-	- I	FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR (230)	
15 -	-	2	5	5	3	-	-	-	-	- I	GEFAEHL. EINGRIFFE IN DEN STRASSENVERK. U. GEFAEHRD. DES STRASSENVERK. .. (315B, 315C OHNE 315C ABS. 1 NR. 1A)	
130 2	-	14	29 1	27	25 1	25	7	3	-	- I	B.II STRAFTATEN NACH DEM STVG INSGESAMT	
											DAVON	
130 2	-	14	29 1	27	25 1	25	7	3	-	- I	FAHREN OHNE FAHRERL. ODER TROTZ FAHRVERBOTS (21)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	KENNZEICHENMISSBRAUCH (22)	
514 4	-	25	131 1	122 1	86 1	106 1	38	6	-	- I	B STRAFTATEN IM STRASSENVER- KEHR (B.I, B.II) INSGESAMT	
10 957 622	179 7	982 46	3 081 196	2 744 157	1 547 89	1 647 61	660 48	107 14	10 4	I A+B 4 W	STRAFTATEN (A, B) INSGESAMT	

Lfd. Nr.	Land	Beendete Unter- stellungen ins- gesamt	Unterstellungen nach allgemeinem Strafrecht							
			Bewährung ¹⁾ (einschl. Aufhebung der Unterstellung)				widerruf			
							waren die Probanden			
			ledig	ver- heiratet	ver- witwet	ge- schieden	ledig	ver- heiratet	ver- witwet	ge- schieden

Unterstellungen

1	Schleswig-Holstein	1 000	151	49	3	54	144	33	2	41
2	Hamburg	1 204	191	102	1	95	185	44	3	110
3	Niedersachsen	3 022	459	336	6	208	385	116	5	149
4	Bremen	554	75	46	3	37	77	36	4	50
5	Nordrhein-Westfalen	8 537	1 029	691	24	532	964	377	11	450
6	Hessen	2 065	305	237	5	143	281	101	1	124
7	Rheinland-Pfalz	1 576	218	124	2	70	150	43	3	64
8	Baden-Württemberg	3 889	509	302	13	229	479	164	8	179
9	Bayern	3 544	388	190	13	138	335	95	7	122
10	Saarland	578	52	35	2	28	40	17	-	18
11	Berlin (West)	1 402	183	93	6	88	208	44	1	95
12	Bundesgebiet ...	27 371	3 560	2 205	78	1 622	3 248	1 070	45	1 402

Unterstellungen

13	Schleswig-Holstein	969	146	45	2	50	144	32	2	40
14	Hamburg	1 127	182	91	1	87	180	38	2	103
15	Niedersachsen	2 863	447	310	4	195	377	104	4	144
16	Bremen	519	74	37	2	37	76	33	4	49
17	Nordrhein-Westfalen	8 038	1 011	641	20	498	941	352	10	432
18	Hessen	1 884	287	220	3	129	264	84	1	116
19	Rheinland-Pfalz	1 453	211	113	-	64	143	39	3	60
20	Baden-Württemberg	3 567	487	265	9	212	458	148	8	165
21	Bayern	3 238	368	173	7	119	314	75	6	106
22	Saarland	542	52	32	2	26	37	16	-	16
23	Berlin (West)	1 233	169	71	3	76	195	38	1	86
24	Bundesgebiet ...	25 433	3 434	1 998	53	1 493	3 129	959	41	1 317

Unterstellungen

25	Schleswig-Holstein	31	5	4	1	4	-	1	-	1
26	Hamburg	77	9	11	-	8	5	6	1	7
27	Niedersachsen	159	12	26	2	13	8	12	1	5
28	Bremen	35	1	9	1	-	1	3	-	1
29	Nordrhein-Westfalen	499	18	50	4	34	23	25	1	18
30	Hessen	181	18	17	2	14	17	17	-	8
31	Rheinland-Pfalz	123	7	11	2	6	7	4	-	4
32	Baden-Württemberg	322	22	37	4	17	21	16	-	14
33	Bayern	306	20	17	6	19	21	20	1	16
34	Saarland	36	-	3	-	2	3	1	-	2
35	Berlin (West)	169	14	22	3	12	13	6	-	9
36	Bundesgebiet ...	1 938	126	207	25	129	119	111	4	85

1) Straferlaß, Erledigung des Berufsverbots.

2) Erlaß der Jugendstrafe, Tilgung des Schuldspruchs nach § 30 Abs. 2 JGG.

nach persönlichen Merkmalen der Unterstellten und Ländern

Unterstellungen nach Jugendstrafrecht										Lfd. Nr.
die beendet wurden durch										
Bewährung ²⁾					Widerruf (einschl. Verhängung der Jugendstrafe nach § 30 Abs. 1 JGG)					
im Zeitpunkt der Unterstellung										
ledig	verheiratet verwitwet oder geschieden	Kinder geschiedener oder getrennt- lebender Eltern	Halb- waisen	Voll- waisen	ledig	verheiratet verwitwet oder geschieden	Kinder geschiedener oder getrennt- lebender Eltern	Halb- waisen	Voll- waisen	
insgesamt										
298	16	52	27	5	205	4	51	20	4	1
298	24	104	24	3	148	3	49	16	2	2
887	57	181	99	9	398	16	109	46	7	3
128	7	37	17	3	88	3	33	9	1	4
2 483	150	522	271	25	1 755	71	452	197	11	5
503	34	95	51	6	307	24	84	26	2	6
566	38	85	59	5	289	9	68	32	4	7
1 300	73	236	163	14	620	13	136	73	2	8
1 381	67	280	185	8	789	19	217	103	12	9
196	15	17	6	1	169	6	19	12	-	10
404	24	126	46	2	244	12	101	34	3	11
8 444	505	1 735	948	81	5 012	180	1 319	568	48	12
männlicher Personen										
287	13	49	24	5	204	4	51	20	4	13
281	16	96	24	3	143	3	47	15	2	14
829	48	168	94	8	389	12	106	43	7	15
115	5	31	16	3	85	2	31	9	1	16
2 284	109	464	248	22	1 682	58	428	191	9	17
455	23	81	48	5	285	17	73	21	2	18
511	25	80	54	4	275	9	66	29	4	19
1 182	45	208	145	13	576	12	123	68	2	20
1 273	40	257	170	7	742	15	203	96	12	21
185	12	16	5	1	159	5	17	10	-	22
375	7	110	40	2	209	3	84	30	3	23
7 777	343	1 560	868	73	4 749	140	1 229	532	46	24
weiblicher Personen										
11	3	3	3	-	1	-	-	-	-	25
17	8	8	-	-	5	-	2	1	-	26
58	9	13	5	1	9	4	3	3	-	27
13	2	6	1	-	3	1	2	-	-	28
199	41	58	23	3	73	13	24	6	2	29
48	11	14	3	1	22	7	11	5	-	30
55	13	5	5	1	14	-	2	3	-	31
118	28	28	18	1	44	1	13	5	-	32
108	27	23	15	1	47	4	14	7	-	33
11	3	1	1	-	10	1	2	2	-	34
29	17	16	6	-	35	9	17	4	-	35
667	162	175	80	8	263	40	90	36	2	36

7 Beendete Bewährungsaufsichten 1979

7.1 Unterstellungen nach

Lfd. Nr.	Land	Beendete Unter- stellungen ins- gesamt	Bei den Bewährungsaufsichten,				
			Bewährung 1) (einschl. Aufhebung der Unterstellung)				
			waren die Probanden im Zeitpunkt der Straftat				
			bereits früher				
			deutsch	nicht deutsch	verurteilt	unter Bewährungs- aufsicht	Führungs- aufsicht	vermindert schuldfähig (§ 21 StGB)

Unterstellungen

1	Schleswig-Holstein	477	257	-	218	126	2	12
2	Hamburg	731	376	13	325	174	1	26
3	Niedersachsen	1 664	995	14	823	412	2	50
4	Bremen	328	160	1	132	76	-	12
5	Nordrhein-Westfalen	4 078	2 228	48	1 832	949	8	191
6	Hessen	1 197	668	22	550	271	3	54
7	Rheinland-Pfalz	674	406	8	310	131	-	13
8	Baden-Württemberg	1 883	1 008	45	839	431	1	84
9	Bayern	1 288	706	23	564	239	-	60
10	Saarland	192	112	5	81	24	-	7
11	Berlin (West)	718	349	21	283	90	-	39
12	Bundesgebiet ...	13 230	7 265	200	5 957	2 923	17	548

Unterstellungen

13	Schleswig-Holstein	461	243	-	209	121	1	12
14	Hamburg	684	348	13	304	162	1	24
15	Niedersachsen	1 585	942	14	787	396	2	48
16	Bremen	312	149	1	123	72	-	11
17	Nordrhein-Westfalen	3 905	2 125	45	1 769	921	8	187
18	Hessen	1 104	617	22	520	262	2	51
19	Rheinland-Pfalz	633	380	8	299	127	-	12
20	Baden-Württemberg	1 752	931	42	791	413	1	80
21	Bayern	1 168	645	22	528	228	-	56
22	Saarland	181	107	5	78	24	-	7
23	Berlin (West)	639	301	18	258	81	-	30
24	Bundesgebiet ...	12 424	6 788	190	5 666	2 807	15	518

Unterstellungen

25	Schleswig-Holstein	16	14	-	9	5	1	-
26	Hamburg	47	28	-	21	12	-	2
27	Niedersachsen	79	53	-	36	16	-	2
28	Bremen	16	11	-	9	4	-	1
29	Nordrhein-Westfalen	173	103	3	63	28	-	4
30	Hessen	93	51	-	30	9	1	3
31	Rheinland-Pfalz	41	26	-	11	4	-	1
32	Baden-Württemberg	131	77	3	48	18	-	4
33	Bayern	120	61	1	36	11	-	4
34	Saarland	11	5	-	3	-	-	-
35	Berlin (West)	79	48	3	25	9	-	9
36	Bundesgebiet ...	806	477	10	291	116	2	30

1) Straferlaß, Erledigung des Berufsverbots.

2) Im Zeitpunkt der Unterstellung.

nach Staatsangehörigkeit, weiteren Merkmalen der Unterstellten und Ländern
allgemeinem Strafrecht

die beendet wurden durch										Lfd. Nr.
Widerruf										
standen die Probanden ²⁾ auch unter Führungsaufsicht		waren die Probanden im Zeitpunkt der Straftat bereits früher					standen die Probanden ²⁾ auch unter Führungsaufsicht			
		deutsch	nicht deutsch	verurteilt	unter						vermindert schuldfähig (§ 21 StGB)
ins- gesamt	darunter mit Anordnung des Ruhens					Bewährungs- aufsicht	Führungs- aufsicht	ins- gesamt	darunter mit Anordnung des Ruhens	

insgesamt

2	2	217	3	202	117	-	11	3	-	1
2	2	335	7	313	179	1	25	1	-	2
13	2	649	6	599	371	4	57	15	3	3
1	-	165	2	154	92	-	26	4	2	4
24	5	1 767	35	1 611	908	12	230	29	2	5
8	2	496	11	429	249	5	65	9	1	6
-	-	256	4	227	101	-	14	1	-	7
6	-	813	17	726	441	1	56	14	1	8
3	-	552	7	487	242	1	61	10	1	9
-	-	73	2	56	27	1	2	2	-	10
3	-	343	5	307	122	2	61	-	-	11
62	13	5 666	99	5 111	2 849	27	608	88	10	12

männlicher Personen

2	2	215	3	200	116	-	11	3	-	13
2	2	316	7	298	171	1	25	1	-	14
13	2	623	6	576	361	4	54	14	2	15
1	-	160	2	150	89	-	25	4	2	16
24	5	1 701	34	1 561	884	12	223	29	2	17
7	2	454	11	402	235	5	57	8	1	18
-	-	241	4	217	99	-	11	1	-	19
6	-	762	17	692	424	1	53	13	1	20
3	-	495	6	444	224	1	55	8	1	21
-	-	67	2	52	27	1	2	2	-	22
3	-	315	5	286	114	2	54	-	-	23
61	13	5 349	97	4 878	2 744	27	570	83	9	24

weiblicher Personen

-	-	2	-	2	1	-	-	-	-	25
-	-	19	-	15	8	-	-	-	-	26
-	-	26	-	23	10	-	3	1	1	27
-	-	5	-	4	3	-	1	-	-	28
-	-	66	1	50	24	-	7	-	-	29
1	-	42	-	27	14	-	8	1	-	30
-	-	15	-	10	2	-	3	-	-	31
-	-	51	-	34	17	-	3	1	-	32
-	-	57	1	43	18	-	6	2	-	33
-	-	6	-	4	-	-	-	-	-	34
-	-	28	-	21	8	-	7	-	-	35
1	-	317	2	233	105	-	38	5	1	36

7 Beendete Bewährungsaufsichten 1979
7.2 Unterstellungen nach

Lfd. Nr.	Land	Beendete Unter- stellungen ins- gesamt	Bei den Bewährungsaufsichten, Bewährung 1)				
			waren die Probanden im Zeitpunkt der Straftat				
			deutsch	nicht deutsch	verurteilt	bereits früher	
						unter Bewährungs- aufsicht	Führungs- aufsicht
							vermindert schuldfähig (§ 21 StGB)

Unterstellungen

1	Schleswig-Holstein	523	312	2	245	93	-	17
2	Hamburg	473	316	6	244	121	2	24
3	Niedersachsen	1 358	919	25	670	244	1	40
4	Bremen	226	131	4	97	33	-	12
5	Nordrhein-Westfalen	4 459	2 552	81	1 786	749	5	155
6	Hessen	868	517	20	369	152	2	37
7	Rheinland-Pfalz	902	592	12	329	134	1	12
8	Baden-Württemberg	2 006	1 281	92	806	333	2	52
9	Bayern	2 256	1 385	63	918	348	2	67
10	Saarland	386	205	6	107	38	-	2
11	Berlin (West)	684	405	23	290	145	-	12
12	Bundesgebiet ...	14 141	8 615	334	5 861	2 390	15	430

Unterstellungen

13	Schleswig-Holstein	508	298	2	239	91	-	16
14	Hamburg	443	292	5	231	116	2	22
15	Niedersachsen	1 278	856	21	645	237	1	39
16	Bremen	207	117	3	88	31	-	10
17	Nordrhein-Westfalen	4 133	2 317	76	1 677	711	4	141
18	Hessen	780	460	18	349	147	2	32
19	Rheinland-Pfalz	820	525	11	306	123	1	11
20	Baden-Württemberg	1 815	1 141	86	741	314	2	47
21	Bayern	2 070	1 255	58	865	331	2	64
22	Saarland	361	191	6	105	38	-	2
23	Berlin (West)	594	361	21	264	134	-	10
24	Bundesgebiet ...	13 009	7 813	307	5 510	2 273	14	394

Unterstellungen

25	Schleswig-Holstein	15	14	-	6	2	-	1
26	Hamburg	30	24	1	13	5	-	2
27	Niedersachsen	80	63	4	25	7	-	1
28	Bremen	19	14	1	9	2	-	2
29	Nordrhein-Westfalen	326	235	5	109	38	1	14
30	Hessen	88	57	2	20	5	-	5
31	Rheinland-Pfalz	82	67	1	23	11	-	1
32	Baden-Württemberg	191	140	6	65	19	-	5
33	Bayern	186	130	5	53	17	-	3
34	Saarland	25	14	-	2	-	-	-
35	Berlin (West)	90	44	2	26	11	-	2
36	Bundesgebiet ..	1 132	802	27	351	117	1	36

1) Erlass der Jugendstrafe, Tilgung des Schuldspruchs nach § 30 Abs. 2 JGG.

2) Im Zeitpunkt der Unterstellung.

nach Staatsangehörigkeit, weiteren Merkmalen der Unterstellten und Ländern
Jugendstrafrecht

die beendet wurden durch										Lfd. Nr.
standen die Probanden ²⁾ auch unter Führungsaufsicht		Widerruf (einschl. Verhängung der Jugendstrafe nach § 30 Abs. 1 JGG) waren die Probanden im Zeitpunkt der Straftat								
		bereits früher					standen die Probanden ²⁾ auch unter Führungsaufsicht			
		deutsch	nicht deutsch	verurteilt	unter		vermindert schuldfähig (§ 21 StGB)	ins- gesamt	darunter mit Anordnung des Ruhens	
Bewährungs- aufsicht	Führungs- aufsicht									
ins- gesamt	darunter mit Anordnung des Ruhens									

insgesamt

2	-	209	-	184	86	-	10	1	1	1
-	-	148	3	126	77	1	16	-	-	2
3	-	402	12	368	193	-	16	-	-	3
-	-	90	1	81	43	-	13	-	-	4
17	3	1 788	38	1 545	759	2	133	10	-	5
1	-	314	17	266	131	-	42	-	-	6
1	-	290	8	226	116	-	7	-	-	7
2	-	608	25	501	260	2	35	1	1	8
4	1	779	29	655	292	1	55	-	-	9
-	-	173	2	118	56	-	4	-	-	10
-	-	241	15	196	123	-	2	2	-	11
30	4	5 042	150	4 266	2 136	6	333	14	2	12

männlicher Personen

1	-	208	-	183	85	-	9	1	1	13
-	-	143	3	123	74	1	13	-	-	14
3	-	389	12	361	189	-	16	-	-	15
-	-	86	1	78	43	-	12	-	-	16
14	2	1 702	38	1 488	738	2	123	9	-	17
-	-	286	16	251	123	-	39	-	-	18
1	-	276	8	220	116	-	6	-	-	19
2	-	563	25	476	248	2	34	1	1	20
3	-	730	27	626	286	1	52	-	-	21
-	-	163	1	115	55	-	4	-	-	22
-	-	198	14	166	103	-	2	2	-	23
24	2	4 744	145	4 087	2 060	6	310	13	2	24

weiblicher Personen

1	-	1	-	1	1	-	1	-	-	25
-	-	5	-	3	3	-	3	-	-	26
-	-	13	-	7	4	-	-	-	-	27
-	-	4	-	3	-	-	1	-	-	28
3	1	86	-	57	21	-	10	1	-	29
1	-	28	1	15	8	-	3	-	-	30
-	-	14	-	6	-	-	1	-	-	31
-	-	45	-	25	12	-	1	-	-	32
1	1	49	2	29	6	-	3	-	-	33
-	-	10	1	3	1	-	-	-	-	34
-	-	43	1	30	20	-	-	-	-	35
6	2	298	5	179	76	-	23	1	-	36

